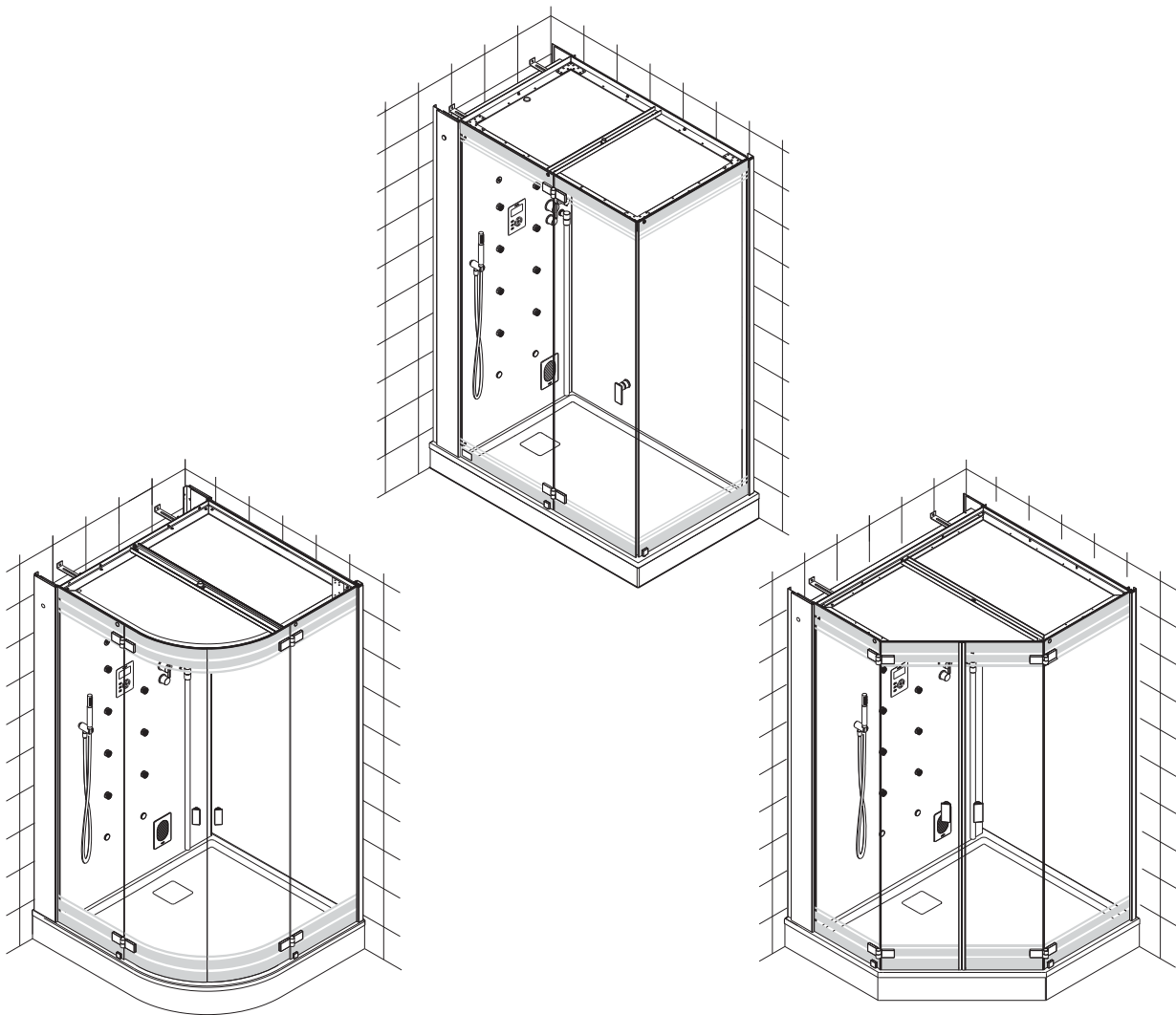


SenseSation



- DE** Montage- und Bedienungsanweisung
- GB** Installation and operation instructions
- FR** Instructions de montage et d'utilisation du kit vapeur.
- IT** Istruzioni di montaggio ed uso
- ES** Instrucciones de montaje y de uso
- NL** Montage- en gebruiksaanwijzing
- PL** Instrukcja montażu i obsługi
- RU** Инструкция по монтажу и эксплуатации
- CN** 安装及操作指南

Typ HE4
Modell SenseSation

DE	Montage- und Bedienungsanweisung	3
GB	Installation and operation instructions	11
FR	Instructions de montage et d'utilisation du kit vapeur.....	19
IT	Istruzioni di montaggio ed uso.....	27
ES	Instrucciones de montaje y de uso.....	35
NL	Montage- en gebruiksaanwijzing.....	43
PL	Instrukcja montażu i obsługi	51
RU	Инструкция по монтажу и эксплуатации	59
CN	安装及操作指南	67

Inhaltsverzeichnis

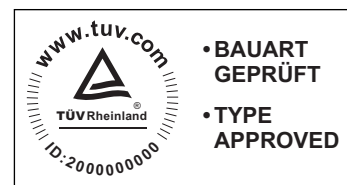
01	Allgemeine Hinweise.....	4
01.01	Aufstellplatz/ -raum von Duschwanne und Duschatrennung.....	4
02	Ausstattung.....	5
02.01	Technische Daten Armaturen.....	5
02.02	Technische Daten Dampferzeuger.....	5
02.03	Zusatzausstattung.....	6
03	Allgemeine Pflegehinweise.....	6
03.01	Pflegehinweise Scheiben und Profile.....	6
03.02	Pflegehinweise Armaturen.....	6
03.03	Benutzen Sie keine.....	6
04	Bedienungsanleitung.....	7
	Erstinbetriebnahme.....	7
	Bedienung.....	7
04.01	Dampf.....	7
04.02	Farblicht.....	7
04.03	Wasser.....	7
04.04	Audio.....	8
04.05	Aroma.....	8
04.06	Infrarot.....	8
04.07	Programme.....	8
04.08	Service.....	9
04.08.1	Konfiguration.....	9
04.08.2	Uhr.....	9
04.08.3	Aromasteuerung.....	9
04.08.4	Entkalken.....	9
04.09	Armaturbedienung.....	10
05	Richtig Dampfen!.....	10
06	Lieferumfang.....	76
07	Planungsanleitung.....	78
	Variante A.....	80
	Variante B.....	82
	Variante C.....	84
	Variante D.....	86
08	Montage.....	88

DE



Bitte lesen Sie die Montageanleitung vor der Installation sorgfältig durch! Die Dampfgeneratoren SenseSation wurden auf Basis vom System HE4 gebaut.

Das System wurde nach folgenden Richtlinien geprüft und ist berechtigt, diese Zeichen zu führen:



01 Allgemeine Hinweise

HOESCH-Produkte setzen Maßstäbe in Qualität, Komfort und Design. Die Beachtung der nachstehenden Hinweise gewährleistet eine optimale Funktion und eine lange Lebensdauer. Jede Lieferung wird vor Verlassen des Werkes genauestens kontrolliert. Vor Montage ist die Vollständigkeit der Lieferung zu überprüfen! Technische und optische Veränderungen an den abgebildeten Produkten behalten wir uns vor! Alle Maßangaben in mm! Alle Anschlussmaße sind Innenmaße! Für nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, unsachgemäßen Transport oder bei Zwischenlagerung entstandene Beschädigungen, kann keine Haftung übernommen werden. Es gelten unsere jeweils gültigen Garantiebestimmungen. Oberfläche der Duschwanne durch Abdeckung vor Beschädigungen bei der Montage schützen! Glasscheiben nicht auf Ecken und auf den Rand setzen!

**Achtung! Bitte Lieferung auf Transportschäden überprüfen, spätere Reklamationen werden nicht anerkannt!
Die Wahl des Dübels und der Schrauben ist vom Material der Wand abhängig!**

■ Wasseranschlüsse

Beim Anschluss an die Trinkwasserinstallation muss bauseitig oder vom Anwender eine den nationalen Anforderungen entsprechende Sicherungseinrichtung vorgeschaltet werden. Es ist zu beachten dass bauseitig eine Rückfluss- Sicherungseinrichtung gem (EN61770) (VDE 0700 Teil 600) im Wasseranschluss vorgesehen werden muss.

Wandausbrüche müssen mit dauerelastischem Fugendicht abgedichtet sein. Die Anlage muss nach DIN 1988 gespült sein.

In der Hausinstallation ist bauseitig ein Schmutzfänger vorzusehen.

Warmwasseranschluss DN 15/20 Anschlusswinkel Rp ½“, Empfohlener Fließdruck 200-500kPa, 60-70°C.

Achtung! Eine thermische Desinfektion durch kurzzeitige Erhöhung auf 70°C muss bauseitig sichergestellt sein!

Kaltwasseranschluss DN 15/20 Anschlusswinkel Rp ½“, Empfohlener Fließdruck: 200-500 kPa.

Für beide Anschlüsse ist jeweils ein Kugelabsperrorgan R 1/2" vorzusehen.

Bodenabfluss-Anschlussleitungen DN 50 siehe Punkt 07.

Wandabfluss DN 50/40 für Entleerung des Dampferzeugers und des Duftdispensers siehe Punkt 07.

Wandeinbausiphon im Anschluss-Set (Art.-Nr. 27775) enthalten.

■ Elektroinstallation

Für den Elektroanschluss ist eine entsprechende separate Zuleitung siehe Punkt 02.02 (eine Länge von 4m aus der Wand herausragen lassen), sowie eine Potentialausgleichsleitung 1x4mm² für die Erdung vorzusehen siehe Punkt 07.

Die Anlage muss über einen separaten FI-Schalter / RCD (30mA) abgesichert werden, der die Anlage allpolig mit einer Kontaktöffnungsweite von min. 3mm vom Netz trennt.

Wir muss dringend, die Anlage über einen allpoligen Netztrennschalter (siehe Punkt 02.02, min. 3mm Kontaktöffnung, Schutzbereiche beachten!) an das Stromnetz anzuschließen.

Die Anlage muss über einen allpoligen Netztrennschalter in der elektrischen Installation gemäß den Errichtungsbestimmungen an das Stromnetz angeschlossen werden.

Das Gerät darf nur über einen Festanschluss an das Stromnetz angeschlossen werden, nationale Errichtungsbestimmungen müssen eingehalten werden. Reparaturen dürfen nur durch den autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

Hinweis: Sämtliche Elektroarbeiten sind durch eine konzessionierte Elektro-Fachkraft gemäß der geltenden DIN/EN Vorgaben (DIN VDE 0100-701 etc.), den länderspezifischen Vorschriften und den örtlichen EVU-Vorschriften auszuführen!

01.01 Aufstellplatz/ -raum von Duschwanne und Duschatrennung

- Separate elektrische Geräte, die Dampf oder Feuchtigkeit erzeugen, dürfen nicht innerhalb der Kabine benutzt werden.
- Das Dampfbad ist für die Aufstellung vor der Wand ausgelegt.
- Der Bodenabfluss muss im angegebenen Bereich verlegt sein.
- Zur Montage des Dampfbades auf einem bauseitigen Podest ist die Raumhöhe zu beachten.
- Über dem Dach muss ein Abstand von mindestens 120 mm zur Decke gewährleistet sein.
- Das Dampfbad ist für die Installation an gemauerten Wänden entworfen worden. Verstärken Sie andere Wandkonstruktionen (Holz, Gipskarton), um eine sichere Befestigung zu gewährleisten.
- Die Wände müssen vor der Montage auf der gesamten Kabinenhöhe fertig gefliest sein.
- Der Boden muss am Aufstellort vollkommen eben sein.
- Beim Vorbereiten des Montageplatzes (Variante D) soll im Bereich der Dampfkabine ein Gefälle für den Wasserabfluss sichergestellt werden. Es soll auch das richtige Bodenniveau für das Befestigen der Scheiben und außerhalb der Kabine für das Öffnen der Tür gewährleistet werden. Bitte die beigefügte Schablone zu diesem Zweck verwenden.
- Für die Montage der Duschwanne (Variante B und C) kann ein Betonboden oder ein Styroporträger verwendet werden. Dabei beachten Sie bitte die Herstellervorgaben. Beim Vorbereiten des Bodens soll die Minimumtragfähigkeit von 250kg/m² gewährleistet werden.
- Die Wände müssen lotrecht sein.
- Konstruktionsbedingt ist bei rahmenlosen Frontverglasungen keine absolute Abdichtung erreichbar.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Achtung! Im Bereich der Dampfdüse und des Dampfaustritts herrschen hohe Temperaturen. Vermeiden Sie daher bitte den direkten Hautkontakt!



- **Warnung: Heiße Oberfläche!**

Silikon ist bauseits zu erstellen. Bitte achten Sie darauf, dass Wartungsfugen eventuell gesäubert werden müssen.

02 Ausstattung

- Rückwände aus Einscheiben-Sicherheitsglas mit EverClean Beschichtung.
- Rahmenlose Frontverglasung aus Einscheiben-Sicherheitsglas mit EverClean Beschichtung.
- Dach, bestehend aus einem hochwertigem Glas.
- Boden (optional) aus Sanitär-Acryl (PMMA).
- Kapazitives Bedientableau.
- Dampfgenerator mit automatischer Spülung und Entkalkung.
Nennspannung 230 V, 50/60 Hz.
- Dampfdüse mit Zuluft-Gebläse.
- Aroma-Modul mit automatischer Einspeisung, Duftdispenser zur zusätzlichen Beduftung.
- Armaturen (verchromt) bestehend aus:
Handbrause, Regenbrause, Kneipp-Schlauch, 8 verstellbare Rückenmassagedüsen, Thermostatventil 1/2", 1 Absperrventil.
- Regenbrause und Rückendüsen elektronisch bedient.
- Sound-Modul mit MP3-Player (USB-Schnittstelle),
Radio, 2 Hochton-Lautsprechern und 1 Bass-Lautsprecher.
- USB-Stick vorbespielt mit 10 Stunden Musik.
- Heizelemente mit 6 stufiger Regelung, inkl. Temperaturwächter.
Leistung 1.800 Watt, Nennspannung 230 V, 50/60 Hz.
- LED-Band mit Farblichtwechsler im Dachrahmen.
- Ein Hocker aus Edelstahl mit PU Auflage.

DE

02.01 Technische Daten Armaturen

Mindestfließdruck:	100 kPa
Empfohlener Fließdruck:	200-500 kPa
Heißwassertemperatur:	max. 90°C
Empfohlene Heißwassertemperatur:	60-70°C
Temperatur-Einstellbereich:	20-60°C
Sicherheitssperre:	38°C

02.02 Technische Daten Dampferzeuger

Art. Nr.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Leistung	4,2 kW	6,3 kW
Spannung	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Absicherung	1 x 20 A	3 x 10A
Leitungsquerschnitt	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Wasseranschluss (KW+WW)	R½"	R½"
Dampfleistung	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Zusatzausstattung

- Hocker für SenseSation	- Art. Nr. 27772
- Bodenrost Teak für SenseSation Rechteck	- Art. Nr. 27771
- Bodenrost Teak für SenseSation Viertelkreis	- Art. Nr. 27778
- Bodenrost Teak für SenseSation Fünfecks	- Art. Nr. 27779
- Lose Schürze für SenseSation Rechteck 900x1550, weiß, links	- Art. Nr. 27773
- Lose Schürze für SenseSation Rechteck 900x1550, weiß, rechts	- Art. Nr. 27774
- Lose Schürze für SenseSation Viertelkreis 1350x1350, weiß	- Art. Nr. 27776
- Lose Schürze für SenseSation Fünfeck 1350x1350, weiß	- Art. Nr. 27777
- Wandsiphon SenseSation / SenseEase	- Art. Nr. 27775
- HOESCH Docking Station	- Art. Nr. 27780

Achtung!

Der Bodenrost besteht aus dem Edelholz Teak. Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der in seiner Qualität gewissen Schwankungen unterliegt. Holz kann an seine Umgebung Feuchtigkeit abgeben und ebenso aus ihr Feuchtigkeit aufnehmen: es ist also „hygroskopisch“. Durch diese Abgabe bzw. Aufnahme von Feuchtigkeit ändern sich Form und Größe des Holzes. Holz kann schwinden, quellen, sich verziehen und reißen. Man nennt diese Vorgänge das „Arbeiten des Holzes“. Das von uns eingesetzte Holz hat sich in vielen Tests bewährt und weist eine hohe Dampftauglichkeit auf. Aus den vorgenannten Gründen können wir nur Schaden am Bodenrost akzeptieren, die über dem üblichen Maß eines natürlichen Werkstoffes liegen, z.B. Bruch des Bodenrostes. Kleinere Risse oder Schäden durch Quellung oder Verwerfungen des Holzes sind als normal anzusehen und nicht durch den Hersteller zu vertreten. Um die Langlebigkeit zu erhalten, muss dieser nach Gebrauch regelmäßig gereinigt und außerhalb des Dampfbades getrocknet werden. Ansonsten besteht Verrottungsgefahr. Wird dies unterlassen, schließen wir jegliche Gewährleistung aus.

03 Allgemeine Pflegehinweise

Nach dem Duschen die Wannenoberfläche und die Oberfläche der Wandelemente mit Wasser abspülen und mit einem feuchten Tuch nachwischen. **Keine Scheuermittel verwenden!** Für gelegentliche Grundreinigungen ein paar Spritzer Reinigungsmittel, z.B. Hoesch Cleaner (Artikel-Nr. 699900), auf die Oberfläche geben und mit einem trockenen weichen Tuch nachreiben. Stärkere Verschmutzungen mit warmem Wasser und flüssigem Reinigungsmittel oder Seifenlauge beseitigen. Kalkablagerungen mit Branntweinessig und Wasser wegwischen (**Armaturen aussparen!**).

Bei Einsatz von Abfluss-Reinigern bitte die Gebrauchsanweisung beachten!

Leichte Kratzer oder aufgeraute Stellen auf glänzender Oberfläche mit Hoesch Sanicryl-Pflegeset entfernen (Artikel-Nr. 6991 00, Hinweise beachten!). Tiefe Kratzspuren und Brandflecken auf glänzenden oder matten Oberflächen mit feinem Sandpapier (Nr. 500) oder Metallradierer aus feiner Stahlwolle vorsichtig, großflächig in eine Richtung schleifend, beseitigen. **Nur bei glänzenden Oberflächen** mit Spezialpoliercreme nachbehandeln.

03.01 Pflegehinweise Scheiben und Profile

- Direkt nach dem Duschen/Dampfen mit klarem Wasser kurz abspülen.
- Scheiben und Profile nur mit einem **feuchten** Lappen (nie trocken) abreiben. Die Scheiben können auch mit einem Abzieher getrocknet werden.
- Nur milde Reinigungsmittel verwenden, wie z.B. verdünntes Essigwasser. Auf keinen Fall Scheuermittel oder chlorhaltige Mittel verwenden.
- Keine Mikrofaser-Tücher verwenden. Diese zerstören eine eventuell aufgebrauchte Beschichtung und können ggf. zum Zerkratzen der Gläser führen.
- Von Zeit zu Zeit empfiehlt es sich, Gleit- und Pendeltüren leicht zu fetten. Hierdurch bleiben sie leichtgängig.

03.02 Pflegehinweise Armaturen

Für die tägliche Pflege verwenden Sie bitte ausschließlich neutrale Reiniger oder Reinigungsmittel auf Zitronenbasis. Benutzen Sie nur Reiniger, die für die Reinigung der Armaturen vorgesehen sind. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Reinigungsmittels!

Tragen Sie Sprühreiniger auf ein Tuch auf und reinigen Sie damit die Armaturen.

Spülen Sie die Armatur mit ausreichend Wasser ab und polieren Sie diese mit einem weichen Tuch nach.

03.03 Benutzen Sie keine...

- Scheuernde oder kratzende Reinigungstextilien und Padschwämme.
- Reiniger mit leicht flüssigen Säuren wie z.B. Salz- oder Essigsäure.
- Scheuermittel.
- Chlorbleichlaugehaltigen Reiniger.

04 Bedienungsanleitung



WARNUNG: Kindern darf die Benutzung des Gerätes ohne Aufsicht nur erlaubt werden, wenn eine angemessene Anweisung gegeben wurde, die das Kind in die Lage versetzt, das Gerät in sicherer Weise zu benutzen und die Gefahren einer falschen Bedienung zu verstehen

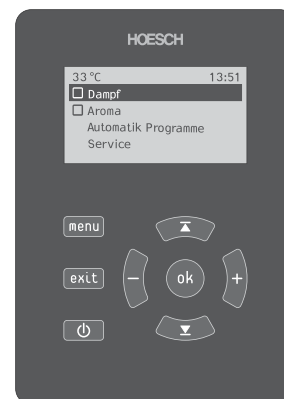
Erstinbetriebnahme

Voraussetzung für die Erstinbetriebnahme ist eine fachgerechte Installation gemäß Montageanweisung. Auf dem Bedientableau sind diejenigen Tasten hell hinterleuchtet, welche zum jeweiligen Punkt in der Bedienstruktur bedient werden können.

Bedienung

Über das Bedientableau können folgende Funktionen gesteuert werden:

- Dampf
- Farblicht
- Wasser
- Audio
- Aroma
- IR
- Programme
- Service



DE

04.01 Dampf

Unter dem Menü-Punkt „Dampf“ können die „Temperatur“ und die „Dauer“ des Dampfvorganges eingestellt werden. Mit den ▲ und ▼ Tasten wird jeweils die Temperatur oder die Zeit ausgewählt und daraufhin mit Hilfe der [-] und [+] Tasten eingestellt.

Der Einstellbereich der Temperatur liegt zwischen 25°C und 50°C.

Der Einstellbereich der Dauer des Dampfvorganges liegt zwischen 0 und 90 Minuten (5 Minuten Schritte).

Während des Dampfbetriebes werden auf dem Display die aktuelle Kabinentemperatur, die verbleibende Dampfzeit und die Solltemperatur angezeigt.

04.02 Farblicht

Die Funktion Farblicht wird durch Drücken der [ok]-Taste im Hauptmenü aktiviert/deaktiviert.

Über die [menu]-Taste gelangt man in das Untermenü und kann dort den „Farblichtdurchlauf“ mit der [ok] Taste aktivieren und die „Geschwindigkeit des Farblichtdurchlauf“ auf einer Skala von 1 (schnell) bis 4 (langsam) einstellen.

Durch deaktivieren des Farblichtdurchlaufes stoppen Sie diesen und es bleibt die zuletzt angesteuerte Lichtfarbe.

04.03 Wasser

Im dem Menü-Punkt Wasser lassen sich entweder die Seitendüsen oder die Regenbrause ansteuern.

Die Seitendüsen sind in zwei Zonen unterteilt und können sowohl separat als auch zusammen angesteuert werden. Der Unterpunkt „Seitendüsen 1“ beschreibt die oberen 4 Seitendüsen, der Unterpunkt „Seitendüsen 2“ steht für die unteren 4 Seitendüsen.

Die Regenbrause kann nur separat von den Seitendüsen genutzt werden.

Alle Unterpunkte werden über das Drücken der [ok]-Taste aktiviert bzw. deaktiviert.

04.04 Audio

Im Untermenü können die Punkte „Radio FM“, „MP3/WMA“ oder „AUX In“ angesteuert werden.

Radio: Sender-Suchlauf. Über die ▲ und ▼ Tasten kann jeweils der vorherige und der nächste Sender eingestellt werden.

MP3/WMA: Zunächst muss ein entsprechendes Speichergerät an die USB-Schnittstelle im Wandanschlussprofil angeschlossen werden. Über die ▲ und ▼ Tasten kann jeweils der vorherige und der nächste Musiktitel angewählt werden. Über die [menu] Taste gelangt man in das Untermenü und kann dort "Nächste Ordner" und "Zufällige Wiedergabe" mit [ok] Taste aktiviert/deaktiviert.

AUX In: Es können über einen Chinch-Stecker angeschlossene, externe Signalquellen angesteuert werden. Die Lautstärke ist mit Hilfe der [-] und [+] Tasten einzustellen.

04.05 Aroma

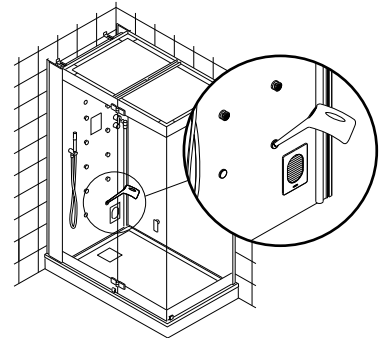
Die Funktion „Aroma“ wird durch Drücken der [ok]-Taste im Hauptmenü aktiviert/deaktiviert.

Über die [menu] Taste gelangen Sie zu den Unterpunkten „Aroma“ (in %), „Duftdispenser“ und „Befüllen“.

Über den ersten Unterpunkt wird über die [+] und [-] Tasten die Intensität des Aromas in Zehner-Schritten zwischen 10% und 100% eingestellt. Der werkseitig vorgegebene Wert beträgt 100%.

Der **Duftdispenser** wird über die [ok]-Taste aktiviert/deaktiviert. Hierüber können Sie das gewünschte Aroma auch ohne die Dampf-Funktion genießen.

Bevor Sie das **Befüllen** aktivieren, versichern Sie sich bitte, dass sich der Saugschlauch in einem entsprechenden Behälter mit Aroma befindet. Sobald Sie das Befüllen mit der [ok]-Taste aktivieren, startet der Vorgang. Das Befüllen endet automatisch, sobald der interne Sensor den Aromabehälter als vollständig gefüllt meldet.



04.06 Infrarot

Die Funktion Infrarot (IR) wird im Hauptmenü über die [ok]-Taste aktiviert/deaktiviert.

In dem Untermenü dieser Funktion lassen sich die „IR-Intensität“ und die „IR-Dauer“ einstellen.

Die IR-Intensität wird anhand von verschiedenen Intensitätsstufen eingestellt und liegt zwischen 1 (niedrige Intensität) und 6 (hohe Intensität). Die Auswahl der entsprechenden Intensität erfolgt über die [+] und [-] Tasten.

Der Einstellbereich der IR-Dauer liegt zwischen 0 und 90 Minuten. Die Einstellung erfolgt über die [+] und [-] Tasten in 5 Minuten Schritten.


04.07 Programme

Im Menüpunkt „Programme“ lassen sich 4 verschiedene automatische Abläufe (Automatik 1 - 4) vorprogrammieren.

Mit der [menu]-Taste wählen Sie beispielsweise „Automatik 1“ und können den Beginn und das Ende Ihres Dampfbades programmieren. Gleichzeitig können Sie voreinstellen, ob eine automatische Aromaeinspeisung gewünscht ist.

Den Start- und Endzeitpunkt wählen Sie über die [+] und [-] Tasten im 24 Stundenformat.

Der Menüpunkt Aroma wird über die [ok]-Taste aktiviert bzw. deaktiviert.

Sind ein oder mehrere Automatikprogramme aktiv und das Bedientableau wird über die -Taste in den Standby-Betrieb versetzt, erscheint der Hinweis: „Achtung! Automatikprogramme sind aktiviert!“.

04.08 Service

Im Bereich "Service" können die Konfiguration, die Uhr, die Aromasteuerung, und das manuelle Entkalken eingestellt werden.

Über die ▲ und ▼ Tasten steuern Sie die jeweiligen Menüpunkte an. Mit der [menu]-Taste gelangen Sie in das Untermenü, mit der [exit]-Taste kommen Sie zurück zum Menü der Service-Einstellungen.

04.08.1 Konfiguration

Durch Drücken der [menu]-Taste gelangen Sie zu den Unterpunkten „Kontrast“ und „Sprache“. Diese können Sie dann über die ▲ und ▼ Tasten anwählen.

Der Kontrast des Displays kann über die [-] und [+] Tasten zwischen den Werten 0 – 40 eingestellt werden. Der werkseitig eingestellte Wert beträgt 20.

Die Sprache ist über die [-] und [+] Tasten einstellbar. Es kann zwischen den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Russisch und Chinesisch gewählt werden. Die werkseitig voreingestellte Sprache ist Deutsch.

04.08.2 Uhr

Unter dem Menü-Punkt „Uhr“ können sowohl die „Uhrzeit“ als auch ein „12 Stundenformat“ eingestellt werden.

Zum Einstellen der Uhrzeit gehen Sie mit den ▲ und ▼ Tasten auf das jeweilige Feld und stellen daraufhin mit Hilfe der [-] und [+] Tasten die Stunden und Minuten ein.

Zur An- bzw. Abwahl des 12 Stundenformates gehen Sie mit den ▲ und ▼ Tasten auf den entsprechenden Unterpunkt und bestätigen diesen mit der [ok]-Taste.

04.08.3 Aromasteuerung

Die Anwahl der Untermenü-Punkte der Aromasteuerung (Impulsperiode, Impulsdauer und die Verriegelungstemperatur) erfolgt über die ▲ und ▼ Tasten, woraufhin Sie dann über die [ok]-Taste angewählt werden können. Alle Einstellungen können über die [-] und [+] Tasten eingestellt werden.

Die Impulsperiode ist zwischen 0 - 600 Sekunden einstellbar, werkseitig voreingestellt sind 300 Sekunden.

Die Impulsdauer ist zwischen 100 - 5000ms einstellbar, werkseitig voreingestellt sind 1000ms.

Die Verriegelungstemperatur kann zwischen 30°C und 50°C eingestellt werden, werkseitig voreingestellt sind 30°C.

04.08.4 Entkalken



**Bitte die Füllöffnung während des Dampfbades nicht öffnen!
Zur Sicherheit, empfehlen wir mindestens 30 Minuten ab dem Dampfbadende zur Abkühlung der Kabine abzuwarten.**

Mit dem Menüpunkt „Entkalken“, in den Service-Einstellungen, können Sie den Entkalkungsvorgang jederzeit manuell starten. Dort wählen sie mit den ▲ und ▼ Tasten aus, ob Sie das Geräte zu diesem Zeitpunkt entkalken möchten oder nicht und bestätigen mit der [ok]-Taste.

Für das Entkalken sollen 250ml der Entkalkerflüssigkeit eingefüllt (z.B. HOESCH Spezial-Entkalker, Art.Nr. 692101) werden.

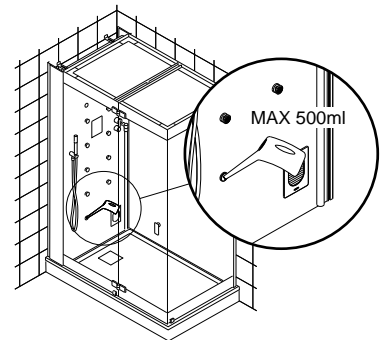
Entkalkung

Nach 20 Betriebsstunden werden Sie von dem Gerät automatisch aufgefordert, einen Entkalkungsvorgang durchzuführen. Hierzu erscheint auf dem Display die Information „Entkalken starten?“.

Mit der Aufforderung zum Entkalken steht Ihnen über die ▲ und ▼ Tasten die Wahl frei, „Ja“ zu bestätigen und den Vorgang sofort zu starten oder „Nein“ zu bestätigen, um den Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt zu starten. Der Vorgang muss jedoch spätestens vor dem nächsten Dampfgang gestartet werden, ansonsten ist die Dampffunktion automatisch gesperrt.

Manuelles Entkalken

Die Anwahl des Unterpunktes „Entkalken“, in den Service-Einstellungen, erfolgt über die [menu]-Taste. Dort wählen Sie mit den ▲ ▼ Tasten aus, ob Sie das Gerät zu diesem Zeitpunkt entkalken möchten oder nicht und bestätigen mit der [ok]-Taste.



04.09 Armaturbedienung

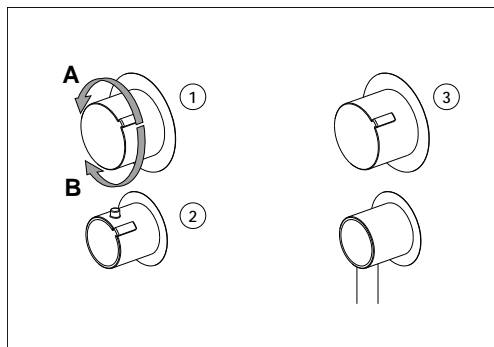
Armaturknöpfe ①, ③, dienen als Verteiler, die den Wasserstrahl zum gewünschten Ausgang leiten. Die Armaturknöpfe dienen zum Öffnen, Schließen und Wasserdruckregulierung.

- ① – Handbräuse Ein
- ② – Regenbräuse Ein
- ③ – Kneipp-Schlauch Ein/Aus

Armaturknopf ② dient zur Temperaturregelung. Bei einer Umdrehung ohne Drücken der Temperatur-Sicherheitsperre ermöglicht er die Wassertemperaturregulierung bis 38°C (Sicherung vor zufälliger Verbrennung).

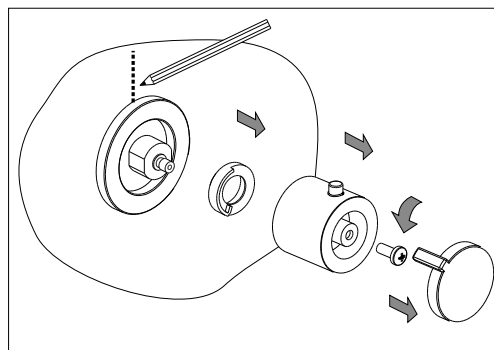
Wird eine höhere Temperatur gewünscht, kann die Sicherheitsperre durch Eindrücken des Knopfes überschritten werden.

Wegen Verbrennungsgefahr wird es empfohlen Wassertemperatur nur bis zu 38°C zu verwenden.



Im Fall falscher Wassertemperaturregulierung von 38°C sollte der Thermostat gem. folgender Anweisung kalibriert werden:

- die Handbräuse einschalten, den Griffknopf auf 38°C einstellen
- die tatsächliche Wassertemperatur mit einem Thermometer messen
- mit einem Strich an dem Paneel die Temperatur 38°C gem. der Bezeichnung auf dem Griffknopf markieren
- den roten Knopf drücken und den Griffknopf langsam drehen bis der Wasserstrahl die gewünschte Temperatur 38°C erreicht
- die Abdeckkappe abnehmen, die Schraube abdrehen und den Griffknopf rausnehmen
- den Griffknopf so montieren dass der Strich auf dem Paneel gleich mit der Bezeichnung 38°C auf dem Griffknopf ist
- die Schraube eindrehen und die Abdeckkappe anlegen



05 Richtig Dampfen!

Erst duschen – dann dampfen. Vor jedem Dampfbad gründlich duschen, abseifen und abtrocknen.

Nach Erreichen der gewünschten Temperatur: Kabine betreten und die Tür dicht schließen.

Vorsicht beim direkten Hautkontakt im Bereich des Dampfaustritts!

15 Minuten sind genug! Dampfen Sie beim ersten Mal nur so lange, wie Sie sich wohlfühlen. Wir empfehlen max. 15 Minuten bei 40 bis 50 °C. Ideal ist das Schwitzen im Sitzen.

Dampfen richtig dosieren. Nicht mehr als 2-3 Dampfbadgänge nacheinander absolvieren.

Dampfen ist duft. Die belebenden Duftessenzen lassen die Wirkung und Spaß im Römischen Dampfbad wohltuend steigern. Zur Steigerung der Dampfbadwirkung ist die Zugabe von Hoesch Duftessenzen in den Behälter auf der Dampfdüse oder über die Duftstoffdosierpumpe (Sonderzubehör) möglich.

Kalt duschen – warm duschen. Am Ende jedes Dampfbades: die kalte Dusche. Das macht fit und frisch. Sie fühlen sich wie „neugeboren“. Eine warme Dusche nach dem Dampfbad entspannt, danach sollte man eine kurze Ruhezeit einlegen.

In Ruhe entspannen. Hinlegen, ausruhen, entspannen – so entfaltet das Römische Dampfbad eine beruhigende und wohltuende Wirkung.

Dampf entkrampft. Die großen Vorzüge des Römischen Dampfbades liegen in der milden Temperatur von 40 bis 50 °C und der idealen Kombination der Wärme und Feuchtigkeit. Dampf frei für Fitness, Gesundheit und schöne Haut.

Benutzen Kinder das Dampfbad ist eine ständige Beaufsichtigung durch Erwachsene sicherzustellen.

Benutzen ältere Personen oder Menschen, die in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt sind das Dampfbad, wird besondere Sorgfalt empfohlen.

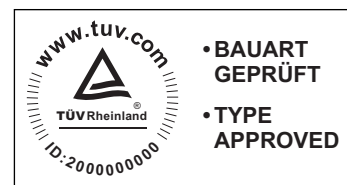
Contents

01	General information	12
01.01	Setting up room for shower tray and shower enclosure.....	12
02	Equipment.....	13
02.01	Fittings technical data	13
02.02	Steam generator technical data	13
02.03	Additional equipment	14
03	Caring for the steam bath/shower cabin	14
03.01	Caring for the glass panes and profiles	14
03.02	Caring for the fittings.....	14
03.03	Do not use	14
04	Comfort Operating Instructions.....	15
	Initial start up.....	15
	Operation	15
04.01	Steam function	15
04.02	Coloured light.....	15
04.03	Water	15
04.04	Audio.....	16
04.05	Aroma	16
04.06	Infrared.....	16
04.07	Programs	16
04.08	Service settings.....	17
04.08.1	Configurations.....	17
04.08.2	Clock.....	17
04.08.3	Aromatherapy control.....	17
04.08.4	Anti-calc function.....	17
04.09	Manual instruction of the fixtures	18
05	Proper use of steam function!.....	18
06	Scope of delivery	76
07	Planning instruction.....	78
	Variant A	80
	Variant B	82
	Variant C	84
	Variant D	86
08	Installation.....	88

GB



Before the installation read carefully the installation manual!
SenseSation steam generators are built based on the HE4 system.
 The system's compliance with the following norms has been checked
 and the system can bear the following symbols:



01 General information

Hoesch products set the benchmark for quality, comfort and design. To assure optimal function and a long life cycle of your product please comply with the following instructions. Each delivery is strictly controlled before leaving the factory. Check the completeness of the delivery before starting installation. Products represented here are subject to technical and visual modifications! All dimensions data is in mm. All connection measures are internal measurements! We are not liable for defects resulting from non-conventional usage, improper transport or faulty intermediate storage. Our respectively valid warranty conditions are in force. During mounting protect the surface of shower tray with cover! Do not put glass panes on rims or corners!

Caution! Check the delivery for transport damage! Later claims will not be accepted! The choice of raw plug and screws depends upon the wall's material!

■ Water connections

At installation to potable water supply, service technician or user must connect first a safety device according to local regulations.

It should be noted that a backflow protection device willingly (EN61770) (VDE 0700 Part 600) in water connection must be provided by the user.

Penetrations through walls must be sealed with permanently elastic joint sealant. The installation must be rinsed acc. to DIN1988.

The customer must provide a dirt pan in the interior installation.

Hot water supply DN 15/20 supply flange Rp ½", recommended flow pressure 200-500 kPa, 60-70°C.

Attention: thermal disinfection (short time temperature increase up to 70°C) should be ensured!

Cold water connection DN 15/20 supply flange Rp ½", recommended flow pressure 200-500 kPa.

A ball shut-off valve R ½" shall be provided for both connections.

Floor drain - connecting pipes DN 50 see point 07.

Wall outflow DN 50/40 for steam generator and fragrance dispenser drainage see point 07.

Wall-concealed siphon included in connection set (Art.-no 27775)

■ Electrical installation

For electrical connection please, provide a separate feed cable see point 02.02 (4m long out of the wall) and a voltage equalising ground cable 1x4mm², see point 07.

The device must be protected by a separate FI-switch / RCD (30mA), which disconnects all poles of the system with a contact opening at least 3 mm wide.

The unit must be connected to the power supply system via all the poles power cut-off switch (see point 02.02, min. 3mm opening width, please pay attention to protection areas).

The device must be connected to the mains electricity supply in accordance with the building regulations using all-pole disconnecting mains switch.

The device should be connected to electricity only via a fixed feed cable according to local regulations.

Installation and repair should be performed only by authorized service.

Note:All electrical work must be performed by a qualified electrician in accordance with DIN/EN specifications (DIN VDE 0100-701, etc.), national regulations and local EVU regulations!

01.01 Setting up room for shower tray and shower enclosure

- Separate electrical units that produces steam or moisture should not be used inside the cabine.
- The cabin is designed for setting up in front of the wall.
- The gully must be laid in the indicated area.
- Observe ceiling height of the room when installing the steam cabin with platform provided by customer.
- Make sure there is a clearance of at least 150mm from the top of the cabin to the ceiling.
- The cabin has been designed for installation on masonry walls, in order to ensure a reliable fastening.
- The walls must be completely tiled over the cubicle's entire height before the fitting.
- The floor at the place of installation must be completely flat.
- When preparing the assembly stand (version D) in the area of steam cabin a slope for water runoff should be ensured. The right ground level for glass sheeds fixing and outside the cabin for door opening should also be guaranteed. For this purpose please use the attached template.
- For the assembly of the shower tray (version B and C), a concrete floor or a styrofoam carriers can be used. Please pay attention to the manufacturer's specifications. Load capacity of a minimum 250 kg/m should be guaranteed.
- Walls must be vertikal.
- For constructional reasons in case of frameless shower enclosures absolute waterproofness is not possible.

For the safety reasons this device should not be used by physically and mentally disabled people (and children) or by people without relevant experience or knowledge, unless they use it, under supervision of relevant persons or get the instruction how to use it.

Children should use this product only under adult's supervision.

Attention: due to high temperature within the working area of steam jet and at steam outlet, direct skin contact should be avoided.



- warning! Hot surface!

Silicone must be provided by the customer. Please note that maintenance joints must be cleaned.

02 Equipment

- Back walls made of toughened safety glass with EverClean coating.
- Frameless glazing made of toughened safety glass with EverClean coating.
- Roof, made of sanitary-grade acrylic (PMMA) and glass.
- Shover tray (optionally) made of sanitary-grade acrylic (PMMA)
- Capacitive integrated control panel.
- Steam generator with automatic cleaning and descaling Nominal voltage 230 V, 50/60 Hz.
- Steam jet with blower.
- Aroma package, inclusive dispenser.
- Fittings (chrome-plated) consisting of:
hand shower, rain shower, kneipp hose, 8 adjustable back jets, thermostat 1/2", 1 closing valve.
- Rain shower and back jets electronically operated.
- Sound-module consists of MP3-Player (USB-interface),
radio, 2 tweeter speakers and 1 bass speaker.
- USB stick with 10 hours of music.
- Heating element with a six-step control inclusive temperature controller,
Rated consumption: 1800 watt, nominal voltage 230 V, 50/60 Hz.
- LED-stripe with colour changer in the roof frame.
- One stool made of stainless steel and PU seat.

GB

02.01 Fittings technical data

Minimum flow pressure:	100 kPa
Recommended flow pressure:	200-500 kPa
Hot water temperature:	max. 90°C
Recommended hot water temperature:	60-70°C
Temperature range:	20-60°C
Safety cut-off:	38°C

02.02 Steam generator technical data

art.-no.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Steam generator	4,2 kW	6,3 kW
Voltage	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Fuse protection	1 x 20 A	3 x 10A
Line cross section	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Water connection (Cold Water + Hot Water)	R½"	R½"
Steam output	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Additional equipment

- Stool for SenseSation - art.-no. 27772
- Teak wood floor grate for SenseSation rectangular - art.-no. 27771
- Teak wood floor grate for SenseSation quadrant - art.-no. 27778
- Teak wood floor grate for SenseSation pentagonal - art.-no. 27779
- Loose apron for SenseSation rectangular 900x1550, white, left - art.-no. 27773
- Loose apron for SenseSation rectangular 900x1550, white, right - art.-no. 27773
- Loose apron for SenseSation quadrant 1350x1350, white - art.-no. 27776
- Loose apron for SenseSation pentagonal 1350x1350, white - art.-no. 27777
- Wall-siphon SenseSation / SenseEase - art. no. 27775
- HOESCH docking station - art.-no. 27780

Attention!

The floor grate is made of the precious teak wood. Wood is a natural material, which is subject to certain variations in its quality. Wood can deliver moisture to its surroundings and absorb it as well: thus it is "hygroscopic". Through this moisture release or uptake change wood shape and size. Wood can shrink, swell, buckle or warp and crack. We call this process as "Wood working". The wood we apply has been proven in many tests and has a high vapor suitability. For the above reasons, we can only accept damages on the floor grate that lie beyond the usual measure of a natural material, e.g. floor grate fracture. Small cracks or damage caused by wood swelling or warping are considered normal and not represented by the manufacturer. To preserve the durability, it must be cleaned regularly after use and dry outside the stream cabin. Otherwise, risk of rotting exists. Will it be defaulted, than we exclude any warranty.

GB

03 Caring for the steam bath/shower cabin

After showering/steaming, rinse the tray and wall element surface with water and wipe down with a damp cloth. Do not use scouring agents! For occasional thorough cleaning, use a few drops of cleaning agent, e.g. Hoesch Cleaner (item no. 6999 00), on the surface and rub with a soft, dry cloth. Remove heavier soiling using warm water and liquid cleaning agent or a soap lye. Wipe away scale deposits using vinegar and water (avoid contact with the fittings!).

Observe the manufacturer's instructions if using drain cleaners!

Remove slight scratches or rough areas in glossy surfaces with the Hoesch Sanicryl care set (item no. 699100, follow instructions!). Remove deep scratch marks or burns on glossy or matt surfaces using fine sandpaper (no. 500) or a fine steel wool metal eraser by rubbing carefully in one direction in a large area around the scratch. Treat glossy surfaces only with special polishing cream.

03.01 Caring for the glass panes and profiles

- After showering, quickly rinse the partition with clean water.
- Use only a damp rag (never dry) to wipe down the panels and frame. You can also use a squeegee to dry the panels.
- Only use gentle cleaners such as a weak vinegar and water solution. Never use cleansing powder or cleaners containing chlorine.
- Do not use microfiber cloths. They destroy any coatings and may cause the glass to become scratched.
- It is a good idea to lightly oil sliding and swinging doors so they remain easy to open.

03.02 Caring for the fittings

For day-to-day cleaning, use neutral or citrus-based cleaning agents only. Use cleaning agents intended for cleaning fittings only. Follow the instructions for the cleaning agent!

Spray cleaning agent onto a cloth and use it to clean the fittings.

Rinse the fitting with plenty of water and polish with a soft cloth.

03.03 Do not use ...

- Scouring or scraping cleaning textiles or sponges.
- Cleaning agents with fluid acids such as hydrochloric or citric acid.
- Scouring agents.
- Cleaning agents containing chlorine bleach lye.

04 Comfort Operating Instructions



WARNING: Children should not be allowed to use the device without supervision, unless proper instructions were given, to operate the device safely and the child understands dangers of its incorrect use.

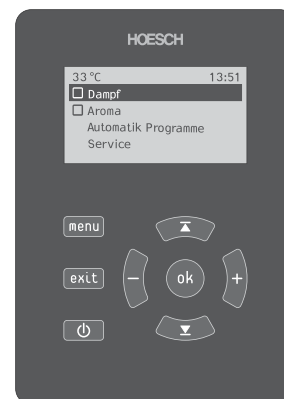
Initial start up

For initial start up professional installation is necessary based on installation instructions required. On the front panel there are backlighting buttons, which can be operated at relevant time in the operating structure.

Operation

Using control panel you can regulate the following function:

- Steam function
- Coloured light
- Water
- Audio
- Aroma
- Infrared
- Programs
- Service settings



GB

04.01 Steam function

You can choose and regulate temperature and steam bath time by using "steam bath" section in the menu. You can select exact temperature and time by using the ∇ and \blacktriangle button, and then adjust with [-] and [+] button. The temperature adjustment range is between 25 °C and 50 °C. Steam bath time can be regulated from 0 to 90 minutes (in intervals of 5 minutes). During steam operation current temperature inside the cabin, time remaining and set temperature will be displayed.

04.02 Coloured light

The function Coloured light is activated / deactivated by pressing [OK] button in the main menu.

Pressing [menu] button you can enter the submenu where you can activate the "coloured light pass" with [ok] button and adjust the "speed of the coloured light pass" with scale from 1 (fast) to 4 (slowly).

By deactivating the colour light pass you stop this run and it remains the least adjusted light colour.

04.03 Water

In the menu item Watter both side nozzles and rain shower can be controlled.

The side jets are divided into two zones and can be controlled separately or combined. The subitem "Side jets 1" describes the top 4 side jets, the subitem "Side jets 2" stands for the 4 side jets beneath.

The rain shower can only be used separately from the side jets.

All subitems are activated or deactivated by pressing the [OK] button.

04.04 Audio

In the submenu the items "Radio FM", "MP3/WMA" or "Aux In" can be controlled.

Radio: station-search run. Using ▲ and ▼ buttons you can set previous and next station respectively.

MP3/WMA: Firstly a corresponding storage device must be connected to the USB port in the wall installation profile. Using ▲ and ▼ buttons you can select the previous and next music title respectively. Pressing [menu] button you can enter the submenu, where "Next folder" and "Random selection" using [ok] button can be activated / deactivated.

AUX In: Connected, external signal sources can be controlled using a chich-connector. The volume is set using [-] and [+] buttons.

04.05 Aroma

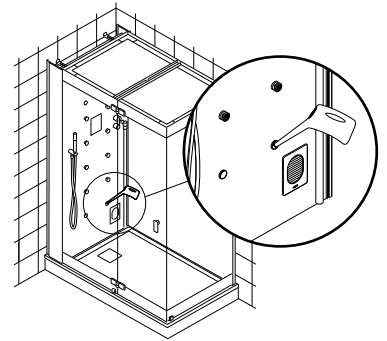
The function "Aroma" is activated / deactivated by pressing [OK] button in the main menu.

Using [menu] button you can enter the sub items "Aroma" (in %), "Fragrance dispenser" and "Filling".

Pressing the first sup item and using [+] and [-] buttons you can set the aroma's intensity in intervals of ten between 10 % and 100 %. The factory default value is 100 %.

The fragrance dispenser is activated / deactivated using [ok] button. Through these you can enjoy the desired aroma even without the steam function.

Before you activate the filling, please ensure that the suction hose is placed in the appropriate reservoir with aroma. As soon as you activate the filling using [ok] button, the process starts. Filling stops automatically, as soon as the internal sensor signs fully filled aroma recevoir.



GB

04.06 Infrared

The function infrared (IR) is activated / deactivated in the main menu using [OK] button.

In the submenu of this function you can set the "IR-intensity" and the "IR-duration".

The IR-intensity is adjusted by means of different intensity levels and ranges between 1 (low intensity) and 6 (high intensity). The selection of the appropriate intensity occurs via [+] and [-] buttons.

The adjustment range of the IR-duration is between 0 and 90 minutes. The adjustment occurs via [+] and [-] buttons in 5 minute increments.

04.07 Programs


You can program four different programs (program 1-4) in "Programs" subsection in the main menu.

By pressing [menu] button you select eg. "program 1" and can program the beginning and the end of your steam bath.

At the same time, you can set the fragrance function, if required.

You can select steam bath start up and finish time in 24 hours format by using [-] and [+] button.

Aromatherapy is turned on/off with [OK] button.

If one or more programs are active, and the control panel is switched into standby mode with  button, the following message appears: "Warning! Running programs are active".

04.08 Service settings

In the are of "Service" you can set configuration, clock, aroma control and manual decalcifying.

Using ▾ and ▲ buttons you can use menu functions. With "menu" button, you enter sub-menu, and with "exit" button you return back to service menu.

04.08.1 Configurations

By pressing the [menu] button you can enter the sub items "contrast" and "language". They can be than selected using ▾ and ▲ buttons.

Display contrast can be adjusted from 0-40 by using [-] and [+]button. The factory default value is 20.

Language can be selected by using [-] and [+]button. You can choose one of the following language versions: German, English, French, Dutch, Spanish, Italian, Polish, Russian or Chinese. The factory is set to German language version.

04.08.2 Clock

Under the menu item "clock" you can set both "time" and "12 hour clock".

In order to set the time, choose the required function with ▾ and ▲ buttons and then, set hour and minutes by using [-] and [+]button.

To select or cancel 12-hour format, use the ▾ and ▲ buttons then choose appropriate subsection and confirm with [ok] button.

04.08.3 Aromatherapy control

Aromatherapy control submenu (impulse time, impulse duration, minimal temperature required) is chosen with ▾ and ▲ buttons which are selected by pressing [OK] button. All settings can be adjusted with [-] and [+] button. Impulse time can be regulated from 0 to 600 seconds, factory setting is 300 seconds. Impulse duration can be regulated from 100 to 5000 ms, factory setting is 1000ms. Minimal temperature required can be regulated from 30°C to 50 °C, factory setting is 30°C.

04.08.4 Anti-calc function



Please do not open the filling opening during steam bath! For safety, we recommend to wait at least 30 minutes after the end of steam bath to cool the cabin.

With the menu item "Decalcifying" in the service settings, you can start the decalcifying process manually at any time. There you select the buttons ▾ and ▲ if you want to decalcify the device at this time or not and confirm with [OK] button.

250 ml of a descaling liquid (e.g. HOESCH special descaler, no. 692101) should be used for decalcifying.

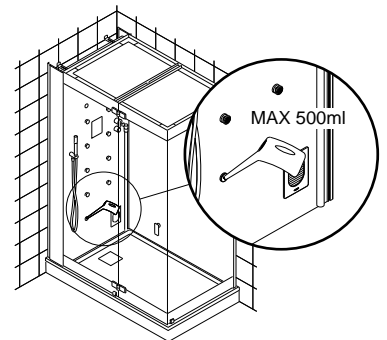
Anti-calc function

After 20 hours of work the device automatically calls for anti-calc function start up. The following message appears in the display: Do you want to start anti-calc function?

You can select "Yes" to start the anti-calc process or "No" to start this function just after the steam bath. Before starting the next steam bath the anti-calc process must be started, otherwise, the system will not allow to start the steam function indicating the necessity to run the anti-calc function.

Manual decalcification

Please, enter "Service" subsection choosing menu and then press the "anti-calc" button and select "menu". Pressing the ▾ and ▲ button, you can choose if you want to start decalcification process and confirm it with [OK] button.



04.09 Manual instruction of the fixtures

Faucet knobs ①, ③ divide water stream to chosen outlets. The knobs serve to open and close the water and regulate water pressure.

- ① – hand shower on
- ② – showerhead on
- ③ – Kneipp hose on

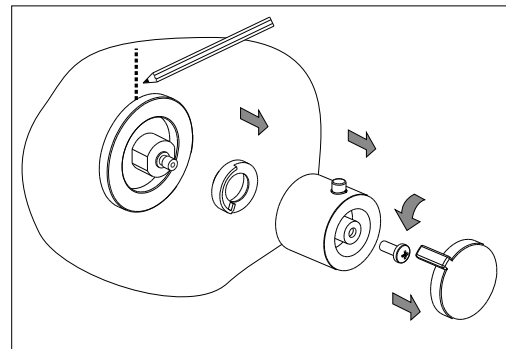
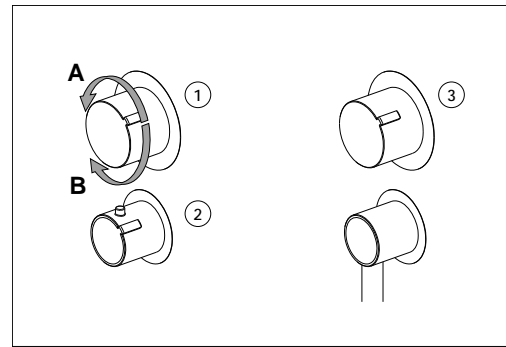
Faucet knob ② serves to set temperature. Turning without pushing the control button regulates water temperature in range up to 38°C (burn protection function)

Turning with the control button pushed regulates water temperature in range over the 38°C

Regarding the possibility of burning it is recommend to use temperature up to 42°C.

The calibration of thermostatic valve in case of faulty temperature regulatio should be done at 38°C based on the following indications:

- start manual shower funktion setting the knob at 38°C
- measure the water temperature with the normal thermometer
- mark with a line 38°C temperature inthe panel as marked in the shower knob
- push the red button and slowly turn the knob until 38°C temperature of water stream is reached
- take the cap off, unscrew the bolt and pull out the knob
- install the knob in a way that the panel is in the same place as 38°C temperature mark in the knob
- screw the bolt and put the cap



05 Proper use of steam function!

First you take a shower and then use the steam bath. Before any steam bath, you should take a shower, remove traces of soap and carefully wipe the whole body.

After getting the required temperature: enter the steam cabin and close the door carefully.

Please, avoid direct skin contact with the area of the steam outlet.

15 minutes is enough! First time use the steam bath only as long as you feel comfortable. We recommend maximum 15 minutes at 40 to 50 °C. The best is taking a steam bath in the sitting position.

Steam bath duration should be controlled. You should never use more than 2-3 cycles of steam bath sequentially.

Bath with a fragrance. Using refreshing fragrance improves steam activity and pleasure of steam bath. You can add HOESCH fragrance essences to the steam jet tank to increase steam bath effects.

Alternating shower. At the end of each steam bath: cold shower. It has a refreshing effect. If you take warm shower, you will be relaxed and muscle tension will reduce.

Relax. The best way is to lay down and relax – this way relaxation effect and profitable steam bath effect for your body will be strengthened.

Steam bath relaxes. The biggest advantage of steam bath is user friendly temperature from 40-50 °C and perfect combination of heat and humidity.

Using the steam bath for children requires constant adult supervision.

Particular caution is advised when elderly and disabled person uses the steam bath.

Table des Matières

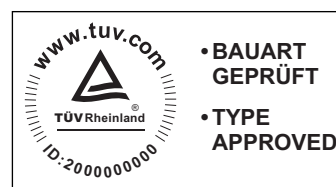
01	Information générale	20
01.01	Endroit de montage du receveur de montage et de l'écran de douche	20
02	Equipement.....	21
02.01	Caractéristiques techniques de la robinetterie.....	21
02.02	Caractéristiques techniques du générateur de vapeur	21
02.03	Options.....	22
03	Conseils d'entretien	22
03.01	Conseils d'entretien pour les vitres et les profils.....	22
03.02	Conseils d'entretien pour la robinetterie	22
03.03	N'utilisez pas de.....	22
04	Mode d'emploi.....	23
	Première mise en service	23
	Utilisation	23
04.01	Vapeur.....	23
04.02	Lumière de couleur	23
04.03	Eau.....	23
04.04	Audio.....	24
04.05	Parfum	24
04.06	Infrarouge.....	24
04.07	Programmes	24
04.08	Service.....	25
04.08.1	Configuration.....	25
04.08.2	Heure	25
04.08.3	Commande des arômes.....	25
04.08.4	Détartrage.....	25
04.09	Fonctionnement de la robinetterie	26
05	Prendre un bain de vapeur correctement!	26
06	Pièces livrées.....	76
07	Consignes d'installation	78
	Variante A	80
	Variante B	82
	Variante C	84
	Variante D	86
08	Montage	88

FR



Lire attentivement l'instruction de montage avant toute installation!
Les générateurs de vapeur SenseSation ont été construits sur la base du système HE4.

Le système est conforme aux prescriptions correspondantes et possède les références exigées:



01 Information générale

Les produits de Hoesch sont déterminent au niveau de qualité, de confort et design. Suivez les instructions ci-dessous de façon stricte afin d'atteindre un fonctionnement optimal et une durée de vie prolongée. Chaque livraison est contrôlée minutieusement avant de quitter l'usine. Veuillez contrôler, avant de commencer le montage que la livraison est complète! Nous nous réservons des changements techniques ou optiques en comparaison avec les produits photographiés ! Toutes les dimensions sont en mm! Toute dimension de raccordement est une dimension mesurée de l'intérieur. Nous ne sommes pas responsables pour une utilisation non approprié, un transport non adapté ou des endommagements causés par un stockage intermédiaire. Toutefois il n'y a que les conditions de garantie en vigueur qui seront d'application. Protégez la surface du receveur de douche afin d'éviter des dommages causés par le montage! Ne jamais poser des vitrages sur un coin ou sur un bord!

Attention! Contrôlez immédiatement la livraison sur des endommagements causé par le transport, dès réclamations tardives ne seront pas acceptées.

Le choix des chevilles et des vis dépend du matériel dans lequel le mur est construit.

■ Raccordement d'eau

Lors du raccordement à l'installation de distribution d'eau potable, un dispositif de sécurité conforme aux normes nationales doit être monté en amont sur place ou par l'utilisateur. Il convient d'observer qu'un dispositif de sécurité de retour doit être prévu dans le raccordement aux conduites d'eau conformément à la norme (EN61770) (VDE 0700 partie 600).

Les entailles dans le mur doivent être colmatées avec un joint qui reste élastique. L'installation doit être rincée conformément aux normes DIN 1988.

Il faut prévoir un filtre dans l'installation de l'alimentation d'eau générale de la maison.

La prise de l'eau chaude DN 15/20, la prise angulaire Rp 1/2", la pression conseillé: 200-500 kPa, la temp. 60-70°C.

Attention! Il faut assurer une désinfection thermique par l'augmentation de la température pendant une courte durée jusqu'à 70°C !

La prise de l'eau froide DN 15/20, la prise angulaire Rp 1/2", la pression conseillé: 200-500 kPa.

Pour les deux raccords, il faut prévoir un organe d'obturation à boisseau sphérique de type R 1/2".

Tuyaux de branchement pour évacuation par le sol DN 50 voir Point 07.

Evacuation murale DN 50/40 pour le vidage du générateur de vapeur et du diffuseur de parfum voir Point 07.

Siphon encastrable contenu dans le kit de raccordement (N° d'article 27775).

■ Installation électronique

Pour la connexion électrique, il faut prévoir un câble d'amenée séparé adapté, voir Point 02.02 (laisser dépasser une longueur de 4 m du mur), ainsi qu'un conducteur d'équipotentialité de 1x4 mm² pour la mise à la terre, voir Point 07.

L'installation doit être protégée par un disjoncteur différentiel RCD (30 mA) qui déconnecte l'installation du réseau sur tous les pôles avec une distance d'ouverture des contacts d'au moins 3 mm. Nous recommandons vivement de raccorder l'installation au réseau électrique au moyen d'un sectionneur réseau sur tous les pôles (voir Point 02.02, distance d'ouverture des contacts d'au moins 3 mm, respecter les périmètres de protection !). L'appareil doit être alimenté séparément depuis l'origine au tableau électrique et protégé par interrupteur différentiel 30mA.

L'appareil ne doit être raccordé au réseau électrique que par un raccordement fixe, les dispositions nationales relatives à l'implantation doivent être respectées. Toute réparation doit être effectuée par le service après-vente agréé.

Avertissement: Des interventions électrotechniques ne peuvent être exécutés que par un installateur agréé et suivant les normes DIN/EN (DIN VDE 0100-701 etc.), ainsi que suivant les normes en vigueur spécifiques dans le pays d'installation assujetti aux normes EVU!

01.01 Endroit de montage du receveur de montage et de l'écran de douche

- Les appareils électriques séparés produisant de la vapeur ou de l'humidité ne doivent pas être utilisés dans la cabine.
- Le hammam est conçu pour un montage devant le mur.
- Le tuyau d'évacuation à prévoir dans la zone indiquée.
- Dans le cas d'un montage du hammam sur un podium on ne peut pas oublier de tenir compte de la hauteur totale de l'endroit de pose.
- Le montage nécessite une hauteur de 150 mm au dessus du toit de la cabine pour garantir la pose de la coupole.
- Le hammam est conçu pour un montage sur des murs de maçonneries, pour assurer une fixation en toute sécurité.
- Avant le montage, le carrelage des parois des murs doit être entièrement terminé sur toute la hauteur de la cabine.
- Le sol doit être parfaitement de niveau à l'endroit de montage.
- Lors de la préparation du lieu de montage (variante D), il faut prévoir une pente pour l'évacuation de l'eau dans la zone de la cabine à vapeur. Il faut également s'assurer que le sol est bien adapté pour la fixation des vitres et l'ouverture de la porte à l'extérieur de la cabine. Prière d'utiliser le gabarit joint à cet effet.
- Pour le montage du bac à douche (variante B et C), on peut utiliser un sol en béton ou un support en polystyrène. Veuillez observer les instructions du fabricant. Lors de la préparation du sol, une portance minimum de 250 kg/m doit être garantie.
- Les murs doivent être bien verticaux, bien respecter l'équerrage de l'angle qui doit recevoir le receveur.
- Pour des raisons de construction, il n'est pas possible d'obtenir une étanchéité absolue pour les façades vitrées sans cadre.

Cet appareil ne peut pas être utilisé par des personnes (y compris des enfants) aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou n'ayant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires à moins qu'elles ne soient surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou que cette personne ne leur ait donné les consignes d'utilisation nécessaires.

Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

Attention: aux hautes températures de l'arrivé de vapeur et dans la zone d'arrivé de vapeur. Il faut éviter tout contact direct avec la peau.



- Avertissement: surface chaude !

Le silicone est à fournir sur place. Veuillez observer que les joints doivent éventuellement être nettoyés.

02 Equipement

- Parois arrière en verre de sécurité simple avec revêtement EverClean.
- Façades vitrées sans cadre en verre de sécurité simple avec revêtement EverClean.
- Toit en verre de haute qualité.
- Sol (en option) en acrylique sanitaire (PMMA).
- Tableau de commande capacitif.
- Générateur de vapeur avec rinçage et détartage automatiques. Tension nominale 230 V, 50/60 Hz.
- Buse à vapeur avec ventilateur à air frais.
- Module parfumant avec alimentation automatique, diffuseur de parfum avec fonction parfumante supplémentaire.
- Robinetterie (chromée) composée de :
Douchette à main, douchette pluie, tuyau flexible Kneipp, 8 buses de massage du dos réglables, vanne thermostatique 1/2", 1 vanne d'arrêt.
- Douchette pluie et buses de massages du dos à commande électronique.
- Module Son avec lecteur MP3 (interface USB), radio, 2 hauts-parleurs d'aiguës et 1 haut-parleur de graves.
- Clé USB avec 10 heures de musique préenregistrée.
- Eléments de chauffage avec réglage à 6 positions, contrôleur de température inclus. Puissance 1 800 Watt, tension nominale 230 V, 50/60 Hz.
- Bande DEL avec inverseur de couleur dans la charpente du toit.
- Un tabouret en acier inoxydable avec revêtement en polyuréthane.

FR

02.01 Caractéristiques techniques de la robinetterie

Pression d'écoulement minimale:	100 kPa
Pression conseillé:	200-500 kPa
Température d'eau chaude:	max. 90°C
Température d'eau chaude conseillée:	60-70°C
Zone de réglage de la température d'eau:	20-60°C
Bloquage de sécurité:	38°C

02.02 Caractéristiques techniques du générateur de vapeur

N° art.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Générateur de vapeur	4,2 kW	6,3 kW
Tension	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Fusibles	1 x 20 A	3 x 10A
Section du câble de raccordement	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Raccordement d'eau (Une une bise eau + Une eau chaude)	R1/2"	R1/2"
Production de vapeur	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Options

- Tabouret pour SenseSation - N° art. 27772
- Caillebotis en teck pour SenseSation rectangulaire - N° art. 27771
- Caillebotis en teck pour SenseSation quart de cercle - N° art. 27778
- Caillebotis en teck pour SenseSation pentagonal - N° art. 27779
- Jupe amovible pour SenseSation rectangulaire 900x1550, blanc, côté gauche - N° art. 27773
- Jupe amovible pour SenseSation rectangulaire 900x1550, blanc, côté droit - N° art. 27774
- Jupe amovible pour SenseSation quart de cercle 1350x1350, blanc - N° art. 27776
- Jupe amovible pour SenseSation pentagonal 1350x1350, blanc - N° art. 27777
- Siphon mural SenseSation / SenseEase - N° art. 27775
- Station d'accueil HOESCH - N° art. 27780

Attention !

Le caillebotis est en bois de teck précieux. Le bois est un matériau naturel dont la qualité est soumise à certaines variations. Le bois peut dégager de l'humidité dans son environnement de même qu'il peut en absorber : il est donc « hygroscopique ». Par ce dégagement ou cette absorption d'humidité, la forme et la taille du bois se modifient. Le bois peut se rétrécir, gonfler, se gondoler ou se déformer et gercer. On dit alors que le « bois travaille ». Le bois que nous utilisons a fait ses preuves lors de nombreux tests et présente une haute résistance à la vapeur. Pour les raisons mentionnées ci-dessus, nous ne pouvons accepter que les dommages du caillebotis qui dépassent la mesure normale d'un matériau naturel, par exemple la rupture du caillebotis. Les petites gerces ou les dommages causés par le gonflement ou le gondolement du bois doivent être considérés comme normaux et ne relèvent pas de la responsabilité du constructeur. Pour garantir une longue durée de vie, le caillebotis doit être nettoyé régulièrement après l'emploi et être séché hors du bain de vapeur faute de quoi il risque de pourrir. Si les instructions ne sont pas observées, nous dégageons toute responsabilité à cet égard.

03 Conseils d'entretien

Après chaque douche/bain de vapeur, rincez les surfaces du receveur et de l'élément mural à l'eau, et essuyez-les avec un chiffon humide. **Ne pas utiliser de produit abrasif !** Pour nettoyer à fond de temps en temps, projetez quelques giclées d'un produit de nettoyage, comme par ex. Cleaner de Hoesch (réf. 6999 00), sur la surface et frottez avec un chiffon doux. Éliminez les salissures plus importantes – l'eau chaude et avec un produit de nettoyage liquide et doux, ou une solution savonneuse. Éliminez les dépôts de tartre avec du vinaigre et de l'eau (**évit**ez la robinetterie !). Si un produit de débouchage est utilisé, respectez-en les consignes d'utilisation !

Éliminez les légères éraflures et les zones rugueuses sur les surfaces brillantes à l'aide du kit d'entretien Sanicryl de Hoesch (référence 699100 – respectez les consignes d'utilisation). Dans le cas de rayures profondes ou de tâches de brûlures sur des surfaces brillantes ou mates, utilisez du papier de verre fin (N° 500) ou un tampon en laine d'acier en ponçant, avec de grandes précautions, une surface importante et dans une seule direction. **Dans le cas de surfaces brillantes**, complétez le traitement avec une crème polissante spéciale.

03.01 Conseils d'entretien pour les vitres et les profils

- Rincez immédiatement après utilisation l'écran avec de l'eau propre.
- Essuyez avec un chiffon **humide** (jamais sec!) les vitrages et les profilés. Les vitrages peuvent aussi être essuyés avec une raclette.
- Utilisez des produits de nettoyage doux, comme par exemple de l'eau vinaigré dilué. Ne jamais utiliser de produits abrasifs ou mordants ni de produits sur base de chlore!
- Des chiffons à base de fibres durs peuvent abîmer la structure du verre ainsi que son revêtement éventuel anti calcaire.
- Il est conseillé de graisser les parties mobiles des portes coulissantes et des portes battantes. Ceci vous garantit de leur fonctionnement parfait.

03.02 Conseils d'entretien pour la robinetterie

Pour les soins quotidiens, veuillez n'utiliser que des détergents neutres ou des produits à base de citron. N'utilisez que des détergents prévus pour le nettoyage de robinetteries. Respectez les consignes d'utilisation des différents produits! Aspergez du détergent liquide sur un chiffon et nettoyez la robinetterie. Rincez à grand eau et faites briller la robinetterie à l'aide d'un chiffon doux.

03.03 N'utilisez pas de...

- Chiffons ou d'éponges abrasifs.
- Détergents contenant des acides comme l'acide chlorhydrique ou l'acide acétique.
- Produits abrasifs.
- Détergents contenant du chlore.

04 Mode d'emploi



AVERTISSEMENT :

L'utilisation de l'appareil par des enfants sans surveillance est uniquement autorisée lorsque les instructions nécessaires ont été données et permettent à l'enfant d'utiliser l'appareil en toute sécurité et de comprendre les dangers d'une utilisation non conforme.

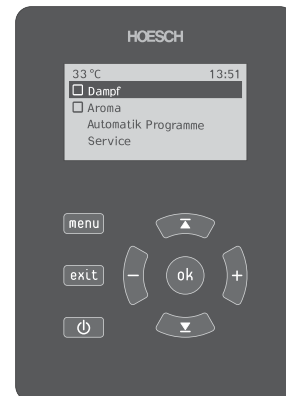
Première mise en service

Avant la première mise en service, le générateur de vapeur doit avoir été installé conformément aux instructions de montage. Les touches avec un voyant lumineux clair sur le tableau de commande correspondent à celles qui peuvent être utilisées au point correspondant dans la structure de commande.

Utilisation

Le tableau de commande permet de commander les fonctions suivantes :

- Vapeur
- Lumière de couleur
- Eau
- Audio
- Parfum
- Infrarouge
- Programmes
- Service



FR

04.01 Vapeur

L'option « vapeur » permet de régler la température et la durée de la génération de vapeur. Les touches ∇ et \blacktriangle permettent de sélectionner la température ou la durée qui peuvent ensuite être réglées à l'aide des touches [-] et [+].

La plage de réglage de la température est comprise entre 25 °C et 50 °C.

La plage de réglage de la durée de génération de vapeur se situe entre 0 et 90 minutes (incrément de 5 minutes).

Durant le fonctionnement de la vapeur, la température actuelle de la cabine, la durée restante de vapeur et la température de consigne s'affichent sur l'écran.

04.02 Lumière de couleur

La fonction lumière de couleur est activée/désactivée en appuyant sur la touche [ok] dans le menu principal.

La touche [menu] permet d'accéder au sous-menu où l'on peut activer la fonction « défilement des lumières de couleur » avec la touche [ok] et régler la « vitesse de défilement des lumières de couleur » sur une échelle de 1 (rapide) à 4 (lent).

En désactivant le défilement des lumières de couleur, celui-ci s'arrête et la lumière commandée en dernier reste allumée.

04.03 Eau

Au point de menu « Eau », on peut commander soit les buses latérales soit la douchette pluie.

Les buses latérales sont divisées en deux zones et peuvent être commandées aussi bien séparément que simultanément. Le sous-point « Buses latérales 1 » décrit les 4 buses latérales du haut, le sous-point « Buses latérales 2 » les 4 buses latérales du bas.

La douchette pluie ne peut pas être utilisée simultanément avec les buses latérales.

On peut activer ou désactiver tous les sous-points au moyen de la touche [ok].

04.04 Audio

Les points « Radio FM », « MP3/WMA » ou « AUX In » peuvent être commandés dans le sous-menu.

Radio : Recherche de stations. Au moyen des touches ▲ et ▼, on peut sélectionner la précédente station ou la prochaine station.

MP3/WMA : Tout d'abord, un appareil d'enregistrement correspondant doit être raccordé à l'interface USB dans la prise de courant murale. Au moyen des touches ▲ et ▼, on peut sélectionner le précédent morceau musical ou le prochain morceau musical. Avec la touche [menu], on accède au sous-menu où l'on peut activer/désactiver « Prochain dossier » et « Lecture des morceaux au hasard » au moyen de la touche [ok].

AUX In : Des sources de signal externes branchées avec une fiche chinch peuvent être commandées. L'intensité sonore se règle au moyen des touches [-] et [+].

04.05 Parfum

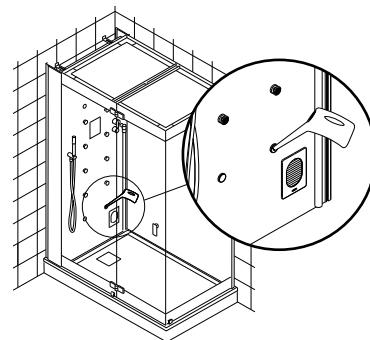
La fonction « Parfum » est activée/désactivée en appuyant sur la touche [ok] dans le menu principal.

Avec la touche [menu], on accède aux sous-points « Parfum » (en %), « Diffuseur de parfum » et « Remplir ».

Dans le premier sous-point, on peut régler l'intensité du parfum graduellement par dizaine entre 10 et 100 % au moyen des touches [+] und [-]. La valeur pré-réglée est de 100 %.

Le **diffuseur de parfum** est activé/désactivé au moyen de la touche [ok]. Il vous permet d'apprécier le parfum désiré même sans la fonction vapeur.

Avant d'activer la fonction **Remplir**, veuillez vous assurer que le tuyau flexible d'aspiration se trouve dans un récipient adapté contenant le parfum. Dès que vous activez le remplissage avec la touche [ok], le processus démarre. Le remplissage cesse automatiquement dès que le capteur interne signale que le récipient à parfum est entièrement rempli.



04.06 Infrarouge

La fonction Infrarouge (IR) est activée/désactivée en appuyant sur la touche [ok] dans le menu principal.

Dans le sous-menu de cette fonction, on peut régler « l'intensité IR » et la « durée IR ».

L'intensité IR se règle au moyen de différents degrés d'intensité et est comprise entre 1 (faible intensité) et 6 (forte intensité). On sélectionne l'intensité souhaitée au moyen des touches [+] et [-].

La plage de réglage de la durée IR est comprise entre 0 et 90 minutes. Le réglage s'effectue au moyen des touches [+] et [-] par échelons de 5 minutes.


04.07 Programmes

L'option « programmes » permet de préprogrammer 4 séquences automatiques différentes (automatique 1 - 4).

La touche [menu] permet par exemple de sélectionner « automatique 1 » et de programmer le début et la fin de votre bain de vapeur. Dans le même temps, vous pouvez préprogrammer l'ajout automatique d'arôme.

Le moment de début et de fin se règle à l'aide des touches +/- dans le format 24 heures.

L'option arôme est activée ou désactivée à l'aide de la touche [ok].

Si un ou plusieurs programmes automatiques sont activés et que l'écran est mis en veille à l'aide de la touche , le message suivant s'affiche : « Attention ! Des programmes automatiques sont activés ! ».

04.08 Service

La configuration, l'horloge, la fonction parfumante et le détartrage manuel se règlent dans le menu « Service ».

Les touches ∇ et \blacktriangle permettent de commander les différentes options. La touche [menu] permet d'accéder au menu, la touche [exit] permet de revenir au menu des réglages de service.

04.08.1 Configuration

En appuyant sur la touche [menu], vous accédez aux sous-points « Contraste » et « Langue » que vous pouvez sélectionner au moyen des touches \blacktriangle et ∇ .

Le contraste de l'écran peut être réglé entre 0 et 40 à l'aide des touches [-] et [+]. Le réglage par défaut est de 20. La langue peut être sélectionnée à l'aide des touches [-] et [+]. L'appareil peut être réglé en allemand, en anglais, en français, en néerlandais, en espagnol, en italien, en polonais, en russe et en chinois. La langue par défaut est l'allemand.

04.08.2 Heure

Dans le menu « Horloge », vous pouvez régler « l'heure » ainsi qu'un « format 12 heures ».

Pour régler l'heure, positionnez-vous dans le champ correspondant à l'aide des touches ∇ et \blacktriangle et réglez les heures et les minutes à l'aide des touches [-] et [+].

Pour activer ou désactiver le format 12 heures sélectionnez l'option correspondante à l'aide des touches ∇ et \blacktriangle et confirmez à l'aide de la touche [ok].

04.08.3 Commande des arômes

La sélection des options de la commande des arômes (période d'impulsion, durée d'impulsion et température de verrouillage) s'effectue à l'aide des touches ∇ et \blacktriangle et doit ensuite être confirmée à l'aide de la touche [ok].

Tous les réglages peuvent s'effectuer à l'aide des touches [-] et [+].

La période d'impulsion peut être réglée entre 0 et 600 secondes, le réglage par défaut est de 300 secondes.

La durée d'impulsion peut être réglée entre 100 et 5000 ms, le réglage par défaut est de 1000 ms.

La température de verrouillage peut être réglée entre 30°C et 50°C, le réglage par défaut est de 30°C.

04.08.4 Détartrage



**Ne pas ouvrir l'orifice de remplissage pendant le bain de vapeur !
Par sécurité, nous recommandons d'attendre au moins 30 minutes après
la fin du bain de vapeur jusqu'à refroidissement de la cabine.**

Sous le menu « Détartrer » dans les réglages Service, vous pouvez mettre en marche le processus de détartrage à tout moment. Au moyen des touches ∇ et \blacktriangle , vous pouvez choisir de détartrer l'appareil à ce moment ou non et confirmer avec la touche [ok].

Pour le détartrage, il faut remplir 250 ml de liquide détartrant (par ex. le détartrant spécial HOESCH, N° art. 692101).

Détartrage

Après 20 heures de service, l'appareil vous demande automatiquement d'effectuer un détartrage. Pour cela, l'information « Démarrer détartrage ? » apparaît sur l'écran.

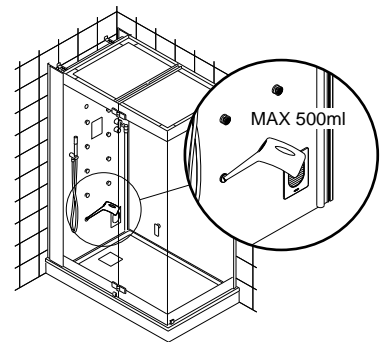
Avec la demande de détartrage, vous pouvez sélectionner librement par les touches « oui » et démarrer le détartrage immédiatement ou vous pouvez pousser sur la touche « non » et démarrer le détartrage ultérieurement.

Le détartrage doit cependant être effectué au plus tard avant le prochain bain de vapeur faute de quoi la fonction vapeur se verrouillera automatiquement.

Détartrage manuel

La sélection de l'option « détartrage » dans les réglages de service s'effectue à l'aide de la touche [menu].

Là, vous sélectionnez par les touches ∇ et \blacktriangle si vous voulez détartrer l'appareil à ce moment-là ou non et confirmerez par la touche [ok].



04.09 Fonctionnement de la robinetterie

Les boutons ① et ③ agissent en tant que distributeur et font sortir l'eau par les jets désirés. Ces boutons permettent d'ouvrir, de fermer et de réguler la pression de l'eau.

- ① – Douchette allumée
- ② – Douche pluie allumée
- ③ – Tuyau Kneipp allumé/éteint

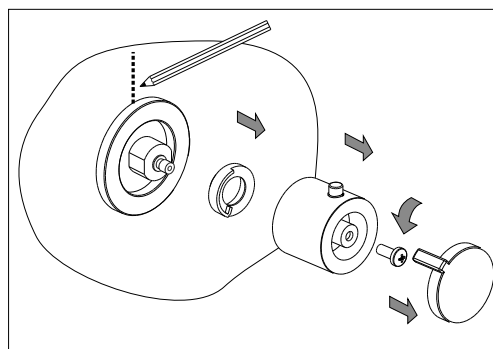
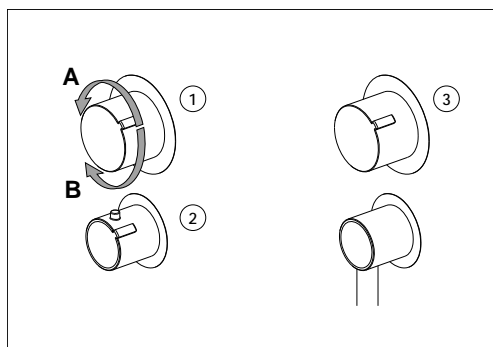
Le bouton ② permet de régler la température. En tournant ce bouton, sans appuyer sur le dispositif de verrouillage de la température, le régulateur de température peut atteindre une température de 38 °C maximum (mesure de sécurité contre les brûlures accidentelles).

Si vous désirez obtenir une température plus importante, vous pouvez déverrouiller le dispositif en appuyant sur le bouton.

Pour éviter tout risque de brûlure, il est recommandé de ne pas utiliser une température d'eau supérieure à 38 °C.

En cas de mauvaise régulation de la température de l'eau à 38 °C, le thermostat doit être calibré, conformément aux instructions suivantes :

- activer la douchette à main et tourner le bouton sur 38 °C
- mesurer la température réelle de l'eau à l'aide d'un thermomètre
- marquer la température de 38 °C à l'aide d'un trait sur le panneau, conformément au signe du bouton
- appuyer sur le bouton rouge et tourner lentement le bouton jusqu'à ce que le jet d'eau atteigne la température de 38 °C souhaitée
- détacher le cache, dévisser et retirer le bouton
- monter le bouton de façon à ce que le trait sur le panneau se trouve dans l'alignement du signe 38 °C situé sur le bouton
- revisser et replacer le cache



05 Prendre un bain de vapeur correctement!

Commencer par prendre une douche - puis prendre un bain de vapeur. Prendre une bonne douche avant chaque bain de vapeur, savonner et sécher.

Après l'atteinte de la température désirée entrer dans la cabine et fermer la porte hermétiquement.

Attention au contact direct avec la peau dans la zone de sortie de la vapeur!

15 minutes suffisent! Lors de votre premier bain de vapeur, restez-y seulement tant que vous vous sentez bien. Nous recommandons max. 15 minutes à 40 / 50°C. Transpirer assis est idéal.

Doser la vapeur correctement. Ne pas prendre plus de 2 à 3 bains de vapeur de suite.

Prendre un bain de vapeur, c'est super. Les parfums d'ambiance vivifiants augmentent encore le plaisir du bain de vapeurs romain. Pour augmenter les effets bénéfiques du bain de vapeur, c'est possible d'ajouter des parfums d'ambiance HOESCH dans la cuve sur la buse de vapeur ou par la pompe de dosage de parfum (accessoire spécial).

Prendre une douche froide - chaude. A la fin de chaque bain de vapeur : la douche froide. Cela met en forme et rafraîchit. Vous vous sentez «renaître». Une douche chaude après le bain de vapeur détend, mais ensuite il faudrait se reposer un peu.

Se détendre au calme. S'allonger, se reposer, se détendre - c'est ainsi que le bain de vapeur romain déploiera son action bienfaisante.

La vapeur décontracte. Les grands avantages du bain de vapeur romain résident dans la température douce entre 40 et 50°C et dans la combinaison idéale de chaleur et d'humidité. Vapeur libre pour la forme, la santé et une belle peau.

Si les enfants prennent un bain de vapeur, il faudra que des adultes surveillent en permanence.

Si des personnes âgées, gênées dans leur mobilité prennent un bain de vapeur, il faudra redoubler d'attention.

Indice generale

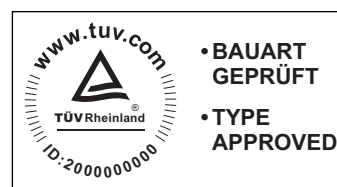
01	Indicazioni generali	28
01.01	Luogo di collocazione del piatto e del box doccia.....	28
02	Dotazione.....	29
02.01	Dati tecnici rubinetteria	29
02.02	Dati tecnici generatore di vapore	29
02.03	Dotazione supplementare	30
03	Istruzioni per la manutenzione	30
03.01	Istruzioni per manutenzione di lastre di vetro e profili.....	30
03.02	Istruzioni per manutenzione rubinetterie.....	30
03.03	Non devono essere utilizzati i seguenti prodotti:.....	30
04	Istruzioni per l'uso.....	31
	Prima messa in funzione.....	31
	Uso.....	31
04.01	Vapore.....	31
04.02	Luce colorata	31
04.03	Acqua.....	31
04.04	Audio.....	32
04.05	Profumo	32
04.06	Infrarossi	32
04.07	Programmi	32
04.08	Assistenza.....	33
04.08.1	Configurazione.....	33
04.08.2	Ora	33
04.08.3	Controllo dell'aroma	33
04.08.4	Trattamento anticalcare	33
04.09	Utilizzo della rubinetteria.....	34
05	Emissione vapore corretta!	34
06	Entità di fornitura.....	76
07	Istruzioni per la progettazione.....	78
	Variante A	80
	Variante B	82
	Variante C	84
	Variante D	86
08	Montaggio	88

IT



Lire attentivement l'instruction de montage avant toute installation!
Les générateurs de vapeur SenseSation ont été construits sur la base du système HE4.

Le système est conforme aux prescriptions correspondantes et possède les références exigées:



01 Indicazioni generali

I prodotti Hoesch fissano dei criteri per quanto riguarda la qualità, il comfort e il design.

Il rispetto delle seguenti indicazioni garantisce un funzionamento ottimale e una lunga durata. Ogni fornitura viene attentamente verificata dal controllo qualità. Prima del montaggio controllare la completezza della fornitura! Ci riserviamo la facoltà di modifiche tecniche ed estetiche sui prodotti raffigurati! Tutte le misure sono in mm!

Tutte le misure degli allacciamenti sono misure interne! Si declina ogni responsabilità in caso di uso non conforme alle norme, trasporto improprio o danni derivanti da depositi provvisori. Si intendono valide le nostre modalità di garanzia. Nel montaggio proteggere la superficie del piatto doccia al fine di evitare danni!
Non appoggiare i vetri sugli angoli o sul bordo!

Attenzione! Verificare i danni da trasporto, successivi reclami non vengono riconosciuti!

La scelta del tassello e delle viti dipende dal materiale della parete!

■ **Attacchi per l'acqua**

In caso di allacciamento all'impianto dell'acqua potabile, il cliente o l'utilizzatore deve collegare un dispositivo di sicurezza conforme ai requisiti nazionali. Il cliente deve prevedere un dispositivo di sicurezza antiriflusso ai sensi delle normative (EN61770) (VDE 0700 Teil 600) nell'attacco dell'acqua.

Le aperture nella parete vanno impermeabilizzate con impermeabilizzante permanentemente elastico.

L'impianto deve essere lavato secondo DIN 1988.

Per l'installazione domestica va incassato nel muro un filtro.

Dispositivo acqua calda diametro DN 15/20, flangia di supporto Rp 1/2", pressione dinamica consigliata: 200-500 kPa, 60°-70 C.

Attenzione: La sanificazione automatica sarà garantita attraverso un aumento, in un brevissimo lasso di tempo, della temperatura di oltre 70°C.

Dispositivo acqua fredda diametro DN 15/20, flangia di supporto Rp 1/2", pressione dinamica consigliata: 200-500 kPa.

Per entrambi i collegamenti, è necessario prevedere un organo di chiusura a sfera R 1/2".

Tubi di collegamenti scarico a pavimento DN 50 vedere il punto 07.

Scarico a parete DN 50/40 per svuotare il generatore di vapore e il dispenser di profumo vedere il punto 07.

Il sifone a parete è compreso nel set di collegamento (cod. art. 27775).

■ **Installazione elettrica**

Per l'allacciamento elettrico prevedere una linea separata, vedere il punto 02.02 (far sporgere di 4 m dal muro), e un cavo di compensazione del potenziale 1x4 mm² per la messa a terra, vedere il punto 07.

L'impianto deve essere protetto mediante un interruttore FI / RCD (30mA) che separi l'impianto in modo onnipolare dalla rete mediante un contatto con un'apertura minima di 3 mm.

È indispensabile collegare l'impianto alla rete elettrica mediante un sezionatore di rete onnipolare (vedere il punto 02.02, apertura del contatto min. 3 mm, tenere conto delle aree di sicurezza!).

Ai sensi delle norme per la costruzione, l'impianto deve essere collegato alla rete elettrica tramite un interruttore-separatore onnipolare nell'installazione elettrica.

Il dispositivo deve essere collegato alla rete elettrica esclusivamente mediante un collegamento fisso e nel rispetto delle disposizioni di montaggio nazionali. Le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente dal servizio clienti autorizzato.

Suggerimenti:

Tutti i lavori elettrici devono essere eseguiti da personale qualificato autorizzato, nel rispetto delle indicazioni vigenti DIN/EN (DIN VDE 0100-701), delle norme nazionali e delle norme EVU locali!

01.01 Luogo di collocazione del piatto e del box doccia

- È vietato l'utilizzo di apparecchi elettrici separati per la produzione di vapore o umidità all'interno della cabina.
- La cabina a vapore è prevista per la collocazione davanti alla parete.
- Lo scarico deve essere fatto nella zona indicata.
- Per il montaggio della cabina a vapore su una pedana in opera fare attenzione all'altezza del locale.
- Sopra la cupola deve essere garantita una distanza di almeno 150 mm dal soffitto.
- Il modulo doccia è stato progettato per l'installazione alle pareti murarie, per garantire un fissaggio sicuro.
- Le pareti devono essere completamente scorse per tutta l'altezza della cabina prima del montaggio.
- Il pavimento deve essere perfettamente livellato.
- Durante i lavori di preparazione al montaggio (variante D), prevedere una pendenza per lo scarico dell'acqua nella zona della cabina a vapore. Assicurare il corretto livello del pavimento per il fissaggio dei pannelli e per l'apertura della porta fuori dalla cabina. A tale scopo, utilizzare la sagoma in dotazione.
- Per il montaggio del piatto (varianti B e C) è possibile utilizzare un pavimento in cemento o un supporto in polistirolo. Rispettare le istruzioni del produttore. Il pavimento deve garantire una portata minima di 250 kg/m².
- Le pareti devono essere in linea.
- La tecnica costruttiva impedisce di ottenere una tenuta perfetta in caso di vetri anteriori senza intelaiatura.

Questo apparecchio non è adatto ad essere utilizzato da persone dalle capacità fisiche, sensoriali o mentali limitate (compresi i bambini) o in possesso di competenza ed esperienza limitate; dette persone devono pertanto essere sorvegliate da una persona addetta alla loro sicurezza o ricevere da questa le necessarie istruzioni per l'uso dell'apparecchio.

Sorvegliare i bambini ed evitare che giochino con il dispositivo.

Attenzione: A causa della alta temperatura presente nella zona del getto e dello scarico del vapore, il contatto diretto con la pelle va assolutamente evitato.



- **Attenzione: superfici calde!**

Il silicone deve essere messo a disposizione dal cliente. Può essere necessario pulire le fughe.

02 Dotazione

- Pareti posteriori in vetro di sicurezza monostrato con rivestimento EverClean.
- Vetro anteriore senza intelaiatura in vetro di sicurezza monostrato con rivestimento EverClean.
- Parte superiore in vetro di alta qualità.
- Pavimento (opzionale) in acrilico sanitario (PMMA).
- Quadro di comando capacitivo.
- Generatore di vapore con pulizia e rimozione del calcare automatiche. Tensione nominale 230 V, 50/60 Hz.
- Ugelli del vapore con ventola di aereazione.
- Modulo profumo con alimentazione automatica, dispenser di profumo per una profumazione aggiuntiva.
- Rubinetteria (cromata) composta da: doccia manuale, doccia a pioggia, tubo Kneipp, 8 ugelli dorsali regolabili, valvola termostatica 1/2", 1 valvola di arresto.
- La doccia a pioggia e gli ugelli dorsali sono comandati elettronicamente.
- Modulo audio con lettore MP3 (interfaccia USB), radio, 2 altoparlanti per i toni alti e 1 altoparlante per i toni bassi.
- Chiavetta USB con 10 ore di musica precaricata.
- Elemento riscaldante con 6 stadi di regolazione, compreso termostato. Potenza 1.800 Watt, tensione nominale 230 V, 50/60 Hz.
- Striscia LED con dispositivo per la variazione cromatica nell'intelaiatura superiore.
- Uno sgabello in acciaio inox rivestito in PU.

IT

02.01 Dati tecnici rubinetteria

Pressione dinamica minima:	100 kPa
Pressione dinamica consigliata:	200-500 kPa
Temperatura acqua calda:	max. 90°C
Temperatura acqua calda consigliata:	60-70°C
Campo di impostazione temperatura:	20-60°C
Arresto di sicurezza:	38°C

02.02 Dati tecnici generatore di vapore

cod. art.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Generatore di vapore	4,2 kW	6,3 kW
Tensione	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Fusibile	1 x 20 A	3 x 10A
Sezione tubazione	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Allacciamento acqua (Acqua Fredda + Acqua Calda)	R ¹ / ₂ "	R ¹ / ₂ "
Potenza vapore	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Dotazione supplementare

- Sgabello per SenseSation - cod. art. 27772
- Pedana in teak per SenseSation rettangolare - cod. art. 27771
- Pedana in teak per SenseSation a quarto di cerchio - cod. art. 27778
- Pedana in teak per SenseSation pentagonale - cod. art. 27779
- Grembiule per SenseSation rettangolare 900x1550, bianco, orientam. sinistro - cod. art. 27773
- Grembiule per SenseSation rettangolare 900x1550, bianco, orientam. destro - cod. art. 27774
- Grembiule per SenseSation a quarto di cerchio 1350x1350, bianco - cod. art. 27776
- Grembiule per SenseSation pentagonale 1350x1350, bianco - cod. art. 27777
- Sifone a parete SenseSation / SenseEase - cod. art. 27775
- Docking Station HOESCH - cod. art. 27780

Attenzione!

La pedana è costruita in prezioso legno teak. Il legno è un materiale naturale la cui qualità non è sempre costante. Esso assorbe umidità dall'ambiente e nel contempo rilascia umidità nell'ambiente: è quindi "igroscopico". L'assorbimento e il rilascio di umidità modificano la forma e le dimensioni del legno. Il legno può ritirarsi, gonfiarsi, incurvarsi, deformarsi e spezzarsi. Questi processi vengono definiti "azioni del legno". Il legno utilizzato per i nostri prodotti ha superato con successo numerosi test e presenta un'elevata idoneità al vapore. Per i motivi citati precedentemente, i danni alla pedana vengono considerati tali solo in presenza di eventi che esulano del naturale comportamento del materiale, come ad es. in caso di rottura della pedana. Rotture o danni di lieve entità causati dal rigonfiamento o dall'incurvarsi del legno sono da considerarsi normali e non sono a carico del produttore. Per garantire una lunga durata della pedana, pulirla regolarmente dopo l'utilizzo e farla asciugare fuori dalla doccia a vapore. Altrimenti sussiste il rischio che il legno marcisca. La garanzia decade qualora tali misure non vengano adottate.

IT

03 Istruzioni per la manutenzione

Dopo aver completato un ciclo di bagni di vapore e docce, lavare con acqua la superficie della struttura a muro e passarvi sopra con un panno inumidito. **Non utilizzare prodotti abrasivi!** Quando saltuariamente si intende effettuare una pulizia accurata, spruzzare sulla superficie un prodotto detergente, ad es. Cleaner HOESCH (codice art. 6999 00)

e strofinare con un panno asciutto. Rimuovere i residui di sporco più ostinato con acqua calda e un detergente liquido neutro o una soluzione a base di sapone. Eliminare i depositi di calcare utilizzando aceto di alcole (**senza passare sulla rubinetteria!**). In caso di impiego di prodotti per spurgo, osservare le istruzioni d'uso!

Eliminare eventuali leggeri graffi o zone ruvide sulla superficie lucida utilizzando il kit di manutenzione HOESCH Sanicryl (codice art.: 699100) e osservando le rispettive istruzioni d'uso. Profonde tracce di graffi e macchie di bruciate sulle superfici lucide o opache possono essere rimosse passando con cautela una carta vetrata fine (n° 500) o una spugnetta metallica in lana di acciaio fine su un'ampia superficie. A tale riguardo procedere sfregando in un'unica direzione. Passare una seconda volta **solo sulle superfici lucide**, usando una specifica crema lucidante.

03.01 Istruzioni per manutenzione di lastre di vetro e profili

- Sciacquare con acqua fresca, immediatamente dopo la doccia.
- I profili e il cristallo devono essere passati con un panno **umido** (non asciutto). I cristalli possono essere asciugati utilizzando una spatola pulisci vetri.
- Utilizzare prodotti della pulizia a media aggressività, es. aceto diluito nell'acqua. In nessun modo utilizzare abrasivi oppure prodotti contenenti cloro.
- Non utilizzare panni in microfibra. Possono arrecare danni alla laccatura e possono graffiare i cristalli.
- Di quando in quando ingrassare le antine scorrevoli o a battente, per una facile apertura.

03.02 Istruzioni per manutenzione rubinetterie

Per la cura quotidiana delle rubinetterie si prega di utilizzare esclusivamente un detergente neutro oppure a base di acido citrico.

Usate solamente detersivi destinati alla pulizia di rubinetterie. Osservate le istruzioni d'uso del prodotto detergente! Spruzzare il detergente su un panno e pulire con quest'ultimo le rubinetterie. Lavare le rubinetterie con acqua e lucidarle con un panno morbido.

03.03 Non devono essere utilizzati i seguenti prodotti:

- Panni in tessuto o spugne abrasive o graffianti.
- Detersivi contenenti acidi molto fluidi come ad esempio l'acido cloridrico e acetico.
- Prodotti abrasivi.
- Detersivi a base di cloro.

04 Istruzioni per l'uso



ATTENZIONE: l'utilizzo non sorvegliato dell'apparecchio da parte dei bambini è consentito solo a condizione di fornire istruzioni adeguate a porre il bambino in condizione di utilizzare l'apparecchio in sicurezza e di comprendere i rischi di un utilizzo errato.

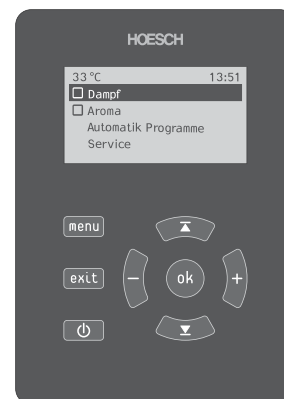
Prima messa in funzione

For initial start up professional installation is necessary based on installation instructions required. Sul quadro di comando troviamo i tasti retroilluminati azionati a seconda dell'esigenza.

Uso

Tramite il pannello di controllo è possibile controllare le seguenti funzioni:

- Vapore
- Luce colorata
- Acqua
- Audio
- Profumo
- Infrarossi
- Programmi
- Assistenza



IT

04.01 Vapore

Tramite il punto del menu "Vapore" è possibile impostare la temperatura e la durata del processo di emissione del vapore. Con i tasti ∇ e \blacktriangle è possibile selezionare la temperatura o il tempo e, quindi, procedere all'impostazione con l'aiuto dei tasti [-] e [+].

Il campo di regolazione della temperatura è compreso fra 25°C e 50°C.

La gamma di impostazione della durata del processo di emissione del vapore si trova tra 0 e 90 minuti (in scaglioni di 5 minuti).

Durante il funzionamento del vapore, sul display vengono visualizzati la temperatura reale, più quella richiesta della cabina e il tempo di erogazione del vapore restante.

04.02 Luce colorata

La funzione per la luce colorata viene attivata e/o disattivata premendo il tasto [ok] sul menu principale.

Con il tasto [menu] si accede al sottomenu dove è possibile attivare il "Cambio di colore" con il tasto [ok] e impostare la "Velocità del cambio di colore" su una scala da 1 (veloce) a 4 (lento).

Se si disattiva la funzione, il cambio di colore cessa e rimane attivo l'ultimo colore selezionato.

04.03 Acqua

Alla voce di menu relativa all'acqua, è possibile comandare gli ugelli laterali o la doccia a pioggia.

Gli ugelli laterali sono suddivisi in due zone e possono essere comandati sia separatamente che contemporaneamente. La voce del sottomenu "ugelli laterali 1" si riferisce ai 4 ugelli laterali superiori, mentre la voce del sottomenu "ugelli laterali 2" ai 4 ugelli laterali inferiori.

La doccia a pioggia può essere utilizzata solo separatamente dagli ugelli laterali.

Tutte le voci dei sottomenu vengono attivate o disattivate premendo il tasto [ok].

04.04 Audio

Il sottomenu consente di gestire le voci "Radio FM", "MP3/WMA" o "AUX In".

Radio: ricerca delle emittenti. I tasti ▲ e ▼ consentono di impostare l'emittente precedente o successiva.

MP3/WMA: innanzitutto collegare un supporto di memoria all'interfaccia USB sul profilo a parete. I tasti ▲ e ▼ consentono di impostare il brano precedente o successivo. Il tasto [menu] consente di accedere al sottomenu dove è possibile attivare/disattivare le voci "Nächste Ordner" e "Zufällige Wiedergabe" con il tasto [ok].

AUX In: Mediante una presa Chinch è possibile gestire le fonti di segnali esterne collegate. Il volume può essere regolato con i tasti [-] e [+].

04.05 Profumo

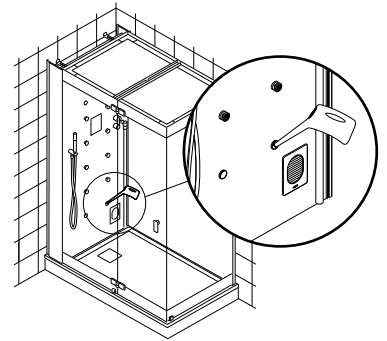
La funzione "Aroma" (Profumo) viene attivata/disattivata premendo il tasto [ok] nel menu principale.

Il tasto [menu] consente di accedere alle voci "Profumo" (in %), "Dispenser di profumo" e "Riempimento".

La prima voce del sottomenu consente di impostare l'intensità del profumo con incrementi di dieci fra il 10% e il 100% con i tasti [+] e [-]. In fabbrica viene impostato un valore del 100%.

Il dispenser di profumo viene attivato/disattivato con il tasto [ok]. In questo modo si può godere del profumo selezionato anche senza attivare la funzione vapore.

Prima di attivare il Riempimento, assicurarsi che il tubo di aspirazione sia inserito in un contenitore di profumo. Non appena il riempimento viene attivato con il tasto [ok], la procedura ha inizio. Il riempimento termina automaticamente quando il sensore interno indica che il contenitore del profumo è pieno.



IT

04.06 Infrarossi

La funzione Infrarossi (IR) viene attivata/disattivata premendo il tasto [ok] nel menu principale.

Il sottomenu di questa funzione consente di impostare l'intensità e la durata IR.

L'intensità IR può essere impostata in base a diversi livelli di intensità ed è compresa fra 1 (intensità bassa) e 6 (intensità elevata). L'intensità viene selezionata mediante i tasti [+] e [-].

Il campo di impostazione della durata IR è compreso fra 0 e 90 minuti. L'impostazione avviene mediante i tasti [+] e [-] con incrementi di 5 minuti.


04.07 Programmi

Nel punto "Programmi" del menu è possibile programmare 4 programmi automatici (programma 1-4).

Con il tasto [menu] è possibile selezionare, ad esempio, "Programma 1" e programmare l'inizio e la fine del proprio bagno di vapore. Allo stesso tempo, è possibile impostare preventivamente l'eventuale alimentazione di aromi.

I punti di inizio e fine sono impostabili tramite i tasti +/- in formato 24 ore.

Il punto del menu Aroma viene attivato o disattivato tramite il tasto [ok].

Qualora uno o più programmi automatici siano attivi ed il pannello di controllo venga posto in modalità stand-by con il tasto , comparirà il messaggio: "Attenzione! I programmi automatici sono attivi!".

04.08 Assistenza

Nel campo "Service" è possibile impostare la configurazione, l'ora, l'erogazione del profumo e la rimozione manuale del calcare.

Tramite i tasti ∇ e \blacktriangle è possibile controllare i singoli punti del menu. Con il tasto [menu] potrete accedere al sottomenu, mentre con il tasto [exit] è possibile ritornare al menu delle impostazioni di servizio.

04.08.1 Configurazione

Premendo il tasto [menu] è possibile accedere alle voci dei sottomenu relative al contrasto e alla lingua. Le selezioni avvengono con i tasti \blacktriangle e ∇ .

Il contrasto dello schermo può essere regolato tramite i tasti [-] e [+] in una gamma di valori da 0 a 40. Il valore impostato in fabbrica ammonta a 20.

La lingua è impostabile tramite i tasti [-] e [+]. È possibile scegliere tra le seguenti lingue: tedesco, inglese, francese, olandese, spagnolo, italiano, polacco, russo e cinese. La lingua impostata in fabbrica è il tedesco.

04.08.2 Ora

Alla voce di menu "Uhr" è possibile impostare l'ora e il formato in 12 ore.

Per l'impostazione dell'ora, portarsi sul relativo campo con i tasti ∇ e \blacktriangle ed impostare quindi ora e minuti con l'aiuto dei tasti [-] e [+].

Per la selezione o l'abbandono del formato a 12 ore, portarsi con i tasti ∇ e \blacktriangle sul relativo sottopunto e confermare con il tasto [ok].

04.08.3 Controllo dell'aroma

La selezione dei punti del sottomenu del controllo dell'aroma (periodo di impulso, durata dell'impulso e temperatura di blocco) avviene tramite i tasti ∇ e \blacktriangle , e può essere quindi selezionata tramite il tasto [ok]. Tutte le impostazioni possono essere regolate tramite i tasti [-] e [+].

Il periodo di impulso è impostabile tra 0 e 600 secondi, mentre l'impostazione di fabbrica è di 300 secondi.

La durata dell'impulso è impostabile tra 100 e 5000 ms, mentre l'impostazione di fabbrica è di 1000 ms.

La temperatura di blocco può essere impostata tra 30 °C e 50 °C, mentre l'impostazione di fabbrica è di 30°C.

04.08.4 Trattamento anticalcare



**Non aprire l'apertura di riempimento durante la doccia a vapore!
Per sicurezza si consiglia di attendere almeno 30 minuti dal termine della doccia a vapore per consentire il raffreddamento della cabina.**

La voce di menu per la rimozione del calcare nelle impostazioni di servizio consente di procedere manualmente alla rimozione del calcare in qualsiasi momento.

Con i tasti ∇ e \blacktriangle selezionare se procedere subito alla rimozione del calcare o meno e confermare con il tasto [ok].

Per la rimozione del calcare aggiungere 250 ml di anticalcare liquido (ad es. lo speciale anticalcare di HOESCH cod. art. 692101).

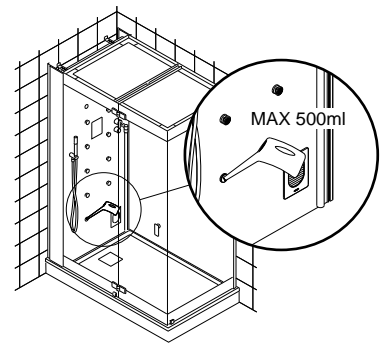
Trattamento anticalcare

Dopo 20 ore di esercizio, l'apparecchio richiederà automaticamente l'esecuzione del trattamento anticalcare. A tale fine, sullo schermo comparirà il messaggio "Avviare trattamento anticalcare?".

Alla richiesta di esecuzione del trattamento anticalcare, con i tasti ∇ e \blacktriangle avete la possibilità di confermare ("Sì") ed avviare immediatamente il procedimento, o di non confermare ("No") ed eseguire il trattamento in un momento successivo. Il trattamento deve tuttavia essere avviato prima del successivo utilizzo del vapore; in caso contrario, la funzione di generazione del vapore verrà bloccata automaticamente.

Trattamento anticalcare manuale

La selezione del sottopunto "Trattamento anticalcare" tra le impostazioni di servizio avviene tramite il tasto [menu]. Nel sottopunto è possibile selezionare tramite i tasti ∇ e \blacktriangle se si desidera operare il trattamento anticalcare dell'apparecchio immediatamente o meno e confermare con il tasto [ok].



04.09 Utilizzo della rubinetteria

Le manopole del rubinetto ①, ③ hanno la funzione di dirigere il getto dell'acqua verso l'uscita desiderata. Le manopole del rubinetto servono per aprire, chiudere e regolare la pressione dell'acqua.

- ① – Doccia manuale On
- ② – Doccia a pioggia On
- ③ – Tubo Kneipp On/Off

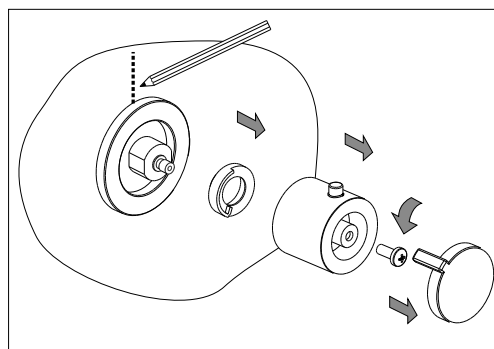
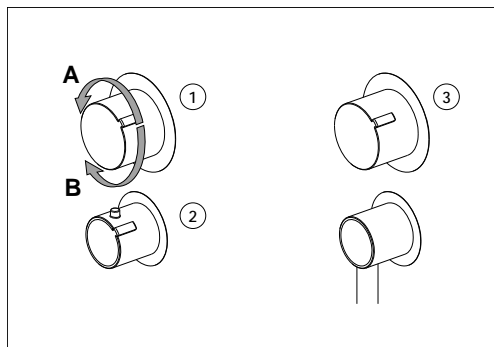
La manopola del rubinetto ② serve per regolare la temperatura. Ruotando il pulsante di blocco di sicurezza della temperatura senza premerlo è possibile regolare la temperatura dell'acqua fino a 38°C (protezione contro ustione accidentale).

Se si desidera una temperatura superiore, il blocco di sicurezza può essere eliminato premendo il pulsante.

Per evitare il pericolo di ustioni, si consiglia di non regolare l'acqua a temperature superiori a 38°C.

In caso di regolazione errata della temperatura dell'acqua a 38°C, regolare il termostato come descritto di seguito:

- attivare la doccia manuale e regolare la manopola su 38°C
- misurare la temperatura dell'acqua effettiva con il termostato
- posizionare la manopola in modo che la tacca sul pannello corrisponda a quella di 38°C sulla manopola
- premere il pulsante rosso e ruotare lentamente la manopola finché il getto d'acqua non ha raggiunto la temperatura desiderata di 38°C
- rimuovere il tappo, svitare la vite ed estrarre la manopola
- montare la manopola in modo che la tacca sul pannello corrisponda a quella di 38°C sulla manopola
- avvitare la vite e rimettere il tappo



05 Emissione vapore corretta!

Prima la doccia, poi il vapore. Prima di ogni bagno a vapore, lavarsi accuratamente, risciacquare il sapone ed asciugarsi.

Dopo il raggiungimento della temperatura desiderata: entrare nella cabina e chiudere la porta. **Prestare attenzione al contatto cutaneo diretto nell'area di uscita del vapore!**

15 minuti sono sufficienti! La prima volta, utilizzare l'emissione di vapore solamente in base al proprio benessere. Si raccomanda un massimo di 15 minuti da 40 a 50 °C. L'ideale è la sudorazione da seduti.

Regolare correttamente il vapore. Non eseguire più di 2-3 cicli del bagno a vapore successivi.

Il vapore è formidabile. Le preziose essenze profumate accrescono i benefici ed il divertimento del bagno a vapore romano. Per accrescere i benefici del bagno a vapore è possibile l'aggiunta di essenze profumate HOESCH nel serbatoio sugli ugelli di vapore o tramite la pompa di immissione di essenze profumate (accessorio speciale).

Doccia fredda, doccia calda. Al termine di ogni bagno a vapore: la doccia fredda. Per essere freschi e in forma. Vi sentirete rinascere. Una doccia calda dopo il bagno a vapore rilassa, e dovrebbe essere seguita da un breve periodo di riposo.

Rilassatevi tranquillamente. Sdraiatevi, riposare, rilassatevi: in questo modo il bagno a vapore romano rilascerà pienamente i propri benefici.

Il vapore rilassa. I grandi vantaggi del bagno a vapore romano sono fruibili pienamente a media temperatura, dai 40 ai 50 °C, e dalla combinazione ideale di calore ed umidità. Vapore libero per benessere, salute e pelle curata.

Qualora il bagno a vapore sia utilizzato da bambini è necessario il controllo permanente da parte degli adulti.

Qualora il bagno a vapore sia utilizzato da anziani o da persone con mobilità limitata è necessaria una particolare attenzione.

Índice

01	Indicaciones generales	36
01.01	Lugar de instalación del plato de ducha y la mampara de ducha:.....	36
02	Equipamiento	37
02.01	Datos técnicos de la grifería	37
02.02	Datos técnicos del generador de vapor	37
02.03	Equipamiento adicional.....	38
03	Indicaciones generales para la limpieza	38
03.01	Indicaciones para la limpieza de cristales y perfiles	38
03.02	Indicaciones para la limpieza de la grifería.....	38
03.03	No utilice.....	38
04	Instrucciones de uso	39
	Puesta inicial en servicio.....	39
	Manejo	39
04.01	Vapor.....	39
04.02	Cromoterapia	39
04.03	Hidroterapia	39
04.04	Sonido.....	40
04.05	Aromaterapia	40
04.06	Infrarrojos.....	40
04.07	Programas	40
04.08	Servicio	41
04.08.1	Configuración.....	41
04.08.2	Reloj.....	41
04.08.3	Control del aroma	41
04.08.4	Aroma	41
04.09	Manejo de la grifería	42
05	Vaporización correcta	42
06	Volumen de suministro.....	76
07	Instrucciones de planificación	78
	Variante A.....	80
	Variante B	82
	Variante C	84
	Variante D	86
08	Montaje	88

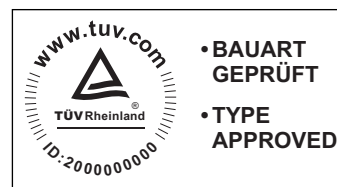
ES



¡Antes de la instalación lea minuciosamente las instrucciones de montaje!

Los generadores de vapor SenseSation se han construido sobre la base del sistema HE4.

Todos los componentes se fabrican de acuerdo con las normas establecidas en las siguientes certificaciones:



01 Indicaciones generales

Los productos de HOESCH sientan nuevas bases en cuanto a la calidad, el confort y el diseño. Le rogamos que respete las siguientes indicaciones para garantizar una funcionalidad óptima y una vida útil prolongada. Cada suministro es comprobado al más mínimo detalle antes de abandonar la fábrica. Compruebe la integridad del suministro antes de efectuar el montaje. Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas y ópticas respecto a los productos representados. Todas las medidas van indicadas en mm. Todas las medidas de conexión son medidas interiores. No asumiremos ninguna responsabilidad en caso de un uso incorrecto, de transporte inadecuado o de daños derivados de un almacenaje intermedio. Tendrán validez nuestras respectivas condiciones de garantía.
Cubra la superficie del plato de ducha para protegerla ante posibles daños durante el montaje!
No coloque las hojas de cristal sobre las esquinas ni los bordes!

¡Atención! Le rogamos que compruebe la ausencia de daños de transporte en el suministro, ya que no se admitirán reclamaciones posteriores!

La elección de los tacos y los tornillos dependerá del material de la pared!

■ Conexiones de agua

Al conectar el aparato al agua potable, el instalador o usuario deberá preconnectar un dispositivo de seguridad que cumpla los requisitos nacionales. Es imprescindible que el instalador prevea un dispositivo de seguridad anti-retorno según (EN61770) (VDE 0700 parte 600) en la conexión del agua.

Las fugas de las paredes deberán obtenerse con un sellador de juntas de elasticidad duradera. La limpieza de la instalación deberá efectuarse según la norma DIN 1988.

El cliente deberá disponer de un colector de suciedades en la instalación doméstica.

Suministro de agua caliente 15/20 codo de empalme Rp ½", presión de flujo recomendada: 200-500 kPa, 60-70°C.

¡Atención! Deberá garantizarse una desinfección térmica por parte del propietario efectuando un incremento breve de la temperatura a 70°C.

Suministro de agua fría DN 15/20 codo de empalme Rp ½", presión de flujo recomendada: 200-500 kPa.

Para ambas conexiones deberá preverse una pieza de cierre esférica R 1/2".

Tuberías de conexión del desagüe DN 50, véase el punto 07.

Desagüe de pared DN 50/40 para el vaciado del generador de vapor y el dispensador de aroma - véase el punto 07.

Sifón de pared incluido en el juego de conexión (art. n° 27775).

■ Instalación eléctrica

Para la conexión eléctrica se requiere un cable de alimentación adecuado por separado, véase el punto 02.02 (debe sobresalir de la pared 4 m), así como un cable de conexión equipotencial de 1x4 mm² para la puesta a tierra, véase el punto 07.

La instalación debe protegerse con un interruptor diferencial/RCD separado (I N 0 30mA) que separe todos los polos de la instalación de la red con un ancho de abertura de contactos de 3 mm como mínimo.

Es absolutamente imprescindible conectar la instalación a la red de alimentación a través de un seccionador de red para todos los polos (véase el punto 02.02, mín. 3 mm de abertura de contactos, obsérvense las áreas de protección).

El equipo se debe conectar a la red eléctrica a través de un diferencial homologado.

Solo está permitido conectar el aparato a la red eléctrica a través de una conexión fija, y deberá respetarse la normativa nacional para instalaciones eléctricas. Las reparaciones deberá llevarlas a cabo exclusivamente el personal de servicio técnico autorizado.

Advertencia: Todos los trabajos eléctricos deberán ser realizados por parte de técnicos electricistas autorizados según las especificaciones DIN/EN vigentes (DIN VDE 0100-701, etc.), las disposiciones nacionales y las regulaciones de las empresas energéticas locales!

01.01 Lugar de instalación del plato de ducha y la mampara de ducha:

- No está permitido utilizar dentro de la cabina otros aparatos eléctricos que generen vapor o humedad.
- El baño de vapor está diseñado para su instalación delante de la pared.
- El desagüe debe estar situado en la zona indicada.
- Tenga en cuenta la altura del techo al instalar el baño de vapor sobre una tarima provista por el cliente.
- Asegúrese de que exista una distancia de como mínimo 150 mm entre la parte superior de la cabina y el techo.
- El baño de vapor ha sido diseñado para la instalación en paredes de mampostería. Refuerce otros tipos de construcciones de pared (madera, yeso encartonado) para garantizar una fijación segura.
- Las paredes deben estar completamente alicatadas a lo largo de toda la altura de la cabina antes de iniciar el montaje.
- El suelo situado en la zona de instalación deberá ser completamente plano.
- Al preparar el lugar de montaje (variante D) deberá garantizarse la presencia de un declive en la zona de la cabina de vapor para el desagüe. Deberá comprobarse igualmente la correcta nivelación del suelo para fijar las lunas y fuera de la cabina para abrir la puerta. Utilice para ello la plantilla adjunta.
- Para el montaje del plato de ducha (variantes B y C) se puede utilizar una base de cemento o de poliestireno. Ténganse en cuenta en este punto las indicaciones del fabricante. A la hora de preparar la base deberá garantizarse una resistencia de carga mínima de 250 kg/m².
- Las paredes deben estar niveladas.
- Por motivos relacionados con la construcción no es posible una obturación absoluta si se emplean cristales frontales sin bastidor.

Por razones de seguridad, este dispositivo no debe ser utilizado por niños ni personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales restringidas o carentes de la experiencia o el conocimiento necesarios, salvo que estén supervisados por una persona responsable que le dé las instrucciones de uso. Vigile a los niños para evitar que jueguen con el producto.

¡Atención! La zona de las toberas de vapor y de la salida de vapor alcanza temperaturas elevadas. Por dicho motivo, evite cualquier tipo de contacto directo con la piel.



- Atención: ¡superficie caliente!

La silicona deberá proporcionar el cliente. Tenga en cuenta que puede ser necesario limpiar las juntas de mantenimiento.

02 Equipamiento

- Paredes posteriores de cristal de seguridad de una luna con recubrimiento EverClean.
- Cristales frontales sin bastidor en cristal de seguridad de una luna con recubrimiento EverClean.
- Techo de cristal de alta calidad.
- Base (opcional) de material acrílico sanitario (PMMA).
- Tablero de mandos capacitivo.
- Generador de vapor con lavado y descalcificación automáticos. Tensión nominal de 230 V, 50/60 Hz.
- Tobera de vapor con soplador de aire adicional.
- Módulo de aromas con alimentación automática, dispensador de aromas para más aromatización.
- Grifería (cromada) compuesta de: teleducha, rociador superior efecto lluvia, tubo de chorro Kneipp, 8 jets de masaje dorsal ajustables, válvula termostática 1/2", 1 válvula de cierre.
- Rociador superior efecto lluvia y jets dorsales de manejo electrónico.
- Módulo de sonido con reproductor MP3 (interfaz USB), radio, 2 altavoces de agudos y 1 altavoz de bajos.
- Lápiz USB preprogramado con 10 horas de música.
- Elementos calefactores con regulación en 6 niveles, incl. supervisión de temperatura. Potencia 1.800 vatios, tensión nominal 230 V, 50/60 Hz.
- Hilera de LED con rotación de colores en el bastidor del techo.
- Taburete de acero inoxidable con asiento de poliuretano.

ES

02.01 Datos técnicos de la grifería

Presión de corriente mínima:	100 kPa
Presión de flujo recomendada:	200-500 kPa
Temperatura del agua caliente:	máx. 90°C
Temperatura del agua caliente recomendada:	60-70°C
Rango de temperatura:	20-60°C
Bloqueo de seguridad:	38°C

02.02 Datos técnicos del generador de vapor

N° ref.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Generador de vapor	4,2 kW	6,3 kW
Voltaje	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Protección por fusible	1 x 20 A	3 x 10A
Sección transversal	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Conexión de agua (AC+AF)	R1/2"	R1/2"
Vaporización específica	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Equipamiento adicional

- Taburete para SenseSation - N° ref. 27772
- Rejilla de suelo de teca para Rectángulo SenseSation - N° ref. 27771
- Rejilla de suelo de teca para Cuadrante SenseSation - N° ref. 27778
- Rejilla de suelo de teca para Pentágono SenseSation - N° ref. 27779
- Carenado separado para Rectángulo SenseSation 900x1550, blanco, izquierda - N° ref. 27773
- Carenado separado para Rectángulo SenseSation 900x1550, blanco, derecha - N° ref. 27774
- Carenado separado para Cuadrante SenseSation 1350x1350, blanco - N° ref. 27776
- Carenado separado para Pentágono SenseSation 1350x1350, blanco - N° ref. 27777
- Sifón de pared SenseSation/SenseEase - N° ref. 27775
- Estación de anclaje HOESCH - N° ref. 27780

¡Atención!

La rejilla del suelo es de madera fina de teca. La madera es un material natural cuya calidad está sujeta a ciertas fluctuaciones, y puede tanto desprender humedad al entorno como absorberla (es higroscópica). La emisión o absorción de humedad modifica la forma y el tamaño de la madera, que puede mermar, hincharse, combarse o torcerse y resquebrajarse. Estos procesos se conocen como "deformación de la madera". La madera que nosotros utilizamos ha sido sometida a muchas pruebas y presenta una alta resistencia al vapor. Por todas las razones mencionadas, solo podemos hacernos cargo de daños en la rejilla del suelo cuando estos superen los daños habituales propios de un material natural, como p.ej. su rotura. Las grietas de tamaño reducido o los daños producidos por hinchamiento o deformaciones de la madera se considerarán normales y no serán asumidos por el fabricante. Para asegurar una larga duración de la rejilla, esta deberá limpiarse cada vez que se use y secarse fuera del baño de vapor. De lo contrario se podría pudrir. Si no se observan estas indicaciones, denegaremos cualquier garantía.

03 Indicaciones generales para la limpieza

Después de cada baño, enjuagar con agua la superficie de la bañera y de los elementos de pared y limpiarla con un paño húmedo. No utilizar productos de limpieza abrasivos. Si desea realizar ocasionalmente una limpieza a fondo, aplique unas gotas del producto de limpieza, p. ej., Hoesch Cleaner (artículo n° 699900) sobre la superficie y frótela con un paño seco y suave. Para limpiar la suciedad más consistente, utilice agua caliente y un producto de limpieza líquido, o bien lejía de jabón. Elimine los residuos de cal con vinagre y agua (evite el contacto con la grifería).

Si utiliza productos desatascadores, tenga en cuenta las instrucciones de uso del fabricante.

Elimine los arañazos leves o las zonas ralladas de la superficie brillante con el juego de productos de limpieza Sanicryl de Hoesch (artículo n° 699100, tenga en cuenta las instrucciones). En caso de arañazos severos y quemaduras sobre superficies brillantes o mates, utilice papel de lija fino (n° 500) o borradores de metal de estopa de acero fino puliendo cuidadosamente en una dirección sobre una superficie extensa. Limpie las superficies brillantes sólo con crema especial para pulir.

03.01 Indicaciones para la limpieza de cristales y perfiles

- Tras la ducha/baño de vapor rociar brevemente con agua limpia.
- Limpie los cristales y perfiles sólo con un paño **húmedo** (nunca seco). También puede utilizar una escobilla de goma para secar los cristales.
- Utilice sólo productos de limpieza suaves, como por ejemplo, una solución diluida de agua con vinagre. No utilice nunca productos de limpieza abrasivos o productos que contengan cloro.
- No utilice paños de microfibras. Éstos podrían destruir un revestimiento eventual y, en su caso, pueden provocar que los cristales se arañen.
- Es recomendable engrasar ligeramente las puertas corredizas y oscilantes de vez en cuando. De esta forma mantendrán su suavidad de servicio.

03.02 Indicaciones para la limpieza de la grifería

Para la limpieza diaria utilice exclusivamente productos de limpieza neutros o productos de limpieza a base de cítricos. Use sólo productos de limpieza previstos para la limpieza de griferías. Tenga en cuenta las instrucciones de uso del producto de limpieza.

Aplique los productos de limpieza en spray sobre un paño y limpie con él la grifería.

Enjuague la grifería con abundante agua y sáquele brillo con un paño suave.

03.03 No utilice...

- Tejidos de limpieza abrasivos o que arañen ni esponjas.
- Productos con ácidos líquidos ligeros, como p. ej., agua fuerte o acetato.
- Productos abrasivos.
- Productos de limpieza que contengan lejía, descolorante y cloro.

04 Instrucciones de uso



AVISO: No se debe permitir a los niños que utilicen el equipo salvo que estén supervisados y hayan recibido una instrucción adecuada que le capacite al niño para utilizar el equipo de forma segura y comprender los peligros de manejarlo inadecuadamente

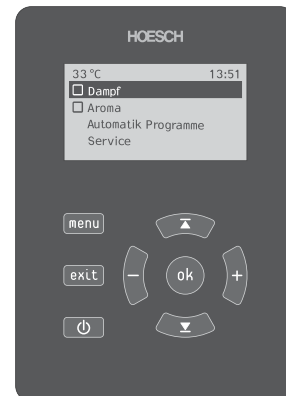
Puesta inicial en servicio

El requisito para la puesta inicial en servicio es la realización correcta de la instalación en virtud de las instrucciones de uso. Las teclas que pueden ser manejadas para cada punto en la estructura de mando se muestran retroiluminadas en el cuadro de mando.

Manejo

Mediante el cuadro de mando puede controlar las siguientes funciones:

- Vapor
- Cromoterapia
- Hidroterapia
- Sonido
- Aromaterapia
- Infrarrojos
- Programas
- Servicio



ES

04.01 Vapor

En el punto del menú „Vapor“ puede ajustar la temperatura y la duración del proceso de vaporización. Con las teclas ∇ y \blacktriangle puede seleccionar respectivamente la temperatura o el tiempo y realizar los ajustes pertinentes con las teclas [-] y [+].

El margen de ajuste de la temperatura abarca de 25°C a 50°C.

El rango de ajuste para la duración del proceso de vaporización se encuentra entre 0 y 90 minutos (en pasos de 5 minutos).

Durante el funcionamiento con vapor se muestran en la pantalla la temperatura actual de la cabina, el tiempo restante de vaporización y la temperatura deseada.

04.02 Cromoterapia

La función de cromoterapia se activa y desactiva pulsando la tecla [ok] del menú principal.

A través de la tecla [menu] se accede al submenú, donde se puede activar el "ciclo de cromoterapia" con la tecla [ok] y ajustar la "velocidad del ciclo de cromoterapia" en una escala de 1 (rápido) a 4 (despacio).

Al desactivar el ciclo de cromoterapia se detiene la rotación manteniendo el último color de luz emitido.

04.03 Hidroterapia

En la opción de menú de hidroterapia se pueden controlar los jets laterales o el rociador superior con efecto lluvia.

Los jets laterales están divididos en dos zonas y se pueden controlar tanto por separado como simultáneamente. La opción "Jets laterales 1" incluye los 4 jets laterales superiores, la opción "Jets laterales 2" corresponde a los 4 jets laterales inferiores.

El rociador superior con efecto lluvia solo se puede utilizar independientemente de los jets laterales.

Todas las opciones se activan o desactivan pulsando la tecla [ok].

04.04 Sonido

En este submenú se pueden controlar las opciones "Radio FM", "MP3/WMA" o "AUX In".

Radio: búsqueda de emisoras. Con las teclas ▲ y ▼ se puede ajustar la emisora anterior o siguiente, respectivamente.

MP3/WMA: en primer lugar es necesario conectar un dispositivo adecuado a la interfaz USB en el perfil de conexión a la pared. Con las teclas ▲ y ▼ se puede seleccionar la canción anterior o siguiente, respectivamente. Con la tecla [menu] se accede al submenú, donde se puede activar o desactivar "Siguiente carpeta" y "Reproducción aleatoria" con la tecla [ok].

AUX In: es posible controlar fuentes de señales externas conectadas a través de un conector RCA. El volumen se regula con las teclas [-] y [+].

04.05 Aromaterapia

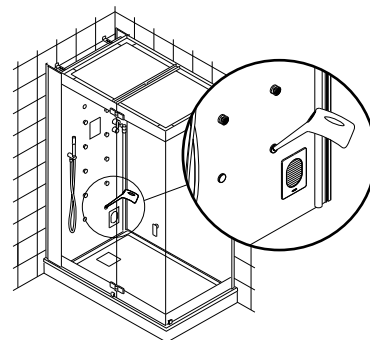
La función de aromaterapia se activa y desactiva pulsando la tecla [ok] del menú principal.

Con la tecla [menu] se accede a las opciones "Aroma" (en %), "Dispensador de aroma" y "Rellenar".

En la primera opción se ajusta con las teclas [+] y [-] la intensidad del aroma en pasos de diez entre el 10% y el 100%. El valor ajustado de fábrica es del 100%.

El dispensador de aroma se activa y desactiva con la tecla [ok] y permite disfrutar del aroma deseado sin necesidad de activar la función de vapor.

Antes de activar la función Rellenar, asegúrese de que el tubo de aspiración se encuentre en un recipiente adecuado con aroma. En cuanto se activa el rellenado con la tecla [ok], el proceso se inicia. El rellenado finaliza automáticamente en cuanto el sensor interno detecta que el depósito de aroma está lleno.



ES

04.06 Infrarrojos

La función de infrarrojos (IR) se activa y desactiva pulsando la tecla [ok] del menú principal.

En el submenú de esta función se pueden ajustar la "Intensidad IR" y la "Duración IR".

La intensidad IR se regula en diferentes niveles de intensidad que abarcan de 1 (intensidad baja) a 6 (intensidad alta). La selección de la intensidad deseada se efectúa con las teclas [+] y [-].

El margen de ajuste de la duración IR es de 0 a 90 minutos. El ajuste se efectúa con las teclas [+] y [-] en pasos de 5 minutos.


04.07 Programas

En el punto del menú „Programas“ puede preprogramar 4 procesos automáticos diferentes (automático 1 – 4).

Con la tecla [menú] puede seleccionar, por ejemplo, “Automático 1” y programar el inicio y el fin de su baño de vapor. Al mismo tiempo, puede preajustar si desea una alimentación automática de aroma.

Puede seleccionar el momento de inicio y de finalización mediante las teclas +/- en formato de 24 horas.

Puede activar o desactivar el punto del menú Aroma mediante la tecla [ok].

Si hay uno o varios programas automáticos activos y en el cuadro de mando activa el servicio Standby mediante la tecla , se muestra el siguiente aviso: „¡Atención! ¡Programas automáticos activados!“.

04.08 Servicio

En el área "Service" se pueden modificar la configuración, el reloj, el control de aroma y la descalcificación manual.

Mediante las teclas \blacktriangledown y \blacktriangle puede manejar los puntos del menú respectivos. Si pulsa la tecla [menú], accederá al submenú, y con la tecla [exit] regresará al menú de los ajustes de mantenimiento.

04.08.1 Configuración

Pulsando la tecla [menu] se accede a las opciones "Contraste" e "Idioma", que se pueden seleccionar con las teclas \blacktriangle y \blacktriangledown .

Puede regular el contraste de la pantalla entre los valores 0 – 40 mediante las teclas [-] y [+]. El valor ajustado de fábrica es 20.

Puede configurar el idioma mediante las teclas [-] y [+]. Puede seleccionar los siguientes idiomas: alemán, inglés, francés, holandés, español, italiano, polaco, ruso y chino. El idioma ajustado de fábrica es alemán.

04.08.2 Reloj

La opción de menú "Reloj" permite ajustar tanto "Hora" como "Formato horario 12 horas".

Para ajustar la hora, desplácese con las teclas \blacktriangledown y \blacktriangle hasta el campo correspondiente y ajuste la hora y los minutos con las teclas [-] y [+].

Para seleccionar o deseleccionar el formato de 12 horas, desplácese hasta el punto correspondiente con las teclas \blacktriangledown y \blacktriangle y confirme la opción con la tecla [ok].

04.08.3 Control del aroma

Puede seleccionar los puntos del submenú del control del aroma (periodo de impulso, duración del impulso y temperatura de bloqueo) mediante las teclas \blacktriangledown y \blacktriangle y confirmar los ajustes con la tecla [ok]. Puede realizar todos los ajustes mediante las teclas [-] y [+].

El periodo de impulso puede ajustarse entre un valor de 0 – 600 segundos; el valor ajustado de fábrica es 300 segundos.

La duración del impulso puede ajustarse entre un valor de 100 – 5000 ms; el valor ajustado de fábrica es 1000 ms.

La temperatura de bloqueo puede ajustarse entre un valor de 30°C y 50°C; el valor ajustado de fábrica es 30°C.

04.08.4 Aroma



¡No abrir el orificio de llenado durante el baño de vapor!
Por razones de seguridad, para que se enfríe la cabina recomendamos esperar al menos 30 minutos desde que termine el baño de vapor.

Con la opción de menú "Descalcificar", en los ajustes de servicio, puede iniciar manualmente el proceso de descalcificación siempre que lo desee. Seleccione con las teclas \blacktriangledown y \blacktriangle si desea descalcificar el aparato en ese momento o no y confirme pulsando la tecla [ok].

Para la descalcificación es necesario llenar 250 ml de líquido descalcificador (p. ej. descalcificador especial de HOESCH, N° ref. 692101).

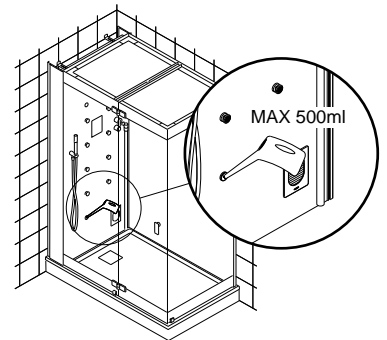
Descalcificación

Una vez transcurridas 20 horas de servicio, el equipo le solicitará automáticamente realizar un proceso de descalcificación. En la pantalla se mostrará el mensaje "¿Iniciar descalcificación?".

Después de que el equipo le solicite ejecutar la descalcificación, puede \blacktriangledown y \blacktriangle seleccionar mediante las teclas la opción "Sí" para confirmar e iniciar de inmediato el proceso, o bien la opción "No" si desea iniciar el proceso posteriormente. No obstante, deberá iniciar el proceso antes de la siguiente vaporización, ya que, de lo contrario, la función de vaporización se bloqueará automáticamente.

Descalcificación manual

Puede seleccionar el punto del submenú "Descalcificación" en los ajustes de mantenimiento mediante la tecla [menú]. Allí podrá seleccionar con las teclas \blacktriangledown y \blacktriangle si desea descalcificar el equipo en ese momento o no, y confirmar con la tecla [ok].



04.09 Manejo de la grifería

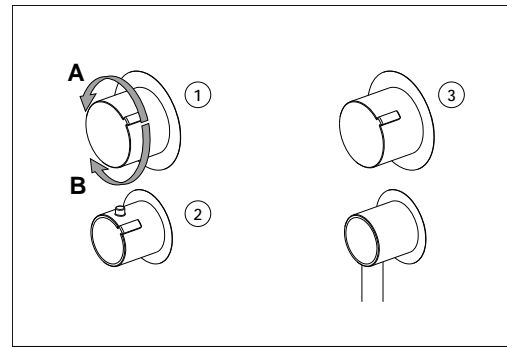
Las llaves ① y ③ sirven como distribuidores, dirigen el chorro de agua a la salida deseada. Las llaves de la grifería sirven para abrir, cerrar y regular la presión del agua.

- ① – Teleducha Abierta
- ② – Rociador efecto lluvia Abierto
- ③ – Manguera hidroterapéutica Kneipp Abierta/Cerrada

La llave de la grifería ② sirve como regulador de la temperatura. Al efectuar un giro sin pulsar el bloqueo de seguridad de temperatura, esta llave permite la regulación de la temperatura hasta los 38° (prevención de quemaduras accidentales).

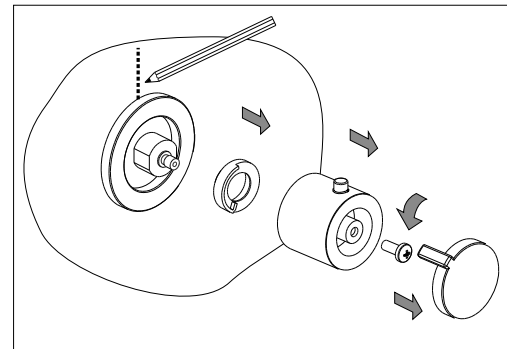
Si se desea una temperatura más elevada, se puede soltar el bloqueo de seguridad presionando la llave hacia dentro.

Debido al peligro de sufrir quemaduras, se recomienda utilizar agua hasta una temperatura límite de 38°C.



En caso de una regulación incorrecta de la temperatura del agua a 38°C, el termostato debe calibrarse siguiendo las siguientes indicaciones:

- Encienda la ducha de mano, ajuste la llave a 38°C
- Mida la temperatura real del agua con un termómetro
- Haga una marca en el panel en los 38°C conforme a la indicación de la llave de temperatura
- Pulse el botón rojo y gire la llave de temperatura lentamente hasta que el chorro de agua alcance los 38°C deseados
- Retire la tapa, desenrosque el tornillo y extraiga la llave de la temperatura
- Vuelva a montar la llave de forma que la marca en el panel coincida con la indicación de 38°C de la llave
- Enrosque el tornillo y vuelva a colocar la tapa



05 Vaporización correcta

Primero disfrute de su ducha; después, del baño de vapor. Antes de disfrutar de un buen baño de vapor, tome una ducha, enjabónese y séquese.

Una vez que se haya alcanzado la temperatura deseada: acceda a la cabina y cierre la puerta correctamente. **Tenga cuidado al entrar en contacto directo con la zona de salida del vapor.**

¡Con 15 minutos será suficiente! La primera vez que disfrute de esta experiencia, permanezca en el baño de vapor durante el tiempo que usted considere oportuno. Le recomendamos una duración máxima de 15 minutos a una temperatura de 40 - 50 °C. Lo ideal es comenzar a sudar estando sentado.

Dosifique el vapor correctamente. No se someta a más de 2-3 baños de vapor sucesivamente.

Baño de vapor con sustancias aromáticas. Gracias a las estimulantes esencias aromáticas, el efecto y el placer de un baño de vapor romano le resultará aún más agradable. Para incrementar el efecto del baño de vapor, puede suministrar esencias aromáticas de HOESCH en el depósito por la boquilla de vapor o mediante la bomba de dosificación de aroma (accesorio especial).

Ducha fría – ducha caliente. Después de cada baño de vapor... ¡una ducha fría! Verá como así mejora su condición física y de salud. Se sentirá como un "recién nacido". Una ducha caliente tras el baño de vapor le relajará; a continuación, haga un breve descanso.

Relajarse con total tranquilidad. Tumbarse, descansar, relajarse – así es como el baño de vapor romano garantiza un efecto relajante y agradable.

Vapor que relaja. La gran ventaja del baño de vapor romano radica en la suave temperatura de entre 40 - 50 °C y la combinación ideal de calor y humedad. El vapor se convierte así en sinónimo de buen estado físico, salud y una piel excelente.

Si el baño de vapor va a ser utilizado por niños, asegúrese de que éstos estén siempre vigilados por un adulto.

Si el baño de vapor va a ser utilizado por personas mayores cuya libertad de movimientos esté limitada, se recomienda la máxima precaución.

Inhaltsverzeichnis

01	Algemene aanwijzingen	44
01.01	Montageplaats/-ruimte van de douchebak en doucheafscheiding	44
02	Uitrusting	45
02.01	Technische gegevens kraanwerk	45
02.02	Technische gegevens stoomgenerator	45
02.03	Aanvullende uitrusting	46
03	Onderhoudsinstructies acryldelen	46
03.01	Onderhoudsinstructies glasdelen en profielen	46
03.02	Onderhoudsaanwijzingen kraanwerk	46
03.03	Gebruik geen	46
04	Gebruiksaanwijzing	47
	Eerste inbedrijfstelling	47
	Bediening	47
04.01	Stoom	47
04.02	Kleurlicht	47
04.03	Water	47
04.04	Audio	48
04.05	Aroma	48
04.06	Infrarood	48
04.07	Programma's	48
04.08	Service	49
04.08.1	Configuratie	49
04.08.2	Klok	49
04.08.3	Aromaregeling	49
04.08.4	Ontkalken	49
04.09	Bediening van de kranen	50
05	Goed stomen!	50
06	Leveringsomvang	76
07	Planningshandleiding	78
	Variant A	80
	Variant B	82
	Variant C	84
	Variant D	86
08	Montage	88

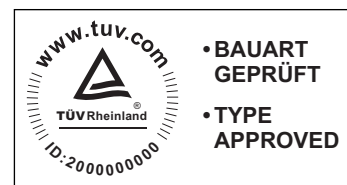
NL



Voor de montage verzoeken wij om aandachtig de montagehandleiding te lezen!

De stoomgeneratoren SenseSation zijn op basis van het systeem HE4 gebouwd.

Het systeem werd op conformiteit met volgende normen gecontroleerd en kan volgende labels dragen:



01 Algemene aanwijzingen

HOESCH-producten definiëren nieuwe maatstaven qua kwaliteit, comfort en design.

Door onderstaande aanwijzingen op te volgen, wordt een optimale werking en een lange levensduur gegarandeerd. Iedere levering wordt vóór het verlaten van de fabriek uiterst nauwkeurig gecontroleerd. Vóór de montage dient gecontroleerd te worden of de levering compleet is! Technische en optische wijzigingen aan de afgebeelde producten behouden wij ons voor! Alle afmetingen in mm! Alle aansluitmaten zijn binnenmaten! Voor gebruik dat van de voorschriften afwijkt, onvakkundig transport of bij beschadigingen ontstaan door tussenopslag, kan geen aansprakelijkheid worden aanvaard. Onze op dat moment geldende garantiebepalingen zijn van toepassing.

Oppervlak van de douchebak tegen beschadigingen tijdens het monteren beschermen door de bak af te dekken!

Glasplaten niet op hoeken en op de rand zetten!

**Let op! Controleer de levering op transportschade, latere reclamaties worden niet geaccepteerd!
De keuze van de pluggen en de schroeven is afhankelijk van het materiaal van de wand!**

■ **Watersaansluitingen**

Bij het aansluiten op de drinkwaterinstallatie moet bij de montage of door de gebruiker een geschikte beveiligingsinrichting worden voorgeschakeld, die voldoet aan de nationale eisen. Let op dat de watersaansluiting bij de montage moet worden voorzien van een terugstroombeveiligingsinrichting volgens (EN 61770) (VDE 0700 deel 600).

Wanduitsparingen moeten met permanent elastische voegafdichting afgedicht zijn. Het systeem moet doorgespoeld zijn volgens DIN 1988.

Bij een huishoudelijke installatie dient ter plaatse een bijkomende vuilfilter voorzien te worden.

Warmwater aansluiting DN 15/20 Aansluitbocht Rp ½", Aanbevolen werkdruk: 200-500 kPa, 60-70°C.

Let op! Een thermische desinfectie door een kortstondige verhoging tot 70°C moet ter plaatse mogelijk zijn!

Koudwater aansluiting DN 15/20 Aansluitbocht Rp ½", Aanbevolen werkdruk: 200-500 kPa.

Voor elk van beide aansluitingen moet een kogelafsluiter R ½" worden gebruikt.

Aansluitleidingen vloerafvoer DN 50 - zie punt 07.

Muurafvoer DN 50/40 voor het legen van de stoomgenerator en de geurdispenser - zie punt 07.

Inbouwsifon voor in de muur is bij de aansluitset (artikelnr. 27775) inbegrepen.

■ **Elektrische aansluiting**

Voor de elektrische aansluiting moet een geschikte aparte toevoerleiding - zie punt 02.02 (een lengte van 4 m uit de muur laten steken), evenals een potentiaalvereffeningsleiding 1x4 mm² voor de aarding worden gebruikt - zie punt 07.

De installatie moet via een aparte aardlekschakelaar/RCD (30 mA) worden beveiligd, die alle polen van de installatie van het net scheidt met een contactopeningsafstand van ten minste 3 mm. We raden dringend aan de installatie via een netscheidingsschakelaar voor alle polen (zie punt 02.02, contactopening ten minste 3 mm, houd rekening met de veiligheidszones!) op het stroomnet aan te sluiten.

De installatie moet via een alpolige scheidingsschakelaar in de elektrische installatie volgens de installatievoorschriften op het stroomnet worden aangesloten.

Het apparaat mag alleen via een vaste aansluiting op het stroomnet worden aangesloten; daarbij moeten de nationale installatievoorschriften in acht worden genomen. Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door de geautoriseerde klantenservice.

Opmerking:

Alle werkzaamheden aan het elektriciteitsnet dienen te worden uitgevoerd door een erkende elektromonteur volgens de geldende DIN/EN-bepalingen (DIN VDE 0100-701 etc.), de landspecifieke voorschriften en de plaatselijke voorschriften van de energieleverancier!

01.01 Montageplaats/-ruimte van de douchebak en doucheafscheiding

- Afzonderlijke elektrische apparaten die stoom of vocht produceren, mogen niet in de cabine worden gebruikt.
- De stoomcabine is ontworpen voor een opstelling voor de wand.
- De afvoer in de vloer moet in het daarvoor aangegeven gebied gelegd zijn.
- Voor de montage van de stoomcabine op een podium dat ter plaatse gemaakt wordt, moet rekening gehouden worden met de hoogte van de ruimte.
- Boven het dak moet een afstand van minstens 120 mm tot het plafond gegarandeerd zijn.
- De stoomcabine is ontworpen voor de installatie tegen gemetselde wanden. Verstevig andere wandconstructies (hout, gipskarton), om zeker te kunnen zijn van een goede bevestiging.
- De wanden moeten vóór de montage tot de hoogte van de cabine betegeld zijn.
- De vloer waarop het bad geplaatst wordt, moet volledig vlak zijn.
- Bij het voorbereiden van de montageplaats (variant D) moet binnen het bereik van de stoomcabine worden gezorgd voor een aflopend gedeelte voor de waterafvoer. Ook moet er worden gezorgd voor de juiste hoogte van de vloer voor het bevestigen van de glazen wanden en buiten de cabine voor het probleemloos openen van de deur. Gebruik daarvoor het bijgevoegde sjabloon.
- Voor het monteren van de douchebak (variant B en C) kan een betonvloer of een polystyreen onderstel worden gebruikt. Let daarbij op de richtlijnen van de fabrikant. Bij het voorbereiden van de vloer moet een minimaal draagvermogen van 250 kg/m² worden gerealiseerd.
- De wanden moeten loodrecht zijn.
- Vanwege de constructie is een volledige afdichting bij frameloze beglazing aan de voorzijde niet mogelijk.

Dit apparaat is niet bestemd om door personen (inclusief kinderen) met beperkte lichamelijke, sensorische of mentale vermogens of te weinig ervaring en/of kennis gebruikt te worden, tenzij een voor hun veiligheid bevoegd persoon toezicht houdt of instructies gegeven heeft over hoe het apparaat gebruikt moet worden. Houd kinderen onder toezicht, om te vermijden dat ze met het apparaat spelen.

Let op! In het bereik van de stoomuitlaat heersen hoge temperaturen. Vermijd daarom direct huidcontact!



- Waarschuwing: heet oppervlak!

Siliconenafdichting moet bij de montage worden aangebracht. Let op dat onderhoudsvoegen eventueel gereinigd moeten worden.

02 Uitrusting

- Achterwanden van enkel veiligheidsglas met EverClean-coating.
- Frameloze beglazing aan de voorzijde van enkel veiligheidsglas met EverClean-coating.
- Plafond van hoogwaardig glas.
- Bodem (optioneel) van sanitair acryl (PMMA).
- Capacitief bedieningspaneel.
- Stoomgenerator met automatische spoeling en ontkalking. Nominale spanning 230 V, 50/60 Hz.
- Stoomsproeier met luchttoevoerventilator.
- Aromamodule met automatische toevoer, geurdispenser voor extra geurverspreiding.
- Kraanwerk (verchroomd) bestaande uit: handdouche, regendouche, Kneipp-slang, 8 verstelbare rugmassagesproeiers, thermostaat 1/2", 1 afsluitkraan.
- Regendouche en rugsproeiers elektronisch bediend.
- Soundmodule met MP3-speler (USB-interface), radio, 2 luidsprekers voor hoge tonen en 1 basluidspreker.
- USB-stick met daarop 10 uur muziek.
- Verwarmingselementen met een regeling met 6 niveaus, incl. temperatuurbewaking. Vermogen 1.800 watt, nominale spanning 230 V, 50/60 Hz.
- Led-band met kleurenwisselaar in het dakframe.
- Een kruk van roestvrij staal met een zitting van PU.

NL

02.01 Technische gegevens kraanwerk

Minimale doorstroomdruk:	100 kPa
Aanbevolen werkdruk:	200-500 kPa
Heetwatertemperatuur:	max. 90°C
Aanbevolen heetwatertemperatuur:	60-70°C
Instelbereik temperatuur:	20-60°C
Veiligheidsblokkering:	38°C

02.02 Technische gegevens stoomgenerator

artikelnr.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Stoomgenerator	4,2 kW	6,3 kW
Spanning	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Beveiliging	1 x 20 A	3 x 10A
Leidingsectie	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Watersaansluiting (KW+WW)	R½"	R½"
Stoomvermogen	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Aanvullende uitrusting

- Kruk voor SenseSation - artikelnr. 27772
- Vloerrooster teak voor SenseSation rechthoek - artikelnr. 27771
- Vloerrooster teak voor SenseSation kwartrond - artikelnr. 27778
- Vloerrooster teak voor SenseSation vijfhoek - artikelnr. 27779
- Losse ombouw voor SenseSation rechthoek 900 x 1550, wit, links - artikelnr. 27773
- Losse ombouw voor SenseSation rechthoek 900 x 1550, wit, rechts - artikelnr. 27774
- Losse ombouw voor SenseSation kwartrond 1350 x 1350, wit - artikelnr. 27776
- Losse ombouw voor SenseSation vijfhoek 1350 x 1350, wit - artikelnr. 27777
- Muursifon SenseSation/SenseEase - artikelnr. 27775
- HOESCH Docking Station - artikelnr. 27780

Let op!

Het vloerrooster is gemaakt van het edelhout teak. Hout is een natuurlijk materiaal dat wat de kwaliteit betreft onderhevig is aan schommelingen. Hout kan vocht afgeven aan zijn omgeving, maar hier ook vocht uit opnemen: hout is dus "hygroscopisch". Door deze afgifte c.q. opname van vocht kunnen de vorm en grootte van het hout veranderen. Hout kan krimpen, uitzetten, kromtrekken en scheuren. Deze processen noemt men het "werken van hout". Het door ons gebruikte hout heeft zich in vele tests bewezen en heeft een hoge vochtcapaciteit. Vanwege bovengenoemde redenen kunnen we alleen schade aan het vloerrooster accepteren, die buiten de gebruikelijke kenmerken van een natuurlijk materiaal valt, bijv. het breken van het vloerrooster. Kleine scheurtjes of schade door het uitzetten of kromtrekken van het hout moeten als normaal worden beschouwd en hoeven niet door de fabrikant te worden verantwoord. Om de levensduur van het vloerrooster te kunnen garanderen, moet het na het gebruik regelmatig worden gereinigd en buiten het stoombad worden gedroogd. Wanneer dit niet gebeurt, kan het hout gaan rotten en wordt elke aanspraak op garantie uitgesloten.

03 Onderhoudsinstructies acryldelen

Spoel na het douchen de kuippoppervlakte en het oppervlakte van het wandelement met water af. Veeg de oppervlakten daarna met een vochtige doek af. Gebruik geen schuurmiddelen! Spuit regelmatig een beetje schoonmaakmiddel, bijv. Hoesch Cleaner (artikelnr. 6999 00), op de oppervlakte en wrijf het middel daarna met een zachte droge doek in. Verwijder hardnekkiger vuil met warm water en een vloeibaar reinigingsmiddel of een sopje. Verwijder kalkafzettingen met wijnazijn en water (gebruik geen wijnazijn voor het kraanwerk!). Volg bij gebruik van afvoerreinigers de gebruiksaanwijzing op!

Verwijder krasjes of ruwe plekken op glanzend oppervlakken met de Hoesch Sanicryl-onderhoudsset (artikelnr. 699100, volg de instructies op!). Verwijder diepe krassen en brandvlekken op een glanzend of mat oppervlak met fijn schuurpapier (nr. 500) of fijne staalwol door een ruim stuk voorzichtig in één richting te schuren. Alleen glanzende oppervlakten kunt u met een speciaal polijstmiddel nabehandelen.

03.01 Onderhoudsinstructies glasdelen en profielen

- Direct na het douchen kort met helder water afspoelen.
- Glasdelen en profielen met een vochtige doek (geen droge!) afnemen. De Glasdelen mogen ook met een wissertje worden gedroogd.
- Alleen zachte reinigingsmiddelen gebruiken zoals b.v. verdund azijnwater. In geen geval schurende, bijtende of chloorhoudende middelen gebruiken!
- Geen poetsdoeken gebruiken op basis van harde vezelstructuren daar deze de glasoppervlakte kunnen beschadigen.
- Het is aanbevolen op geregelde tijdstippen de bewegende delen van schuif- en draaideuren in te vetten. Hierdoor verzekerd U zich van hun perfect functioneren.

03.02 Onderhoudsaanwijzingen kraanwerk

Voor de dagelijkse verzorging uitsluitend neutrale reinigers of reinigingsmiddelen op basis van citroen gebruiken. Alleen reinigers gebruiken, die bestemd zijn voor de reiniging van de kranen. Neem de gebruiksaanwijzing van het reinigingsmiddel in acht!

Breng sproeireiniger op een doek aan en reinig daarmee de kranen.

Spoel de kranen met voldoende water af en daarna schoon wrijven met een zachte doek.

03.03 Gebruik geen ...

- Schurende of krassende reinigingstextielen en pad-sponzen.
- Reinigers met licht vloeibare zuren zoals bv. zout- of azijnzuren.
- Schuurmiddelen.
- Chloorbleeklooghoudende reinigers.

04 Gebruiksaanwijzing



WAARSCHUWING: het gebruik van het apparaat zonder toezicht mag alleen aan kinderen worden toegestaan, als er passende instructies gegeven zijn, waardoor het kind in staat wordt gesteld om het apparaat op veilige wijze te gebruiken en de gevaren van een verkeerde bediening te begrijpen

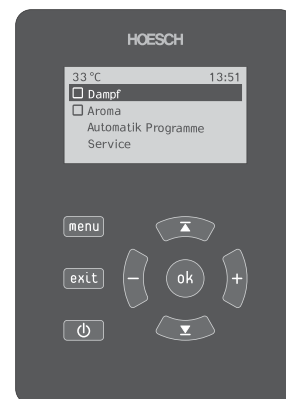
Eerste inbedrijfstelling

Voorwaarde voor de eerste inbedrijfstelling is een vakkundige installatie volgens de montageinstructies. Op het bedieningspaneel zijn de toetsen die op dat moment bediend kunnen worden, verlicht.

Bediening

Via het bedieningspaneel kunnen de volgende functies geregeld worden:

- Stoom
- Kleurlicht
- Water
- Audio
- Aroma
- Infrarood
- Programma's
- Service



NL

04.01 Stoom

Onder het menupunt „Stoom“ kunnen de temperatuur en de duur van het stoomproces worden ingesteld. Met de ∇ en \blacktriangle toetsen wordt steeds de temperatuur of tijd geselecteerd en vervolgens met behulp van de [-] en [+] toetsen ingesteld.

Het instelbereik van de temperatuur ligt tussen 25 °C en 50 °C.

Het instelbereik van de duur van het stoomproces ligt tussen 0 en 90 minuten (stappen van 5 minuten).

Tijdens het gebruik van het stoombad worden op het display de actuele cabinettemperatuur, de resterende stoomtijd en de ingestelde temperatuur weergegeven.

04.02 Kleurlicht

De functie Kleurlicht wordt geactiveerd/gedeactiveerd door op de [ok]-toets in het hoofdmenu te drukken.

Met de [menu]-toets komt men in het submenu terecht, waar het "Kleurlichtverloop" met de [ok]-toets kan worden geactiveerd en waar de "Snelheid van het kleurlichtverloop" kan worden ingesteld op een schaal van 1 (snel) tot 4 (langzaam).

Door het kleurlichtverloop te deactiveren, wordt het stopgezet en blijft de laatst aangestuurde lichtkleur branden.

04.03 Water

In het menu-item Water kunnen of de zijsproeiers of de regendouche worden aangestuurd.

De zijsproeiers zijn ingedeeld in twee zones en kunnen zowel apart als samen worden aangestuurd. Het subitem "Zijsproeiers 1" is bedoeld voor de vier bovenste zijsproeiers en het subitem "Zijsproeiers 2" voor de onderste vier zijsproeiers.

De regendouche kan alleen apart van de zijsproeiers worden gebruikt.

Alle subitems worden geactiveerd en gedeactiveerd door op de [ok]-toets te drukken.

04.04 Audio

In het submenu kunnen de items "Radio FM", "MP3/WMA" of "AUX In" worden aangestuurd.

Radio: Zenders zoeken. Met de toetsen ▲ en ▼ kan telkens de vorige of de volgende zender worden ingesteld.

MP3/WMA: Allereerst moet er een geschikt opslagapparaat op de USB-interface in het muuraansluitprofiel worden aangesloten. Met de toetsen ▲ en ▼ kan telkens de vorige of de volgende muziektitel worden geselecteerd. Met de [menu]-toets komt men in het submenu terecht, waar "Volgende map" en "Willekeurige volgorde" met de [ok]-toets kunnen worden geactiveerd/gedeactiveerd.

AUX In: Externe signaalbronnen die via een cinchstekker zijn aangesloten, kunnen worden aangestuurd. Het volume kan met behulp van de toetsen [-] en [+] worden ingesteld.

04.05 Aroma

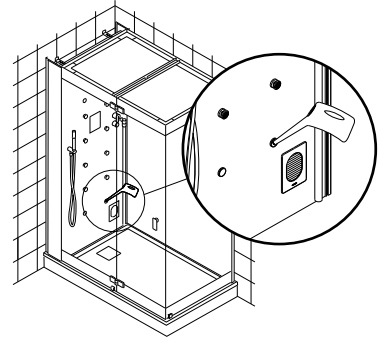
De functie "Aroma" wordt geactiveerd/gedeactiveerd door in het hoofdmenu op de [ok]-toets te drukken.

Met de [menu]-toets komt u bij de subitems "Aroma" (in %), "Geurdispenser" en "Bijvullen".

In het eerste subitem wordt met de toetsen [+] en [-] de intensiteit van het aroma ingesteld in stappen van tien tussen 10% en 100%. De fabriekswaarde is ingesteld op 100%.

De **geurdispenser** wordt geactiveerd/gedeactiveerd met de [ok]-toets. Met deze optie kunt u ook van het gewenste aroma genieten zonder gebruik te maken van de stoomfunctie.

Zorg ervoor dat de zuigslang in een geschikt reservoir met aroma is geplaatst voordat u het **bijvullen** activeert. Zodra u het bijvullen activeert met de [ok]-toets, wordt het proces gestart. Het bijvullen stopt automatisch zodra de interne sensor aangeeft dat het aromareservoir volledig is gevuld.



NL

04.06 Infrarood

De functie Infrarood (IR) wordt geactiveerd/gedeactiveerd door in het hoofdmenu op de [ok]-toets te drukken.

In het submenu van deze functie kunnen de "IR-intensiteit" en de "IR-duur" worden ingesteld.

De IR-intensiteit wordt aan de hand van verschillende intensiteitsniveaus ingesteld en ligt tussen 1 (lage intensiteit) en 6 (hoge intensiteit). De gewenste intensiteit kan worden geselecteerd met de toetsen [+] en [-].


Het instelbereik van de IR-duur ligt tussen 0 en 90 minuten. Met de toetsen [+] en [-] kan de duur in stappen van 5 minuten worden ingesteld.

04.07 Programma's

In het menupunt „Programma's“ kunnen 4 verschillende automatische processen (Automatisch 1 - 4) voorgeprogrammeerd worden.

Met de [menu]-toets kiest u bijvoorbeeld „Automatisch 1“ en kunt u het begin en het einde van uw stoombad programmeren. Op hetzelfde moment kunt u vooraf instellen of er een automatische aromaverspreiding gewenst is. Het start- en eindtijdstip kiest u via de +/- - toetsen in het 24-uurs formaat.

Het menupunt Aroma wordt via de [ok]-toets geactiveerd resp. gedeactiveerd.

Als er één of meerdere automatische programma's actief zijn en het bedieningspaneel met behulp van de  -toets in de stand-by modus gezet wordt, verschijnt de opmerking: „Let op! Automatische programma's zijn geactiveerd!“.

04.08 Service

In de categorie "Service" kunnen de configuratie, de klok, de aromabediening en het handmatige ontkalken worden ingesteld.

Via de ∇ en \blacktriangle toetsen stuurt u de desbetreffende menupunten aan. Met de [menu]-toets komt u in het submenu, met de [exit]-toets komt u terug in het menu van de service-instellingen.

04.08.1 Configuratie

Door op de [menu]-toets te drukken, komt u bij de subitems "Contrast" en "Taal". Deze kunt u vervolgens selecteren met de toetsen \blacktriangle en ∇ .

Het contrast van het display kan via de toetsen [-] en [+] tussen de waarden 0 – 40 ingesteld worden. De in de fabriek ingestelde waarde bedraagt 20.

De taal kan met de toetsen [-] en [+] ingesteld worden. Er kan gekozen worden uit de talen Duits, Engels, Frans, Nederlands, Spaans, Italiaans, Pools, Russisch en Chinees. De in de fabriek vooraf ingestelde taal is Duits.

04.08.2 Klok

In het menu-item "Klok" kunt u de "Tijd" en de "Tijdsweergave" instellen.

Voor het instellen van de klok gaat u met de ∇ en \blacktriangle toetsen naar het desbetreffende veld en stelt u vervolgens met behulp van de toetsen [-] en [+] de uren en minuten in.

Voor de (de)selectie van het 12-uurs formaat gaat u met de ∇ en \blacktriangle toetsen naar het desbetreffende subpunt en bevestigt u dit met [ok]-toets.

04.08.3 Aromaregeling

De selectie van de submenupunten van de aromaregeling (impulsperiode, impulsduur en de vergrendelingstemperatuur) vindt plaats via de ∇ en \blacktriangle toetsen, waarna ze vervolgens via de [ok]-toets geselecteerd kunnen worden.

Alle instellingen kunnen via de [-] en [+] toetsen worden ingesteld.

De impulsperiode kan worden ingesteld tussen 0 - 600 seconden, in de fabriek is deze vooraf op 300 seconden ingesteld.

De impulsduur wordt ingesteld tussen 100 - 5000ms, in de fabriek is deze vooraf op 1000ms ingesteld.

De vergrendelingstemperatuur kan worden ingesteld tussen 30°C en 50°C, in de fabriek is deze vooraf op 30°C ingesteld.

04.08.4 Ontkalken



**Open de vulopening niet wanneer het stoombad wordt gebruikt.
We raden aan de cabine ten minste 30 minuten te laten afkoelen na afloop van een stoombad.**

Met het menu-item "Ontkalken" in de service-instellingen kunt u het ontkalkingsproces op ieder gewenst moment handmatig starten. Selecteer hier met de toetsen \blacktriangle en ∇ of u het apparaat op dit moment wel of niet wilt ontkalken en bevestig de selectie met de [ok]-toets.

Voor het ontkalken moet 250 ml ontkalker worden toegevoegd (bijv. speciale ontkalker van HOESCH, artikelnr. 692101).

Ontkalking

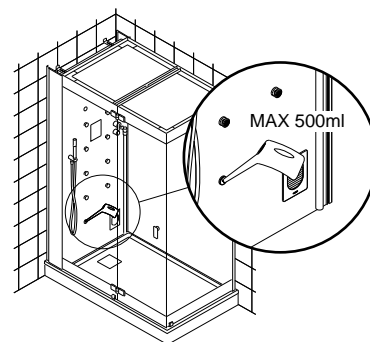
Na 20 bedrijfsuren vraagt het apparaat u automatisch om een ontkalkingsproces uit te voeren. Daarvoor verschijnt op het display de informatie „Ontkalken starten?“.

Op het verzoek tot ontkalken heeft u de vrije keuze om via de ∇ en \blacktriangle toetsen „Ja“ te bevestigen en het proces meteen te starten, of „Nee“ te antwoorden om het proces op een later tijdstip te starten. Het proces moet echter uiterlijk voor de volgende stoomsessie gestart worden, anders wordt de stoomfunctie automatisch geblokkeerd.

Handmatig Ontkalken

De selectie van het subpunt „Ontkalken“, in de service-instellingen, vindt plaats via de [menu]-toets.

Daar selecteert u met de ∇ en \blacktriangle toetsen of u het apparaat op dit moment wilt ontkalken of niet en bevestigt u met de [ok]-toets.



04.09 Bediening van de kranen

De knoppen ① en ③ fungeren als verdelers die ervoor zorgen dat de waterstraal naar de gewenste uitgang wordt geleid. De knoppen worden gebruikt voor het openen en sluiten van de watertoevoer en voor het regelen van de waterdruk.

- ① – Handdouche aan
- ② – Regendouche aan
- ③ – Kneipp-slang aan/uit

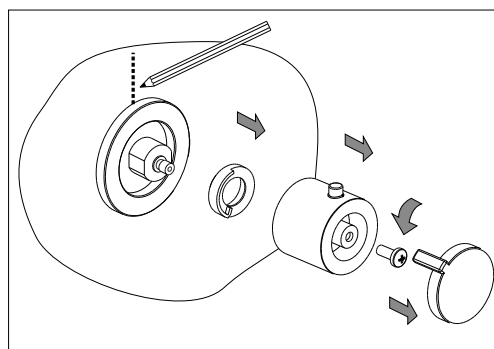
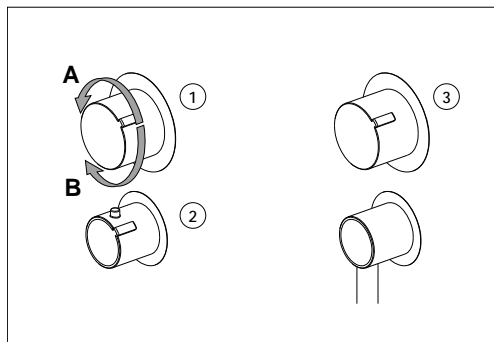
Knop ② wordt gebruikt voor het regelen van de temperatuur. Als er aan de knop wordt gedraaid zonder de temperatuurbegrenzer in te drukken, kan de temperatuur van het water worden ingesteld tot 38°C (beveiliging tegen verbrandingen).

Als u graag een hogere temperatuur wilt instellen, dan kan de temperatuurbegrenzer worden uitgeschakeld door de knop in te drukken.

Vanwege het gevaar voor verbranding wordt aangeraden de temperatuur van het water tot maximaal 38°C in te stellen.

Wanneer de temperatuurregeling van het water bij 38°C niet juist is ingesteld, moet de thermostaat aan de hand van de volgende instructies worden gekalibreerd:

- Schakel de handdouche in en zet de draaiknop op 38°C.
- Meet de werkelijke temperatuur van het water met behulp van een thermometer.
- Geef door middel van een markering op het paneel aan waar volgens de aanduiding op de draaiknop de temperatuur van 38°C wordt bereikt.
- Druk op de rode knop en draai langzaam aan de draaiknop totdat de waterstraal de gewenste temperatuur van 38°C bereikt.
- Verwijder de afdekkap, draai de schroef los en verwijder de draaiknop.
- Breng de draaiknop dusdanig aan dat de markering op het paneel gelijk staat met de aanduiding „38°C“ op de draaiknop.
- Draai de schroef weer vast en plaats de afdekkap terug.



05 Goed stomen!

Eerst douchen – dan stomen. Vóór ieder stoombad uitgebreid douchen, zeep wegspoelen en zich afdrogen.

Na het bereiken van de gewenste temperatuur: de cabine ingaan en de deur goed dichtdoen.

Wees voorzichtig bij direct huidcontact in het bereik van de stoomuitlaat!

15 minuten zijn voldoende! De eerste keer slechts zo lang stomen, als u er zich lekker bij voelt. Onze aanbeveling is max. 15 minuten bij 40 tot 50°C. Ideaal is het zweeten tijdens het zitten.

De dampen juist doseren. Niet meer dan 2-3 stoombadsessies na elkaar doorlopen.

Stomen is gaaf. De opwekkende geuressences verhogen het effect en plezier in het Romeinse stoombad op weldadige wijze. Ter verhoging van het stoombadeffect is het mogelijk de HOESCH-geuressences toe te voegen aan de reservoirs op de stoomsproeier of via de geurstofdoseerpomp (speciaal toebehoren).

Koud douchen – warm douchen. Aan het einde van ieder stoombad: de koude douche. Hierdoor wordt u fit en fris. U voelt zich als „herboren“. Een warme douche na het stoombad werkt ontspannend; vervolgens zou u een korte rusttijd moeten inbouwen.

In kalmte ontspannen. Gaan liggen, uitrusten, ontspannen – zo komt het kalmerende en weldoende effect van het Romeinse stoombad tot stand.

Stoom werkt ontspannend. De grote voordelen van het Romeinse stoombad liggen in de milde temperatuur van 40 tot 50°C en de ideale combinatie van warmte en vocht. Vrijkomende stoom voor fitness, gezondheid en een mooie huid.

Als het stoombad door kinderen gebruikt wordt, dient permanent toezicht door volwassenen gegarandeerd te worden.

Als oudere personen of personen met een beperkte bewegingsvrijheid het stoombad gebruiken, let dan bijzonder goed op.

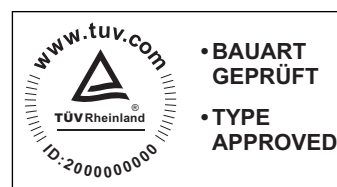
Spis treści

01	Informacje ogólne	52
01.01	Miejsce postawienia brodzika i kabiny	52
02	Wyposażenie	53
02.01	Dane techniczne armatury	53
02.02	Dane techniczne wytwornicy pary	53
02.03	Dodatkowe wyposażenie	54
03	Zasady konserwacji i pielęgnacji	54
03.01	Zasady pielęgnacji szyb i profili	54
03.02	Zasady konserwacji i pielęgnacji armatur	54
03.03	Nie korzystać z	54
04	Instrukcja obsługi	55
	Pierwsze uruchomienie	55
	Obsługa	55
04.01	Kąpiel parowa	55
04.02	Kolorowe oświetlenie	55
04.03	Woda	55
04.04	Audio	56
04.05	Aromaterapia	56
04.06	Podczerwień	56
04.07	Programy	56
04.08	Ustawienia serwisowe	57
04.08.1	Konfiguracja	57
04.08.2	Zegar	57
04.08.3	Sterowanie aromaterapią	57
04.08.4	Odkamienianie	57
04.09	Obsługa armatury	58
05	Prawidłowe korzystanie z funkcji pary!	58
06	Zakres dostawy	76
07	Instrukcja planowania	78
	Wariant A	80
	Wariant B	82
	Wariant C	84
	Wariant D	86
08	Montaż	88

PL



Przed instalacją proszę dokładnie przeczytać instrukcję montażu!
Generatory pary SenseSation zbudowane są w oparciu o system HE4.
Sprawdzono zgodność systemu z następującymi normami i system może legitymować się następującymi znakami:



01 Informacje ogólne

Produkty firmy HOESCH wyznaczają standardy pod względem jakości, komfortu oraz designu. Przestrzeganie poniższych wskazówek gwarantuje optymalne funkcjonowanie i długi okres użytkowania. Każda przesyłka jest dokładnie kontrolowana przed opuszczeniem zakładu produkcyjnego. Przed montażem należy sprawdzić kompletność przesyłki! Zastrzega się możliwość wprowadzenia zmian technicznych! Wszystkie wymiary podane są w mm! Wszystkie wymiary dotyczące przyłączy są wymiarami wewnętrznymi! Producent nie ponosi odpowiedzialności za uszkodzenia powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem, nieprawidłowego transportu lub w czasie przeładunku. Każdorazowo obowiązują nasze warunki gwarancji.

Należy chronić powierzchnię brodzika przed uszkodzeniem przy montażu poprzez przykrycie!

Nie należy stawiać szymb na narożnikach i krawędziach!

Uwaga! Proszę sprawdzić czy dostarczony towar nie został uszkodzony podczas transportu, późniejsze reklamacje nie zostaną uznane!

Wybór kołków i śrub zależy od materiału z jakiego została wykonana ściana!

■ Podłączenie wody

Przy podłączeniu do instalacji wody pitnej należy we własnym zakresie zapewnić bezpiecznik zgodny z krajowymi przepisami. Przy podłączeniu instalacji wodnej należy przewidzieć we własnym zakresie, urządzenie zabezpieczające przed strumieniem zwrotnym spełniające normę (EN61770) (VDE 0700 rozdział 600). Uszkodzenia w ścianach należy trwale zabezpieczyć elastycznym uszczelnieniem. Instalację należy przepłukać zgodnie z normą DIN 1988.

W instalacji domowej należy przewidzieć pochłaniacz zanieczyszczeń.

Przyłącze ciepłej wody: DN 15/20 kolanko przyłączeniowe Rp 1/2", zalecane ciśnienie hydrauliczne: 200-500 kPa, 60-70°C.

Uwaga! Należy przeprowadzić dezynfekcję termiczną polegającą na krótkotrwałym podwyższeniu temperatury do 70°C!

Przyłącze zimnej wody: DN 15/20, kolanko przyłączeniowe Rp 1/2", zalecane ciśnienie hydrauliczne: 200-500 kPa.

Dla obu przyłączy należy każdorazowo przewidzieć zawór zamykający kulowy R 1/2".

Instalacja przyłączeniowa odpływu podłogowego DN 50 - patrz punkt 07

Odpływ ścienny DN 50/40 do opróżniania wytwornicy pary i dyspensera zapachu - patrz punkt 07.

Syfon do zabudowy w ścianie znajduje się w zakresie dostawy zestawu przyłączeniowego (art. 27775).

■ Instalacja elektryczna

Do wykonania przyłącza elektrycznego należy przewidzieć osobny przewód doprowadzający patrz punkt 02.02 (należy zostawić 4m przewodu wystającego ze ściany), oraz przewód do wyrównania potencjału 1x4mm² do uziemienia - patrz punkt 07.

Urządzenie musi zostać zabezpieczone przez osobny włącznik FI/RCD (30mA), który odłącza urządzenie od sieci całobiegunowo rozwarciem styków min. 3mm.

Zalecamy koniecznie podłączenie urządzenia do sieci elektrycznej przy pomocy całobiegunowego wyłącznika sieciowego (patrz punkt 02.02, rozwarciem styków min. 3mm, należy uwzględnić strefy ochronne!).

Urządzenie musi być podłączone do sieci elektrycznej zgodnie z przepisami budowlanymi przy pomocy całobiegunowego odłącznika sieci elektrycznej.

Urządzenie może być przyłączone do sieci elektrycznej tylko przez stałe łącze, zgodnie z krajowymi przepisami. Instalacja i naprawy mogą być wykonywane tylko przez autoryzowanych serwisantów.

Uwaga: Wszystkie prace elektryczne powinny być wykonane przez uprawnionych elektryków zgodnie z obowiązującą normą DIN/EN (DIN VDE 0100-701 itd.), typowymi dla kraju przepisami oraz miejscowymi przepisami energetycznymi!

01.01 Miejsce postawienia brodzika i kabiny

- Osobne urządzenia elektryczne, które wytwarzają parę lub wilgoć nie mogą być używane w kabinie parowej.
- Kabina jest przystosowana do postawienia przed ścianą.
- Odpływ brodzika musi zostać umieszczony w podanym miejscu.
- Przy montażu kabiny parowej na własnym podeście należy uwzględnić wysokość pomieszczenia.
- Nad kabiną należy zachować odstęp co najmniej 150 mm od sufitu.
- Kabina parowa została zaprojektowana z myślą o montażu na murowanych ścianach. Inne konstrukcje ścian (drewniana, gipsowa), należy wzmocnić aby zagwarantować bezpieczne mocowanie.
- Ściany przed montażem muszą zostać wyłożone na całej wysokości płytkami.
- Podłoże w miejscu instalacji musi być całkowicie równe.
- Przy przygotowywaniu miejsca montażu (wersja D) należy zapewnić w obrębie kabiny parowej spadek dla odpływu wody. Należy również zapewnić prawidłowy poziom podłoża do montażu szymb oraz poza kabiną do otwierania drzwi. Proszę użyć w tym celu załączony szablon.
- Do montażu brodzika (wersja B i C) można użyć podłoże betonowe lub nośnik styropianowy. Należy przy tym uwzględnić wytyczne producenta. Przy przygotowywaniu podłoża należy zapewnić minimalną nośność 250kg/m².
- Ściany muszą być pionowe.
- Ze względów konstrukcyjnych w przypadku kabin bezramowych nie jest możliwa całkowita szczelność.

To urządzenie nie powinno być używane przez osoby (oraz dzieci) ograniczone ruchowo lub umyślowo oraz przez osoby nie posiadające odpowiedniego doświadczenia lub wiedzy, chyba że dla zapewnienia bezpieczeństwa będą one korzystały z tego urządzenia pod nadzorem odpowiednich osób lub otrzymają od nich instrukcję jak należy korzystać z tego urządzenia.

Dzieci powinny korzystać z urządzenia pod opieką osób dorosłych, aby zapewnić, że nie będą się bawić tym produktem.

Uwaga! W obszarze dyszy parowej i wylotu pary panuje wysoka temperatura. Należy unikać bezpośredniego kontaktu ze skórą!



- ostrzeżenie: Gorąca powierzchnia!

Silikon należy zapewnić we własnym zakresie. Proszę zwrócić uwagę, aby fugi konserwacyjne zostały wyczyszczone.

02 Wyposażenie

- Tylne ściany wykonane ze szkła hartowanego z powłoką ochronną EverClean.
- Bezramowa kabina ze szkła hartowanego z powłoką ochronną EverClean.
- Dach wykonany z wysokowartościowego szkła.
- Brodzik (opcja) wykonany z akrylu sanitarnego (PMMA).
- Pojemnościowy panel sterujący.
- Generator pary z automatycznym płukaniem i odkamienianiem. Napięcie nominalne 230V, 50/60 Hz.
- Dysza parowa z dmuchawą świeżego powietrza.
- Moduł zapachowy z automatycznym dozowaniem, wlew zapachu do dodatkowego dozowania.
- Armatura (chromowana) składająca się z: słuchawka prysznicowa, deszczownica, wąż Kneippa, 8 regulowanych dysz masujących na plecy, zawór termostatu 1/2", 1 zawór zamykający.
- Deszczownica i dysze na plecy są obsługiwane elektronicznie.
- Moduł dźwiękowy z odtwarzaczem MP3 (port USB), radio, 2 głośniki wysokotonowe i 1 głośnik basowy.
- Pendrive z nagrańmi 10h muzyki
- Elementy grzewcze z 6-stopniową regulacją łącznie z czujnikiem temperatury. Moc 1.800W, napięcie nominalne 230V, 50/60 Hz.
- Taśma LED z przełącznikiem kolorów w ramie dachu.
- Taboret wykonany ze stali szlachetnej z siedziskiem z pianki PU.

PL

02.01 Dane techniczne armatury

Minimalne ciśnienie hydrauliczne:	100 kPa
Zalecane ciśnienie hydrauliczne:	200-500 kPa
Temperatura ciepłej wody:	max. 90°C
Zalecana temperatura ciepłej wody:	60-70°C
Zakres regulacji temperatury:	20-60°C
Blokada bezpieczeństwa:	38°C

02.02 Dane techniczne wytwornicy pary

nr art.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Generator pary	4,2 kW	6,3 kW
Napięcie	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Bezpiecznik	1 x 20 A	3 x 10A
Przekrój przewodu zasilającego	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Przyłącze wodne	R1/2"	R1/2"
Wydajność pary	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Dodatkowe wyposażenie

-	Taboret do kabiny SenseSation	- nr art. 27772
-	Kratka podłogowa z drewna teak do kabiny SenseSation prostokątnej	- nr art. 7771
-	Kratka podłogowa z drewna teak do kabiny SenseSation półokrągłej	- nr art. 27778
-	Kratka podłogowa z drewna teak do kabiny SenseSation pięciokątnej	- nr art. 27779
-	Osobna obudowa do kabiny SenseSation prostokątnej 900x1550 - lewa, kolor biały	- nr art. 27773
-	Osobna obudowa do kabiny SenseSation prostokątnej 900x1550 - prawa, kolor biały	- nr art. 27774
-	Osobna obudowa do kabiny SenseSation półokrągłej 1350x1350, kolor biały	- nr art. 27776
-	Osobna obudowa do kabiny SenseSation pięciokątnej 1350x1350, kolor biały	- nr art. 27777
-	Syfon ściennie do kabin SenseSation/ SenseEase	- nr art. 27775
-	Stacja dokująca Hoesch	- nr art. 27780

Uwaga!

Kratka podłogowa wykonana jest ze szlachetnego drewna teak. Drewno jest materiałem naturalnym, którego jakość może podlegać zmianom. Drewno może oddawać wilgoć do otoczenia oraz pochłaniać wilgoć z otoczenia: wykazuje właściwości higroskopijne. Z powodu oddawania lub pochłaniania wilgoci zmienia się forma i rozmiar drewna. Drewno może ulegać kurczeniu, pęcznieniu, wypaczeniu lub pękaniu. Te procesy określane są pojęciem "pracowanie drewna". Stosowane przez nas drewno zostało wielokrotnie przetestowane i wykazano, że nadaje się bardzo dobrze do stosowania w kabinach parowych. W związku z powyższym akceptujemy tylko takie wady drewna, które wykraczają poza normalne zmiany wynikające ze specyfiki naturalnego drewna np. złamanie kratki podłogowej. Mniejsze rysy lub szkody powstałe z powodu pęcznienia lub uskoków w drewnie należy traktować jako normalne cechy produktu, które nie będą traktowane przez producenta jako reklamacje. Aby zapewnić długą żywotność produktu należy go regularnie czyścić po użyciu i suszyć poza kabiną parową. W innym przypadku istnieje możliwość rozkładu. Jeśli te czynności nie są regularnie wykonywane, wyklucza to możliwość zgłoszenia reklamacji.

03 Zasady konserwacji i pielęgnacji

Po zakończeniu natrysku/kąpieli parowej spłukać wodą powierzchnię brodzika i ścianek, a następnie wytrzeć je wilgotną ściereczką. Nie używać środków do szorowania! Wykonując okazynie gruntowne czyszczenie spryskać powierzchnię niewielką ilością środka czyszczącego (np. Hoesch Cleaner, nr art. 699900), po czym przetrzeć powierzchnię suchą miękką ścierką. Silniejsze zabrudzenia usunąć przy użyciu ciepłej wody z dodatkiem płynnego środka czyszczącego lub roztworu mydła. Osady wapnia zetrzeć octem winnym i wodą (nie dotykać armatur!). Stosując środki do czyszczenia odpływu i rur ściekowych koniecznie przestrzegać zasad ich użycia!

Lekkie zadrapania lub miejsca porowate na połyskliwych powierzchniach usunąć za pomocą zestawu pielęgnacyjnego Sanicryl-Pflegeset firmy Hoesch (nr art. 699100, przestrzegać wskazówek użycia!). Głębokie zadrapania i miejsca wypalone na powierzchniach połyskliwych lub matowych usunąć przy użyciu drobnoziarnistego papieru ściernego (nr 500) lub wycieraka do metalu wykonanego z drobnowłóknistej wełny stalowej, polerując te miejsca ostrożnie, na dużej powierzchni i w jednym kierunku. Specjalny krem do polerowania stosować tylko do powierzchni błyszczących!

03.01 Zasady pielęgnacji szyb i profili

- Bezpośrednio po kąpielii spłukać kabinę czystą wodą.
- Szyby i profile wycierać jedynie wilgotną ściereczką (nie suchą). Szyby można również osuszyć gumową ściągaczką.
- Używać wyłącznie delikatnych środków czyszczących, takich jak np. rozcieńczony roztwór wody z octem. W żadnym wypadku nie używać środków do szorowania lub zawierających chlor.
- Nie używać szmatek z mikrowłókien. Niszczą one ewentualnie naniesioną powłokę (Ever Clean) i mogą powodować zarysowania szkła.
- Co pewien czas zalecane jest lekkie przesmarowanie drzwi uchylnych i przesuwnych. Dzięki temu zapewni się lekkie otwieranie drzwi.

03.02 Zasady konserwacji i pielęgnacji armatur

W celu codziennej pielęgnacji należy stosować wyłącznie neutralne środki czyszczące lub środki czyszczące na bazie cytryny. Proszę korzystać tylko ze środków czyszczących, przewidzianych do czyszczenia armatur. Stosując środki do czyszczenia koniecznie przestrzegać zasad ich użycia!

Środek czyszczący w aerozolu należy nanieść na ściereczkę i przy jej użyciu czyścić armatury. Następnie spłukać armaturę dostateczną ilością wody i wypolerować miękką ściereczką.

03.03 Nie korzystać z...

- Włókien lub gąbek o działaniu szorującym lub drapiącym.
- Środków czyszczących, zawierających łatwo rozpuszczalne kwasy, jak np. kwas solny lub octowy.
- Środków do szorowania.
- Środków czyszczących, zawierających roztwór do bielenia chlorem.

04 Instrukcja obsługi



UWAGA: dzieci mogą korzystać z tego urządzenia tylko pod nadzorem lub jeśli otrzymały odpowiednie wskazówki, które dziecko może zastosować i korzystać z tego urządzenia w sposób bezpieczny i rozumieć niebezpieczeństwo wynikające z nieodpowiedniej obsługi.

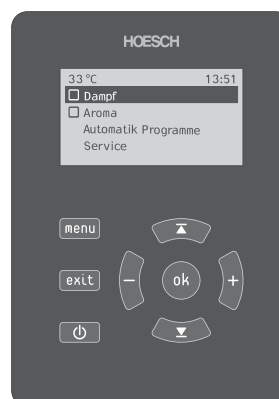
Pierwsze uruchomienie

Warunkiem pierwszego uruchomienia urządzenia jest jego fachowe zainstalowanie zgodnie z instrukcją montażu. Na panelu sterującym podświetlone są te przyciski, które mogą być używane w danym momencie.

Obsługa

Przy pomocy panela sterującego można regulować następujące funkcje:

- Kąpiel parowa
- Kolorowe oświetlenie
- Woda
- Audio
- Aromaterapia
- Podczerwień
- Programy
- Ustawienia serwisowe



PL

04.01 Kąpiel parowa

Przy pomocy punktu w menu „kąpiel parowa” można wybrać i regulować temperaturę i czas trwania kąpieli parowej. Przy pomocy przycisków ∇ i \blacktriangle wybieramy daną temperaturę i czas i następnie regulujemy je przy pomocy przycisków $[-]$ i $[+]$.

Zakres regulacji temperatury wynosi od 25°C do 50°C.

Zakres regulacji czasu trwania kąpieli parowej wynosi od 0 do 90 minut (w odstępach 5- minutowych).

Podczas kąpieli parowej na ekranie wyświetlana jest aktualna temperatura w kabinie, pozostały czas kąpieli parowej oraz wybrana temperatura.

04.02 Kolorowe oświetlenie

Funkcja kolorowego oświetlenia jest aktywowana/dezaktywowana przez wciśnięcie przycisku [ok.] w menu głównym.

Przy pomocy przycisku [menu] przechodzi się do podmenu i tam można aktywować "przebieg kolorów światła" przyciskiem [ok.] oraz ustawić "prędkość przebiegu kolorów światła" na skali od 1 (szybko) do 4 (powoli).

Poprzez zeaktywowanie przebiegu kolorowego światła zostaje ono zatrzymane i pozostaje na ostatnio wybranym kolorze światła.

04.03 Woda

W punkcie menu woda można sterować albo dyszami bocznymi albo deszczownicą.

Dysze boczne są podzielone na dwie strefy i mogą być sterowane zarówno osobno jak i razem. Podpunkt "dysze boczne 1" opisuje górne 4 dysze boczne a podpunkt "dysze boczne 2" opisuje dolne 4 dysze boczne.

Deszczownica może być używana tylko sama bez dysz bocznych

Wszystkie podpunkty są aktywowane/ dezaktywowane poprzez wciśnięcie przycisku [ok.]

04.04 Audio

W podmenu można wybrać punkty "radio FM", "MP3/WMA" lub "AUX In".

Radio: Tryb szukania radiostacji. Przy pomocy przycisków ▲ i ▼ można wybrać wcześniejszą lub kolejną radiostację.

MP3/WMA: Najpierw trzeba podłączyć odpowiednią pamięć do gniazda USB w profilu przyściennym. Przy pomocy przycisków ▲ i ▼ można wybrać wcześniejszy lub kolejny utwór muzyczny. Przy pomocy przycisku [menu] przechodzi się do podmenu i tam można aktywować/dezaktywować "następny folder" lub "przypadkową kolejność" przy pomocy przycisku [ok].

AUX In: Przy pomocy wtyczki chinch można sterować zewnętrznymi źródłami sygnału. Głośność można regulować przy pomocy przycisków [-] i [+].

04.05 Aromaterapia

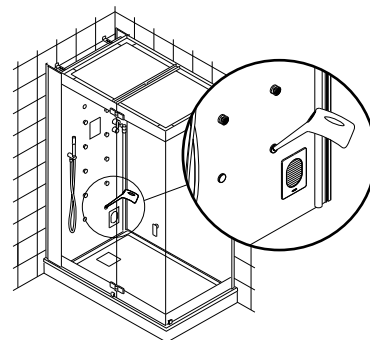
Funkcja aromaterapii jest aktywowana/dezaktywowana przy pomocy przycisku [ok.] w menu głównym.

Przy pomocy przycisku [menu] przechodzi się do podpunktu "aromaterapia" (w%), "dozowanie aromatu", "napełnianie"

Przy pomocy pierwszego podpunktu reguluje się przyciskami [+] i [-] intensywność zapachu co 10%, w zakresie od 10% do 100%. Fabrycznie ustawiona wartość wynosi 100%.

Dozownik zapachu jest aktywowany/dezaktywowany przy pomocy przycisku [ok.]. W ten sposób mogą Państwo korzystać z aromaterapii również bez kąpieli parowej.

Przed aktywowaniem napełniania, proszę się upewnić, że wężyk próżniowy znajduje się w odpowiednim zbiorniku z substancją zapachową.



PL

04.06 Podczerwień

Funkcja podczerwieni (IR) jest aktywowana/dezaktywowana w menu głównym przez przycisk [ok.].

W podmenu tej funkcji można regulować "intensywność podczerwieni" oraz "czas trwania podczerwieni".

Intensywność podczerwieni jest regulowana w postaci różnych stopni intensywności i wynosi między 1 (mała intensywność) i 6 (duża intensywność). Wybór odpowiedniej intensywności następuje przy pomocy przycisków [+] i [-].

Zakres regulacji czasu działania podczerwieni wynosi od 0 do 90 minut. Ustawienie następuje przy pomocy przycisków w [+] i [-] w odstępach 5-minutowych.


04.07 Programy

W punkcie menu „Programy“ można zaprogramować 4 różne programy (program 1 - 4).

Przy pomocy przycisku [menu] wybieramy np. „program 1“ i możemy zaprogramować początek i koniec swojej kąpieli parowej. Równocześnie można ustawić czy życzą sobie Państwo zasilanie esencją zapachową.

Przy pomocy przycisków +/- wybierają Państwo czas rozpoczęcia i zakończenia kąpieli parowej w formacie 24-godzinnym.

Punkt menu aromaterapia jest włączany/wyłączany przy pomocy przycisku [ok].

Jeśli aktywny jest jeden lub więcej programów a panel sterujący jest wprowadzany przy pomocy przycisku  w tryb Standby, pojawia się informacja: „Uwaga! Uruchomione programy są aktywne!“.

04.08 Ustawienia serwisowe

W obszarze "service" można ustawić konfigurację, zegar, sterowanie aromaterapią oraz manualne odkamienianie.

Przy pomocy przycisków \blacktriangledown i \blacktriangle można obsługiwać dane punkty z menu. Przy pomocy przycisku [menu] przechodzą Państwo do podmenu, przy pomocy przycisku [exit] wracają Państwo z powrotem do menu ustawień serwisowych.

04.08.1 Konfiguracja

Poprzez wciśnięcie przycisku [menu] przechodzi się do podpunktu "kontrast" i "język". Te podpunkty można wybrać przy pomocy przycisków \blacktriangle i \blacktriangledown .

Kontrast wyświetlacza można regulować przy pomocy przycisków [-] i [+] w zakresie 0 – 40. Fabrycznie ustawiona wartość wynosi 20.

Wersję językową można ustawić przy pomocy przycisków [-] i [+] . Można wybrać jedną z następujących wersji językowych: niemiecki, angielski, francuski, holenderski, hiszpański, włoski, polski, rosyjski i chiński. Fabrycznie ustawiono niemiecką wersję językową.

04.08.2 Zegar

W punkcie menu "zegar" można ustawić zarówno "godzinę" jak również "12-godzinny format czasu".

W celu ustawienia godziny należy przy pomocy przycisków \blacktriangledown i \blacktriangle wybrać dane pole i następnie ustawić przy pomocy przycisków [-] i [+] godzinę i minuty.

W celu wybrania lub rezygnacji z formatu 12-godzinnego należy przy pomocy przycisków \blacktriangledown i \blacktriangle wybrać odpowiedni podpunkt i potwierdzić przy pomocy przycisku [ok].

04.08.3 Sterowanie aromaterapią

Wybór punktów podmenu do sterowania aromaterapią (okres impulsu, czas trwania impulsu, minimalna wymagana temperatura) następuje przy pomocy przycisków \blacktriangledown i \blacktriangle , które można następnie wybrać przez przycisk [ok].

Wszystkie ustawienia można regulować przy pomocy przycisków [-] i [+].

Okres impulsu można regulować w zakresie 0 - 600 sekund, fabrycznie ustawiono 300 sekund.

Czas trwania impulsu można regulować w zakresie 100 - 5000ms, fabrycznie ustawiono 1000ms.

Minimalna wymagana temperatura może być regulowana w zakresie między 30°C a 50°C, fabrycznie ustawiono 30°C.

04.08.4 Odkamienianie



Proszę nie otwierać otworu do napełniania podczas kąpieli parowej! Dla bezpieczeństwa, zalecamy odczekać przynajmniej 30 minut po kąpieli w celu ostudzenia kabiny.

Przy pomocy punktu menu "odkamienianie" w ustawieniach serwisowych, można w każdej chwili manualnie uruchomić proces odkamieniania. W tym miejscu wybierają Państwo przy pomocy przycisków \blacktriangle i \blacktriangledown , czy chcą Państwo w tej chwili uruchomić odkamienianie czy nie i potwierdzają Państwo przyciskiem [ok].

W celu przeprowadzenia odkamieniania należy wlać 250ml płynu do odkamieniania (np. specjalny odkamieniacz Hoesch nr art.692101).

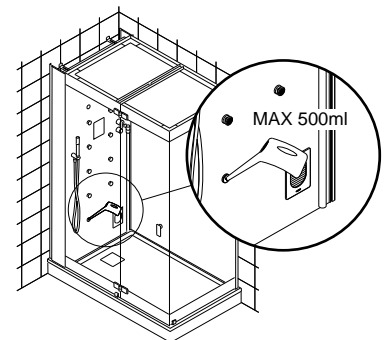
Odkamienianie

Po 20 godzinach pracy urządzenie automatycznie wzywa do przeprowadzenia procesu odkamieniania. W tym celu na wyświetlaczu pojawia się informacja „Czy uruchomić odkamienianie?”.

W momencie wezwania do odkamieniania przy pomocy przycisków \blacktriangledown i \blacktriangle można wybrać „TAK” w celu uruchomienia procesu odkamieniania lub „NIE” by proces odkamieniania został przeprowadzony po wzięciu kąpieli parowej. Przed następną kąpielą parową musi zostać uruchomiony proces odkamieniania, a system nie pozwoli na uruchomienie pary, informując o konieczności przeprowadzenia odkamieniania.

Manualne odkamienianie

Należy wejść w zakładkę „Service” wybierając „menu”, następnie w zakładkę „odkamienianie” i wybrać „menu”. Następnie przy pomocy przycisków \blacktriangledown i \blacktriangle wybrać czy chcą Państwo w tym momencie rozpocząć odkamienianie czy nie i potwierdzić przyciskiem [ok].



04.09 Obsługa armatury

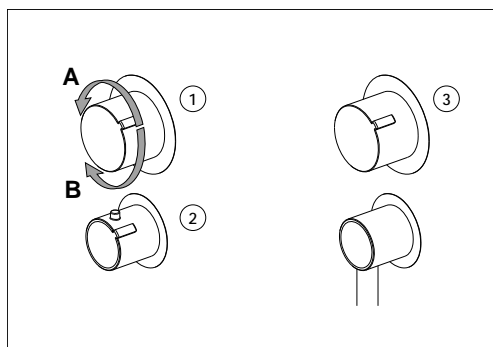
Pokręta baterii ①, ③ służą jako rozdzielacz kierujący strumień wody na wybrane wyjście. Pokręta służą do otwierania, zamykania oraz regulacji ciśnienia wody.

- ① – Włącz słuchawka prysznicowa
- ② – Włącz deszczownica
- ③ – Włącz/wyłącz wąż Kneippa

Pokręto baterii ②, służy do ustawienia temperatury. Obrót bez wciśnięcia przycisku zabezpieczającego umożliwia regulację temperatury wody w zakresie do 38°C (funkcja ochrony przed przypadkowym poparzeniem).

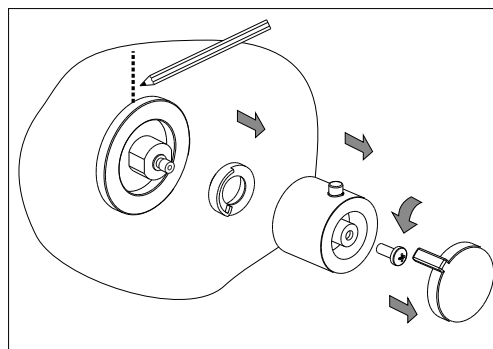
Obrót przy jednoczesnym wciśnięciu przycisku zabezpieczającego umożliwia regulację temperatury strumienia wody powyżej 38°C.

Ze względu na możliwość poparzenia zaleca się stosowanie temperatury wody do 38°C.



W przypadku wadliwej regulacji temperatury na 38°C należy dokonać kalibracji zaworu termostaticznego wg poniższych wskazówek:

- uruchomić natrysk ręczny ustawiając pokrętko na temperaturę 38°C
- zmierzyć rzeczywistą temperaturę wody normalnym termometrem
- zaznaczyć kreską na panelu temperaturę 38°C zgodnie z oznaczeniem występującym na pokrętkie natrysku
- wciskając czerwony przycisk wolno obracać pokrętkiem do momentu osiągnięcia przez strumień wody żądanej temperatury 38°C
- zdjąć zaślepkę, odkręcić śrubę i wyciągnąć pokrętko
- zamontować pokrętko w ten sposób, aby kreska na panelu pokrywała się z oznaczeniem na pokrętkie temp. 38°C
- wkręcić śrubę i założyć zaślepkę



05 Prawidłowe korzystanie z funkcji pary!

Najpierw należy wziąć prysznic a potem korzystać z kąpieli parowej.

Przed każdą kąpielą parową należy wziąć prysznic, usunąć ślady mydła i dokładnie wytrzeć całe ciało.

Po uzyskaniu odpowiedniej temperatury: wejść do kabiny i dokładnie zamknąć drzwi.

Uwaga: należy unikać bezpośredniego kontaktu skóry z obszarem wylotu pary.

15 minut wystarczy! Za pierwszym razem należy korzystać z kąpieli parowej tylko tak długo, jak długo będą odczuwać Państwo komfort kąpieli. Zalecamy maksymalnie 15 minut przy temperaturze 40 do 50 °C. Idealne jest zażywanie kąpieli parowej w pozycji siedzącej.

Korzystanie z kąpieli parowej należy odpowiednio dozować.

Nigdy nie należy korzystać z więcej jak 2-3 cykli kolejno w łaźni parowej.

Kąpiel w zapachu. Stosowanie orzeźwiających esencji zapachowych wspomaga działanie i przyjemność z kąpieli parowej. W celu zwiększenia efektów kąpieli parowej można dodać esencję zapachową HOESCH do zbiorniczka dyszy parowej.

Naprzemienny natrysk. Na koniec każdej kąpieli parowej: zimny natrysk. To działa odświeżająco i orzeźwiająco. Ciepły natrysk po kąpieli parowej relaksuje i odpręża.

Relaks w spokoju. Najlepiej się położyć, odpocząć i odprężyć – w ten sposób uspokajające i korzystne działanie kąpieli parowej jest jeszcze bardziej odczuwalne.

Kąpiel parowa odpręża. Największa zaleta kąpieli parowej polega na przyjaznych temperaturach od 40 do 50 °C i idealnym połączeniu ciepła i wilgotności.

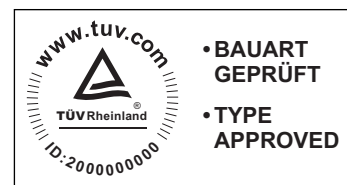
Содержание

01	Общие указания	60
01.01	Место/помещение для установки душевого поддона и душевой кабины	60
02	Оснащение	61
02.01	Технические данные арматуры	61
02.02	Технические данные парогенератора	61
02.03	Дополнительное оснащение	62
03	Указания по уходу	62
03.01	Указания по уходу за стеклами и профилями	62
03.02	Указания по уходу за арматурой	62
03.03	Не рекомендуется использовать:	62
04	Инструкция по обслуживанию	63
	Первый ввод в эксплуатацию	63
	Обслуживание	63
04.01	Паровой режим	63
04.02	Цветное освещение	63
04.03	Вода	63
04.04	Аудио	64
04.05	Ароматерапия	64
04.06	Инфракрасные лучи	64
04.07	Программы	64
04.08	Сервисная настройка	65
04.08.1	Конфигурация	65
04.08.2	Часы	65
04.08.3	Управление ароматерапией	65
04.08.4	Удаление накипи	65
04.09	Обслуживание арматуры	66
05	Правила пользования паровым режимом!	66
06	Комплектация	76
07	Инструкция по планированию	78
	Версия А	80
	Версия В	82
	Версия С	84
	Версия D	86
08	Монтаж	88

RU



Перед установкой внимательно прочитайте инструкцию по монтажу!
Парогенератор SenseSation разработан на основе системы HE4.
Система проверена на соответствие следующим стандартам и мы имеем право маркировать систему следующими знаками:



01 Общие указания

Продукция компании HOESCH задаёт тон в отношении качества, комфорта и дизайна. Соблюдение приведённых ниже указаний обеспечит оптимальное функционирование изделия и долгий срок его службы. Каждая поставка тщательно контролируется перед отправлением на заводе-изготовителе. Перед началом монтажа проверить комплектность поставки! Мы оставляем за собой право на технические и визуальные изменения изображённых изделий! Все размеры указаны в мм! Все присоединительные размеры являются внутренними размерами! Мы не берём на себя ответственности за повреждения, возникшие из-за применения изделия не по назначению, из-за ненадлежащей транспортировки или во время промежуточного хранения. Юридическую силу имеют наши гарантийные условия, действующие на момент продажи изделия.

Укрыть поверхность душевого поддона для защиты от повреждений во время монтажа!

Не ставить стёкла на углы и края!

Внимание! При приёмке поставки проконтролировать, не возникли ли повреждения при перевозке; позднейшие рекламации не принимаются! Выбор дюбелей и винтов зависит от материала стен!

■ **Водопроводные соединения**

При подключении к проводке питьевой воды следует самостоятельно предусмотреть предохранитель соответствующий к местным нормам. При подключении к водопроводной сети следует самостоятельно предусмотреть устройство для предотвращения обратного сифонирования согласно требованиям стандарта (EN61770) (VDE 0700 глава 600).

Проёмы в стенах должны быть загерметизированы прочноэластичным герметиком. Система должна быть промыта в соответствии со стандартом DIN 1988.

В домовой подводке силами заказчика должен быть установлен грязеуловитель.

Подсоединение горячей воды Ду 15/20, угловой соединитель Rp S дюйма, рекомендуемое гидравлическое давление: 200-500 кПа, 60-70 °C

Внимание! Термическая дезинфекция с помощью кратковременного повышения температуры до 70 °C должна быть выполнена силами заказчика!

Подсоединение холодной воды Ду 15/20, угловой соединитель Rp S дюйма, рекомендуемое гидравлическое давление: 200-500 кПа.

Для двух соединений нужно предусмотреть запорный шариковый клапан R 1/2".

Установка присоединения слива в пол DN 50 - смотри пункт 07.

Пристенный слив DN 50/40 для опорожнения парогенератора и дозатора запаха - смотри пункт 07.

Сифон для скрытого монтажа входит в объем поставки соединительного набора (арт.27775)

■ **Электромонтажные работы**

Для выполнения электрического подсоединения следует предусмотреть отдельный кабель питания (смотри пункт 02.02 (4 м кабель следует оставить торчащим из стены) и провод для выравнивания потенциала 1x4mm² для заземления - смотри пункт 07.

Устройство должно быть защищено отдельным автоматом защитного отключения FI/RCD (I N 30mA), который отсоединяет аппарат по всем полюсам с шириной размыкания контактов не менее 3 мм.

Рекомендуем обязательно подключить устройство к электросети при помощи всеполюсного сетевого выключателя (смотри пункт 02.02, ширина размыкания контактов не менее 3 мм, с учетом защитных зон).

Устройство должно быть подключено к электросети в соответствии со строительными нормами с использованием всеполюсного сетевого выключателя.

Устройство может быть подключено к электросети только с помощью неразъемного соединения, с учетом местных норм. Монтаж и ремонт может быть выполнен только уполномоченным сервисным персоналом.

Указание: Все электромонтажные работы должен выполнять специалист-электрик, имеющий на это разрешение, в соответствии с действующими предписаниями стандартов DIN/EN (DIN VDE 0100-701 и т.д.), Национальными предписаниями и предписаниями местных энергоснабжающих организаций!

01.01 Место/помещение для установки душевого поддона и душевой кабины

- Отдельные электрические устройства, которые производят пар и влагу, не могут быть использованы в паровой кабине.
- Паровая кабина рассчитана на установку у стены.
- Сток в полу должен быть проложен в указанном месте.
- При установке паровой кабины на выполненном фундаменте необходимо учитывать высоту помещения.
- Между крышей паровой кабины и потолком должно оставаться расстояние не менее 150 мм.
- Паровая кабина спроектирована для установки у кирпичных стен. Если стеновые конструкции выполнены из других материалов (дерево, гипсокартон), то их необходимо усилить, чтобы крепление было надёжным.
- Перед монтажом стены должны быть облицованы кафелем на всю высоту кабины.
- Пол в месте установки должен быть абсолютно ровным.
- При приготовлении места установки (версия D) нужно обеспечить в пределах паровой кабины наклон для слива воды. Следует также обеспечить правильный уровень основания для установки стекол и для открытия двери. Просим применить приложенный шаблон.
- Для установки поддона (версия B и C) можно использовать бетонное основание или пенопласт. Нужно учесть указания от производителя. При подготовке грунта нужно обеспечить минимальную несущую способность основания 250кг/м.
- Стены должны быть строго вертикальными.
- Кабина безрамная не может быть полностью герметична по конструкционным причинам.

Устройством не должны пользоваться особы умственно или физически отсталые (а также дети), не имеющие соответствующего опыта или знаний.

Они могут пользоваться устройством при условии, если идёт наблюдение соответствующей особы, которая обеспечит безопасность или передаст инструкцию, как следует пользоваться устройством.

Дети должны пользоваться устройством под присмотром взрослых, для убеждения, что они не будут играть этим изделием.

Внимание! В районе паровой форсунки и выхода пара находится зона высоких температур. Избегайте её прямого контакта с кожей!



- внимание: Горячая поверхность!

Силикон для установки приобрести самостоятельно. Обратите внимание, чтобы стыки для ухода были чистыми.

02 Оснащение

- Задние стенки сделаны из закаленного стекла с защитным покрытием EverClean.
- Безрамная кабина из закаленного стекла с защитным покрытием EverClean
- Крыша выполнена из высококачественного стекла.
- Поддон (опция) выполнен из санитарного акрила (PMMA).
- Емкостная сенсорная панель.
- Парогенератор с системой автоматической промывки и удаления известкового налёта. Номинальное напряжение 230В, 50/60 Гц.
- Паровая форсунка с вентилятором поступающего воздуха
- Модуль ароматерапии с автоматической подачей, дозатор для дополнительной подачи ароматизатора.
- Арматура (хром) состоит из: ручной душ, верхний душ, шланг Кнайпа, 8 регулирующих форсунок для массажа спины, клапан термомостата 1/2", 1 запорный клапан.
- Электронное управление верхним душем - "тарелкой" и форсунками для спины .
- Звуковой модуль с MP3-плеером (USB), радио, 2 верхнечастотных динамика и 1 басовый динамик .
- USB-флеш-накопитель с музыкой (10 часов)
- Нагревательные элементы с 6-ступенчатой регулировкой вместе с датчиком температуры. Мощность 1.800Вт, номинальное напряжение 230В, 50/60 Гц.
- Светодиодная лента LED с функцией смены цветов в раме крыши.
- Табурет изготовлен из нержавеющей стали с сиденьем из полиуретана (ПУ)

RU

02.01 Технические данные арматуры

Минимальное гидравлическое давление	100 кПа
Рекомендуемое гидравлическое давление:	200-500 кПа
Температура горячей воды:	макс. 90°C
Рекомендуемая температура Горячей воды:	60-70°C
Диапазон регулирования температуры:	20-60°C
Предохранительная блокировка:	38°C

02.02 Технические данные парогенератора

арт.	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
Парогенератор	4,2 kW	6,3 kW
Напряжение	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
Предохранение	1 x 20 A	3 x 10A
Поперечное сечение проводов	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
Подключение к водоснабжению	R½"	R½"
Паропроизводительность	8 kg/h	10 kg/h

02.03 Дополнительное оснащение

- Табурет для кабины SenseSation	- арт.27772
- Деревянная решётка для пола из тикового дерева для кабины SenseSation прямоугольная	- арт.27771
- Деревянная решётка для пола из тикового дерева для кабины SenseSation полукруглая	- арт.27778
- Деревянная решётка для пола из тикового дерева для кабины SenseSation пятиугольная	- арт.27779
- Отдельный экран для кабины SenseSation прямоугольной 900x1550 - левой, цвет белый	- арт.27773
- Отдельный экран для кабины SenseSation прямоугольной 900x1550 - правой, цвет белый	- арт.27774
- Отдельный экран для кабины SenseSation полукруглой 1350x1350, цвет белый	- арт.27776
- Отдельный экран для кабины SenseSation пятиугольной 1350x1350, цвет белый	- арт.27777
- Сифон в стену для кабин SenseSation/ SenseEase	- арт.27775
- Док - станция Hoesch	- арт.27780

Внимание!

Деревянная решётка для пола выполнена из благородного тикового дерева. Древесина натуральный материал, качество которого может изменяться. Древесина может испарять влажность в окружающую среду и впитывать её, имеет влагопоглощающее свойство. Из-за впитывания и отдачи влажности может изменяться форма и размер древесины. Древесина подвержена усадке, разбуханию, деформации и растрескиванию. Для описания этих процессов обычное применяется словосочетание "дерево гуляет". Мы используем древесину, которая проходила неоднократное тестирование и доказало, что очень хорошо подходит для использования в паровых кабинах. Соответственно, мы принимаем только те дефекты, которые выходят за рамки нормальных изменений, связанных с природными характеристиками дерева, таких как разрушение деревянной решетки. Мелкие царапины или повреждения в результате разбухания или неисправностей в древесине, должны рассматриваться как нормальные свойства, которые не будут рассматриваться производителем в качестве рекламации. Для обеспечения долговечности продукта следует регулярно вытирать после использования и сушить вне паровой кабины. В противном случае есть возможность деградации. Если эти процедуры не проводятся регулярно, то исключается возможность подачи рекламации.

03 Указания по уходу

После принятия душа/пользования парильной поверхностью ванны и стенового элемента ополоснуть водой и протереть влажной тряпкой. **Не применять абразивные средства!** С целью более тщательной очистки от случая к случаю капнуть на поверхность ванны несколько капель чистящего средства, например, Hoesch Cleaner (арт. 6999 00), а затем протереть поверхность ванны сухой мягкой тряпкой. Более сильные загрязнения можно удалить теплой водой с жидким чистящим средством или мыльным раствором. Известковые отложения смывать винным уксусом и водой (**обходить арматуру!**). При применении средств для чистки унитазов и канализационных стоков строго соблюдать инструкцию по эксплуатации!

Небольшие царапины или шероховатости с блестящих поверхностей удалять средством для ухода Hoesch Sanicryl (арт. 699100; соблюдать инструкции!). Глубокие царапины и прожоги на блестящей или матовой поверхности устранять мелкой наждачной бумагой (№ 500) или полировальным приспособлением, изготовленным из мелкой стальной ваты. При этом действовать предельно осторожно, движения выполнять в одном направлении. Специальный полировальный крем использовать только для обработки блестящих поверхностей!

03.01 Указания по уходу за стеклами и профилями

- Сразу после принятия душа, кратко ополоснуть стенки кабины чистой водой.
- Стекла и профили вытирать только влажной тряпкой (не сухой!). Стекла могут быть высушены с помощью стягивателя.
- Употреблять только слабые очистительные средства как, к примеру, разбавленную уксусную воду. Ни в коем случае не употреблять твердые очистительные средства (к примеру средства с песком) и очистительные средства с хлором.
- Не употреблять микрофазные тряпки для очистки, т. к. они разрушают нанесенное покрытие (к примеру EverClean) и могут разцарапать стекла.
- Скользящие створки и подвесные двери рекомендуется, от времени к времени салить. Таким образом они остаются мягкорасхожими.

03.02 Указания по уходу за арматурой

Для ежедневного ухода используйте только нейтральные чистящие средства или средства на основе лимонной кислоты. Используйте только чистящие средства, предназначенные для ухода за арматурой. Строго соблюдайте инструкцию по применению чистящего средства!

Нанесите аэрозольное чистящее средство на тряпку и протрите ею арматуру. Затем промойте арматуру большим количеством воды и отполируйте ее мягкой тряпкой.

03.03 Не рекомендуется использовать:

- Тряпки и губки для очистки, имеющие царапающие поверхности.
- Чистящие средства с сильными кислотами, например, соляной или уксусной.
- Абразивные средства.
- Чистящие средства, содержащие хлор.

04 Инструкция по обслуживанию



ВНИМАНИЕ:

дети могут пользоваться устройством только под присмотром либо в случае получения соответствующих указаний, которые могут быть применены для безопасного пользования устройством и понятия опасности, которая может появиться при неправильном обслуживании.

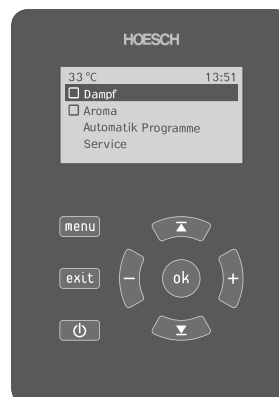
Первый ввод в эксплуатацию

Условием первого ввода в эксплуатацию является профессионально выполненный монтаж согласно инструкции по монтажу. На панели управления светятся те кнопки, которыми можно пользоваться в данном моменте.

Обслуживание

Панель управления регулирует следующие функции:

- Паровой режим
- Цветное освещение
- Вода
- Аудио
- Ароматерапия
- Инфракрасные лучи
- Программы
- Сервисная настройка



RU

04.01 Паровой режим

С помощью пункта в меню «паровая баня» можно установить и регулировать температуру и время паровой бани. С помощью кнопок ∇ и \blacktriangle выбираем определенную температуру и время, затем регулируем нажимая кнопки [-] и [+].

Диапазон температуры составляет от 25°C до 50°C.

Время паровой бани регулируется в пределах 0-90 минут (в интервалах – 5 мин).

Во время пользования паровой баней экран показывает текущую температуру в кабине, оставшееся время и выбранную температуру.

04.02 Цветное освещение

Функция цветного освещения активация/деактивация, нажатие кнопки [ok] в главном меню.

С помощью кнопки [меню] переходите к подменю где кнопкой [ok.] можно активировать "поочередность цветов" и установить "частоту переключения цветов" в пределах от 1 (быстро) до 4 (медленно).

После деактивации поочередности цветов задерживается и останавливается на последнем выбранном цвете света.

04.03 Вода

В пункте меню вода, можно управлять либо боковыми форсунками либо верхним душем.

Боковые форсунки разделены на две зоны и можно ими управлять как отдельно так и вместе. Подпункт "боковые форсунки 1" описывает верхние 4 боковые форсунки, а подпункт "боковые форсунки 2" описывает нижние 4 боковые форсунки

Верхнюю душ-тарелку можно употреблять только без боковых форсунок.

Все подпункты активируются/ деактивируются, нажатием кнопки [ok.]

04.04 Аудио

В меню можно выбрать "радио FM", "MP3/WMA" или "AUX In".

Радио: Режим поиска радиостанции. С помощью кнопок ▲ и ▼ можно выбрать предыдущую либо следующую радиостанцию.

MP3/WMA: С начала необходимо подключить соответствующую карту памяти к гнезду USB в пристенном профиле. С помощью кнопок ▲ и ▼ можно выбрать предыдущее или очередное музыкальное произведение. С помощью кнопки [меню] переходите к подменю и там можно активировать/ деактивировать "следующий фолдер" или "случайная поочередность" с помощью кнопки [ок].

AUX In: При помощи штекера chinch можно управлять внешними источниками сигнала. Громкость можно регулировать с помощью кнопок [-] и [+].

04.05 Ароматерапия

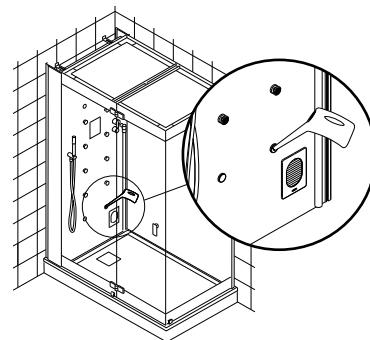
Функцию ароматерапии активизируется/деактивируется, нажатием кнопки [ок] в главном меню.

С помощью кнопки [меню] переходите к подпункту "ароматерапия" (в%), "дозировка аромата", "наполнение"

С помощью первого подпункта кнопками [+] и [-] регулируется интенсивность запаха на 10%, в диапазоне от 10% до 100%. Фабрично установлено 100%.

Дозирование аромата активируется / деактивируется с помощью кнопки [ок.]. Таким образом, можно пользоваться ароматерапией также без паровой бани.

Перед активацией "наполнения", просим убедиться что вакуумный шланг находится в соответствующем флаконе с ароматной субстанцией.



04.06 Инфракрасные лучи

Инфракрасные лучи (ИК) активируется / деактивируется с помощью кнопки [ок] .

В подменю этой функции можно регулировать "интенсивность инфракрасных лучей" а также "время действия".

Интенсивность ИК регулируется с различной степенью интенсивности и составляет от 1 (низкая интенсивность) до 6 (высокая интенсивность). Выбор соответствующей интенсивности происходит с помощью кнопок [+] и [-].

Диапазон регулировки действия ИК составляет от 0 до 90 минут. Устанавливается с помощью кнопок [+] и [-] в пятиминутных промежутках.

04.07 Программы

В разделе меню „Программа“ можно запрограммировать 4 разные программы (программа 1 - 4).

Нажимая кнопку [menu] выбираем например „программа 1“ и можем запрограммировать начало и конец паровой бани. Одновременно можно установить добавление ароматических веществ.

С помощью кнопок +/- выбираем начало и окончание паровой бани в 24-часовом формате.

Пункт меню ароматерапия включается и выключается с помощью кнопки [ок].

Информация «Внимание! Включенные программы в ходе работы» появляется, если одна или больше программ активны при переводе панели управления в режим Standby с помощью кнопки .

04.08 Сервисная настройка

В пункте "service" можно установить конфигурацию, время, управление ароматерапией и мануальное удаление известкового налёта.

С помощью кнопок ∇ и \blacktriangle можно обслуживать данные команды меню. Нажимая кнопку [menu] Вы заходите в подменю, с помощью кнопки [exit] Вы возвращаетесь назад в сервисное меню.

04.08.1 Конфигурация

С помощью кнопки [меню] переходите к подпункту "контраст" и "язык". Эти подпункты можно выбрать с помощью кнопок \blacktriangle и ∇ .

Контраст дисплея можно регулировать с помощью кнопок [-] и [+] в пределах 0-40. Заводская установка – 20.

Язык можно выбирать с помощью кнопок [-] и [+]. Можно выбирать следующие языковые версии: немецкий, английский, французкий, голландский, испанский, итальянский, польский, русский, китайский. Заводская установка – немецкий.

04.08.2 Часы

В пункте меню "часы" можна установить "час" также в "12-часовом формате времени".

Для установки времени следует с помощью кнопок ∇ и \blacktriangle выбрать определенную функцию и установить с помощью кнопок [-] и [+] часы и минуты.

Для установки или отказа от 12-часового формата следует с помощью кнопок ∇ и \blacktriangle выбрать соответствующий подпункт и подтвердить нажатием кнопки [ok].

04.08.3 Управление ароматерапией

Выбор пунктов подменю для управления ароматерапией (интервал импульса, время импульса, температура паровой ванны) происходит с помощью кнопок ∇ и \blacktriangle , выбор надо подтвердить нажимая кнопку [ok].

Все установки можно регулировать с помощью кнопок [-] и [+].

Интервал импульса регулируется в пределах 0 – 600 секунд, заводская установка – 300 секунд.

Время импульса регулируется в пределах 100-5000 мс заводская установка – 1000 мс

Минимальная температура работы режима ароматерапии регулируется в пределах 30°C - 50°C, заводская установка 30°C.

04.08.4 Удаление накипи



Просим не открывать заправочное отверстие во время работы паровой бани! Для безопасности рекомендуем подождать не менее 30-ти минут после выключения паровой бани, пока кабина не охладится.

С помощью пункта меню "удаление накипи" в сервисных установках, можна в каждую минуту включить процесс удаления накипи. В этом месте Вы выбираете с помощью кнопок \blacktriangle и ∇ , хотите ли Вы включить в данный момент удаление накипи или нет и подтверждаете кнопкой [ok].

Для удаления накипи залить 250 мл декальцинирующей жидкости (например, специальное средство Hoesch арт.692101).

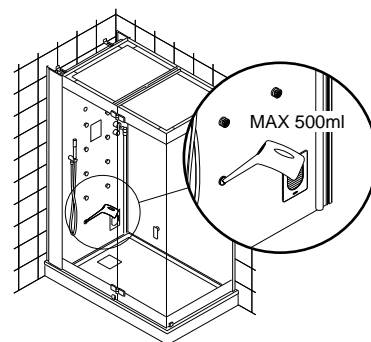
Удаление накипи

После 20 часов работы устройство автоматически информирует о необходимости удаления накипи. Появляется информация „Включить функцию удаления накипи?“.

При вызове процесса удаления накипи с помощью кнопок ∇ и \blacktriangle можна выбрать «Да», чтобы начать процесс удаления накипи или «Нет», чтобы процесс начался после принятия паровой бани. Процесс удаления накипи должен быть проведён перед следующим принятием паровой бани, в противном случае система не позволит включить пар, информируя о необходимости проведения процесса.

Удаление накипи вручную

Нужно войти на закладку «Сервис» выбрать [menu], затем на закладку «удаление накипи» и выбрать [menu]. При помощи кнопок ∇ и \blacktriangle выбрать, хотите ли бы Вы начать удаление накипи, или нет, и подтвердить нажатием [ok].



04.09 Обслуживание арматуры

Ручка смесителя ①, ③, используется как распределитель направляющий струю воды на выбранный выход. Ручки используют для открывания, закрывания и регулировки давления воды.

- ① – Включение ручного душа
- ② – Включение душ-тарелку
- ③ – Включение/выключение шланга Кнеппа

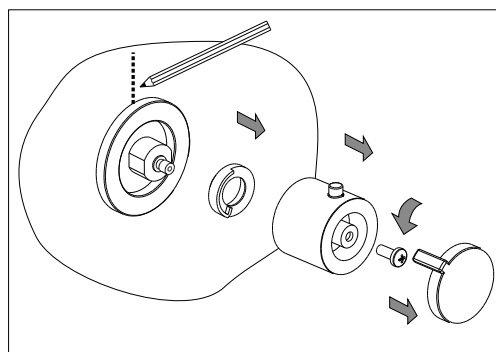
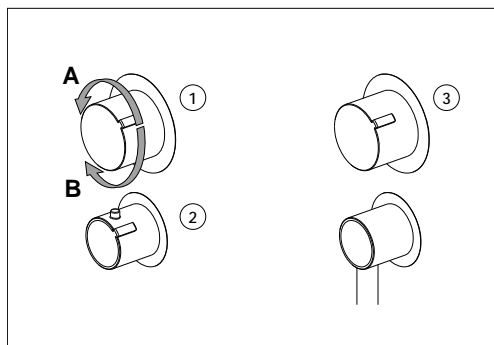
Ручка смесителя ②, используется для регулировки температуры. Обратный оборот без нажатия кнопки безопасности даёт возможность регулировать температуру воды в диапазоне до 38°C (функция защиты от случайных ожогов)

Оборот с одновременным нажатием кнопки безопасности даёт возможность регулировать температуру воды выше 38°C.

В связи с возможностью получения ожогов рекомендуется использовать температуру воды до 38°C.

В случае дефектной регулировки температуры на 38°C нужно совершить калибровку термостатического клапана в соответствии со следующими указаниями:

- включить ручной душ устанавливая ручку на температуре 38°C
- измерить температуру воды нормальным термометром
- обозначить линией на панели температуру 38°C согласно обозначению на ручке душа
- нажимая красную кнопку медленно поворачивать ручку пока вода не достигнет желаемой температуры 38°C
- снять заглушку, открутить винт и вытащить ручку
- установить ручку так, чтобы линия на панели совпала с обозначением на ручке темп. 38°C
- вкрутить винт и надеть заглушку



05 Правила пользования паровым режимом!

В начале принять душ, затем париться. Перед каждым приёмом паровой ванны тщательно вымыться с мылом и обсохнуть.

После достижения требуемой температуры : войти в кабину и плотно закрыть дверь. **Осторожно! Избегать контакта кожи с местом выхода пара.**

15 минут достаточно! Первый раз парьтесь недолго, чтобы сохранить хорошее самочувствие. Мы рекомендуем не более 15 минут при температуре 40 до 50 °C, идеально пропотеть сидя.

Не злоупотребляйте парилкой. Не заходите более 2-3 раз подряд в парную.

Ароматная паровая баня. Применение освежающих ароматических эссенций повышает удовольствие в принятии паровой бани. Для повышения эффективности парной возможно добавление ароматических эссенций HOESCH в резервуар паровой форсунки.

Переменный душ. В конце каждого захода принять холодный душ. Это освежает и повышает самочувствие. Тёплый душ после паровой бани расслабляет.

Расслабится в тишине. Лечь, успокоиться, расслабиться – благодаря этому повышается успокаивающее и благотворное действие паровых бань.

Пар расслабляет. Большое преимущество паровых бань заключается в достаточно невысокой температуре от 40- 50 °C и идеальной комбинации тепла и влажности.

Пользование паровой баней детьми требует постоянного контроля взрослых.

Особо осторожно рекомендуем пользоваться паровой баней пожилым людям и инвалидам.

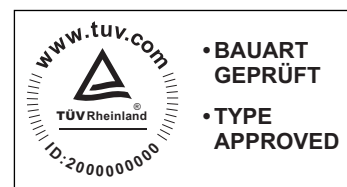
目录

01	总说明	68
01.01	淋浴盘和淋浴房的空间设置	68
02	设备	69
02.01	龙头技术数据	69
02.02	蒸汽发生器技术数据	69
02.03	附加设备	70
03	蒸汽房/淋浴房的护理	70
03.01	玻璃屏和框架型材的护理	70
03.02	龙头的护理	70
03.03	不可使用	70
04	操作指南	71
	初始启动	71
	功能	71
04.01	蒸汽浴	71
04.02	幻彩灯	71
04.03	水	71
04.04	音响	72
04.05	香薰	72
04.06	红外线	72
04.07	程序	72
04.08	服务	73
04.08.1	配置	73
04.08.2	时钟	73
04.08.3	香薰治疗控制	73
04.08.4	香薰治疗	73
04.09	五金龙头安装指引	74
05	正确使用蒸汽功能！	74
06	供货范围	76
07	规划指南	78
	样式 A	80
	样式 B	82
	样式 C	84
	样式 D	86
08	组装	88

CN



安装前请仔细阅读安装手册!
SenseSation蒸汽发生器是基于HE4系统制造的。
系统符合下列规范
系统可配有列标志:



01 总说明

Hoesch对产品质量，舒适性以及设计方面都有严格的标准。请注意遵守以下提示，从而保障产品达到理想的性能以及较长的使用寿命。每个产品在出厂前都已经过严格的检验。在安装前请先检查产品是否有缺件情况。我们保留对产品的技术上及外观上的修改权利！所有的尺寸单位都是毫米！所有连接尺寸均为内尺寸！由于使用不当，运输或中转仓储而引起的损伤，我们不承担任何责任。产品按我司质保条款进行质保。安装时必须遮盖好淋浴盆以保护其表面！请不要把玻璃屏置于角上或边上！

**注意！ 请收到货物后立即检查是否在运输中有损毁！过后的索赔我们将不接受！
螺钉及螺塞的选择取决于在墙体的材料！**

■ 接水

在连接到饮用水系统时，施工方或用户必须首先根据当地的法规连接一个安全装置。请注意，必须按照（EN61770）（VDE 0700 Part 600）在现场提供一个连接供水的回流保护装置。

- 穿墙的洞口必须以弹性填缝剂永久密封。安装后必须根据DIN1988冲洗。
- 客户在安装时须提供一个集渣器。
- 热水连接DN15/20 角撑架Rp $\frac{1}{2}$ "，推荐流量压力200-500kPa，60-70°C。

注意：应确保高温消毒（短时间提升温度到70°C）！

冷水连接DN15/20 角撑架Rp $\frac{1}{2}$ "，推荐流量压力：200-500 kPa。

一个球形截止阀R $\frac{1}{2}$ "应配置到两个连接。

地漏 - 连接管DN 50，见第07点。

蒸汽发生器和香薰分送器的排水使用的墙排DN 50/40，见第07点。

连接套装含藏墙式存水弯（型号 27775）

■ 电气安装

对于电气连接请提供一条单独的馈电电缆，见第02.02点（离墙边4米长）和一条1x4mm²等电位联结导体以接地，看第07点。

系统必须由一个单独的FI开关/RCD（IN 0 30mA）保护，其接触距离最少3 mm，使系统的所有电极与电源隔开。

设备必须使用一个断路器连接系统和电源（见第02.02点，最少3 mm接触距离，注意安全区域！）。

设备必须根据建筑规范使用全极断路器连接电源。

设备只可通过一个固定馈电电缆接电，并应根据当地的法规进行。安装和维修只应由授权的服务人员进行。

备注：电气安装必须由拥有正式牌照的电工进行，并遵守DIN/EN的规范（DIN VDE 0100-701），国家规定和本地EVU的规定！

01.01 淋浴盘和淋浴房的空间设置

- 个别产生蒸汽或湿气的电器不能在蒸汽房内使用。
- 蒸汽房是专为靠墙装设而设计。
- 地漏必须安装于指定范围。
- 安装蒸汽房于客户提供的基座上时须注意室内高度。
- 确保蒸汽房顶部与天花板最少有150mm距离。
- 为确保可靠的紧固，蒸汽房的设计是安装于砖石墙上的。
- 组装前，整个蒸汽房高度的墙面必须完全地铺上磁砖。
- 在安装地点的地面必须完全持平。
- 在整理组装蒸汽房的区域时（样式D），请确保水溢流的坡度。同时也须保证合适的地面水平以安装玻璃屏及房门的开关。为此，请使用附上的模板。
- 在组装淋浴盘（样式B和C）时，可使用混凝土地板或聚苯乙烯泡沫底座。请注意制造商的规格。必须保证最低250kg/m的负载能力。
- 墙壁必须垂直。
- 由于施工原因，无框淋浴房是不可能绝对防水的。

出于安全原因，身体和智力残疾人士（和儿童）或无相关经验或知识的人仕不应该使用这个设备，除非他们在使用时有相关人士监督或得到指导如何使用。

儿童只可以在成人监督下使用这个产品。

注意： 由于蒸汽喷嘴和蒸汽出口的工作区域内温度很高，应避免直接接触皮肤。



- 警告！表面灼热！

硅胶应由用户提供。请确保缝隙后续清洁。

02 设备

- 带everClean自洁涂层的钢化玻璃后墙。
- 带everClean自洁涂层的无框架钢化玻璃屏。
- 以玻璃及卫浴级亚克力（PMMA）制造的顶部。
- 卫浴级亚克力（PMMA）制造的淋浴盘（可选配）。
- 电容式集成操作面板。
- 带自动清洗及脱钙功能的蒸汽发生器，额定电压230V，50/60Hz
- 蒸汽喷嘴连鲜风风机。
- 香薰套装，含分送器。
- 龙头配件（镀铬）包括：手持花洒、头顶花洒、克奈普软管、8个可调的背部喷头、恒温器1/2"，一个截止阀。
- 头顶花洒和背部喷头均为电子操控。
- 音响组合包括MP3播放器（USB界面）、收音机、2个高音喇叭和一个低音喇叭。
- 可连续播放10小时音乐的U-盘。
- 六级控制的加热元件，含温度控制器，额定功率：1800瓦，额定电压230V，50/60Hz。
- 在顶部框架带颜色变换器的LED条形灯。
- 一张以不锈钢和PU制造的座椅

02.01 龙头技术数据

最低流量压力：	100 kPa
推荐流量压力：	200-500 kPa
热水温度：	最高90°C
推荐热水温度：	最高60-70°C
温度设定范围：	20-60°C
安全锁：	38°C

02.02 蒸汽发生器技术数据

型号	1L,XL,1R,XR	1V, XV, 1F, XF
蒸汽发生器	4,2 kW	6,3 kW
电压	1N~230 V, 50/60 Hz	3N~400 V, 50/60 Hz
保险丝	1 x 20 A	3 x 10A
电缆	3 x 2,5 mm ²	5 x 2,5 mm ²
供水连接（冷水 + 热水）	R½"	R½"
蒸汽输出	8 kg/h	10 kg/h

02.03 附加设备

- 叁斯斯爱迅 (SenseSation) 配备的凳子 - 型号 27772
- 长方形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 配备的柚木地板格栅 - 型号 27771
- 扇形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 配备的柚木地板格栅 - 型号 27778
- 五角形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 配备的柚木地板格栅 - 型号 27779
- 长方形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 900x1550专用的裙边, 白色, 左向 - 型号 27773
- 长方形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 900x1550专用的裙边, 白色, 右向 - 型号 27774
- 扇形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 1350x1350专用的裙边, 白色 - 型号 27776
- 五角形叁斯斯爱迅 (SenseSation) 1350x1350专用的裙边, 白色 - 型号 27777
- 叁斯斯爱迅 (SenseSation) /叁斯易斯 (SenseEase) 专用的壁装式存水弯- 型号 27775
- HOESCH插接座 - 型号 27780

注意!

地板格栅是由珍贵的柚木制成的。木材是一种天然材料,其质量会有某些差异。木材可以向其周边释放以及吸收水分:因此它是“吸湿”的。通过这种水分释放或吸收,木材的形状和大小会产生改变。木材可以收缩、膨胀、弯曲或翘曲以及开裂。我们称这个过程为“木的作业”。我们采用的木材已通过许多测试,并具有较高的蒸汽适用性。基于上述原因,对于地板格栅的损坏赔偿,我们只能接受超出一种天然材料的正常准则,如地面格栅断裂。由于木膨胀或变形造成的细小裂缝或损坏是正常的,制造商不承担责任。要保持其耐久性,必须在使用后定期清洁并放于蒸汽房外晾干。否则有腐烂可能性。若不依提示,我们将不履行质保。

03 蒸汽房/淋浴房的护理

淋浴/蒸汽浴后,用清水冲洗浴盘和墙壁表面,并用湿布拭擦。不要使用磨擦类的洗剂!对于偶尔进行的彻底清洁,在表面上放上几滴清洁剂,例如Hoesch清洁剂(产品号699900),并使用柔软的干布拭擦。使用温水和液体清洁剂或肥皂碱液去除顽固污垢。使用醋及水擦掉水垢(避免触及龙头!)。若使用排水沟清洁剂,应遵照制造商的说明!使用Hoesch Sanicryl护理套装(产品号699100,请遵照使用说明!)去除抛光表面的轻微划痕或粗糙面。使用细砂纸(500号)或细钢丝绒金属擦去除抛光或亚光表面的深抓痕或焦痕,使用时应在划痕附近大范围地小心单向拭擦。其后对抛光表面的处理只可使用特制抛光霜。

03.01 玻璃屏和框架型材的护理

- 淋浴后,迅速用清水冲洗玻璃屏。
- 仅使用湿的抹布(不可以是干的)拭擦面板和框架。您也可以使用橡皮刮刀拭干面板。
- 仅使用诸如弱醋酸和水溶液的温和清洁剂。不能使用含氯的洗涤剂或清洁剂。
- 不要使用超细纤维布。它们破坏所有涂层并可能会导致玻璃出现划痕。
- 最好能放一些润滑油到滑动门和摆动门令它们容易开关。

03.02 龙头的护理

日常清洁时只需使用中性或柠檬酸类的清洁剂。使用专门清洁龙头的清洁剂。按照该清洁剂的使用说明!把清洁剂喷在布上然后清洁龙头。用足量的清水冲洗并用软布擦亮。

03.03 不可使用...

- 磨擦类或刮削类的抹布或海绵。
- 带酸的清洁剂,例如盐酸或柠檬酸。
- 磨砂类清洁剂。
- 含氯漂白剂碱液的清洁剂。

04 操作指南



警告：
除非给予了适当的指导，能安全地操作设备并了解其不正确使用的危险，儿童在没有监督的情况下，不应该允许使用这个设备。

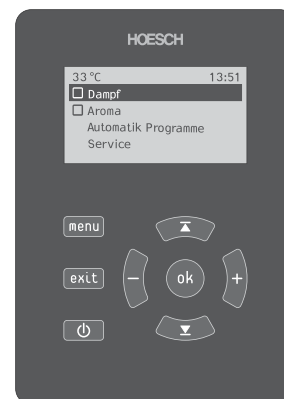
初始启动

对于初始启动，基于安装说明要求的专业安装是必要的。面板上有背光按钮，可以根据需要作不同的操作。

功能

您可以用控制面板调校以下功能：

- 蒸汽浴
- 幻彩灯
- 水
- 音响
- 香薰
- 红外线
- 程序
- 服务



04.01 蒸汽浴

在菜单中的“蒸汽浴”章节里您可以选择和调校温度和蒸汽浴的时间。您可以使用 \blacktriangledown 和 \blacktriangle 按钮选择精确的温度和时间，然后以[-]和[+]按钮调整。

温度调节范围为25°C和50°C。

蒸汽浴时间可以在0到90分钟（5分钟为单位）之间调校。

在蒸汽操作时，目前蒸汽房内的温度、剩余时间和设定温度都会同时显示。

04.02 幻彩灯

在主菜单中按[OK]按钮激活/停用幻彩灯功能。

按[menu]按钮就可以进入子菜单，您可以按[OK]按钮激活“coloured light pass（彩光变换）”，并可以调整“彩光变换速度（speed of the coloured light pass）”从1（快）到4（慢）。

停用彩光变换速度您可以停止变换，灯光会停留在停用前的颜色。

04.03 水

在菜单里侧喷头及头顶花洒的水量都可以控制。

侧喷头被分为两个区域，可单独或同时控制。分项“Side jets 1”代表上面4个侧喷头，分项“Side jets 2”代表下面4个侧喷头。

头顶花洒只可以与侧喷头分开使用。

所有分项可以按[OK]按钮激活或停用。

04.04 音响

在子菜单中可以控制“Radio FM”、“MP3/WMA”或“Aux In”。

收音机：运行电台搜索，使用▲和▼按钮您可以分别设置上一个和下一个电台。

MP3/WMA：首先相应的存储设备必须连接到在墙板上的USB端口。使用▲和▼按钮，您可以分别选择上一首和下一首歌曲。按[menu]按钮，您可以进入子菜单，使用[OK]按钮激活/停用“Next folder (下一个文件夹)”和“Random selection (随机选择)”。

AUX输入：它可以通过RCA插头连接控制外部信号源，使用[-]和[+]按钮调整音量。

04.05 香薰

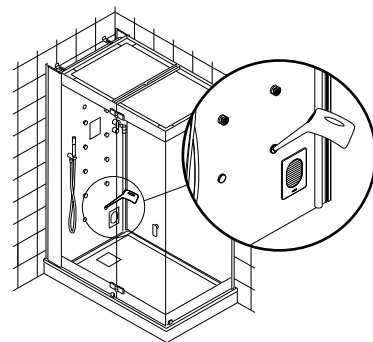
在主菜单中按[OK]按钮激活/停用“Aroma (香薰)”功能。

使用[menu]按钮，您可以进入分项“Aroma (香薰)”(%)，“Fragrance dispenser (香薰分送器)”和“Filling (灌注)”。

按第一分项和使用[+]和[-]按钮，你可以设置香薰的强度，在10%和100%之间以十为单位作调整，出厂默认值是100%。

使用[ok]按钮激活/停用香薰分送器。即使没有启动蒸汽功能您仍然可以享受所需的香薰。

在激活灌注之前，请确保吸管放置在带香薰的水缸。当您使用[ok]按钮激活灌注，进程便启动。当内部传感器感应到香薰罐注满时，灌注自动停止。



04.06 红外线

在主菜单使用[OK]按钮激活/停用红外线 (IR) 功能。

在此功能的子菜单，您可以设置“IR-intensity (红外线强度)”和“IR-duration (红外线时间)”。

红外线强度可以在1 (低强度) 和6 (高强度) 之间作出不同强度水平的调整。使用[+]和[-]键选择合适的强度。

红外线时间的调整范围从0至90分钟，通过[+]和[-]按钮以5分钟为单位进行调整。

04.07 程序


您可以在主菜单的“程序”分节设定四个不同的程序 (程序1-4)。

您可以按[menu]按钮选择，例如“程序1”，并可以设定您蒸汽浴的开始和结束。

同时，如果需要的话，您可以设置香薰功能。

您可以使用[-]和[+]按钮选择以24小时格式表示的蒸汽浴启动和完成时间。

以[OK]按钮打开/关闭香薰治疗。

如果一个或多个程序在启动，并以  按钮把控制面板转为待机模式时，以下的信息将会显示：“注意！程序在运行中”。

04.08 服务

在“Service (服务)”项，您可以设置配置、时钟、香薰控制和手动脱钙。

您可以使用 ▾ 和 ▲ 按钮操作菜单功能。从“菜单”按钮，您进入子菜单，并以“退出”按钮返回使用菜单。

04.08.1 配置

按[menu]按钮，您便可以进入分项“contrast (对比度)”和“language (语言)”，使用▲和▼按钮可以进行选择。

显示的对比度可以使用[-]和[+]按钮由0-40进行调节。出厂默认值是20。

语言可以使用[-]和[+]按钮选择。您可以选择以下语言版本：德语，英语，法语，荷兰语，西班牙语，意大利语，波兰语，俄语或中文。原厂设置为德语版本。

04.08.2 时钟

在“clock (时钟)”菜单里，您可以设置“time (时间)”和“12 hour clock (12小时时钟)”。

若要设置的时间，选择所需功能的 ▾ 和 ▲ 按钮，然后以[-]和[+]按钮设置小时和分钟。

要选择或取消12-小时格式，使用 ▾ 和 ▲ 按钮，然后选择相应的分节并以[OK]按钮确认。

04.08.3 香薰治疗控制

香薰控制子菜单（脉冲时间，脉冲持续时间，限定温度）是以和 ▾ 和 ▲ 按钮选择并以[OK]按钮确定。所有设置可以[-]和[+]按钮调校。脉冲时间可以在0到600秒之间调校，出厂设置为300秒。脉冲持续时间可以在100到5000毫秒之间调校，出厂设置为1000毫秒。限定温度可在30°C到50°C之间调校，出厂设置为30°C。

04.08.4 香薰治疗



请不要在蒸气浴期间打开灌注门！为安全起见，我们建议蒸汽浴后等待至少30分钟让蒸汽房冷却。

在服务设置的菜单项“Decalcifying (脱钙)”，您可以随时手动启动脱钙过程。您可以使用按钮 ▾ ▲ 来选择您是否想马上为设备脱钙并以[OK]按钮确认。

应使用250毫升的液体脱钙剂（例如HOESCH特别脱钙剂，型号692101）进行脱钙。

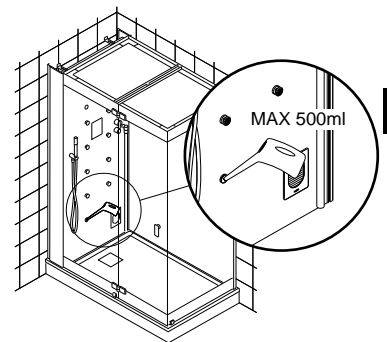
脱钙功能

经过20小时的运作后，设备会自动要求启动脱钙功能。下面的信息出现在显示屏上：你想开始脱钙功能吗？

您可以选择“是”开始脱钙进程或“否”于蒸汽浴后启动此功能。在开始下一个蒸汽浴前脱钙进程必须启动，否则系统将不允许启动蒸汽功能以表示运行脱钙功能的必要性。

手动脱钙

请进入“使用”分节选择菜单，然后按“脱钙”按钮及选择“菜单”。按下按钮 ▾ 和 ▲ ，若要启动脱钙进程您可以选择并以[OK]按钮确认。



CN

04.09 五金龙头安装指引

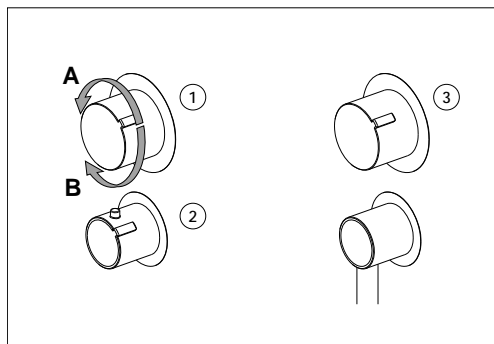
龙头旋钮 ①, ③ 分配水流到选定的出口。旋钮用于水流的开关和调节水压。

- ① – 手持花洒开
- ② – 头顶花洒开
- ③ – 克奈普软管开

龙头旋钮 ② 用于设定温度。在不按压安全温度锁的情况下旋转，可调节水温到最高38°C（烫伤保护功能）

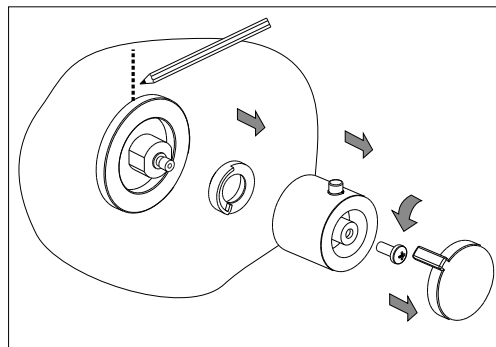
按下安全温度锁并旋转，可调节高于38°C的水温

为避免烫伤，建议最高使用温度为 42°C。



在温度控制不正确的情况下，恒温器应根据下面的说明以38°C校准：

- 启动淋浴功能，调节旋钮至38°C
- 用温度计测量实际水温
- 在旋钮的38°C温度位置标示一条线于面板上
- 压下红色按钮并慢慢旋转旋钮直至水流达到38°C水温
- 移除顶盖，拧开螺丝并取出旋钮
- 安装旋钮，面板上的标线须配对旋钮上的38°C温度标记
- 拧紧螺丝并装上顶盖



05 正确使用蒸汽功能！

首先您先淋浴后进行蒸汽浴。在使用任何蒸汽浴前，您应先淋浴，除去剩余的肥皂并仔细擦拭全身。

当到达所需的温度：进入蒸汽房并小心关门。**请避免皮肤与蒸汽出口处直接接触。**

15分钟便足够！第一次享用蒸汽浴时间的长短应该以您感觉舒服为依据。我们建议在40至50°C最长使用时间是15分钟。坐着是享受蒸汽浴的最佳方式。

蒸汽浴的时间应加以控制。你绝对不应该连续进行蒸汽浴超过2-3次。

香薰浴。使用香薰可以提高蒸汽浴的享受及乐趣。您可以添加Hoesch香薰精华到蒸汽喷头缸以增强蒸汽浴的效果。

交替淋浴。每次蒸汽浴结束时：冷水淋浴。它具有提神的功效。如果你来一个温水淋浴，你便会放松，肌肉张力会减少。

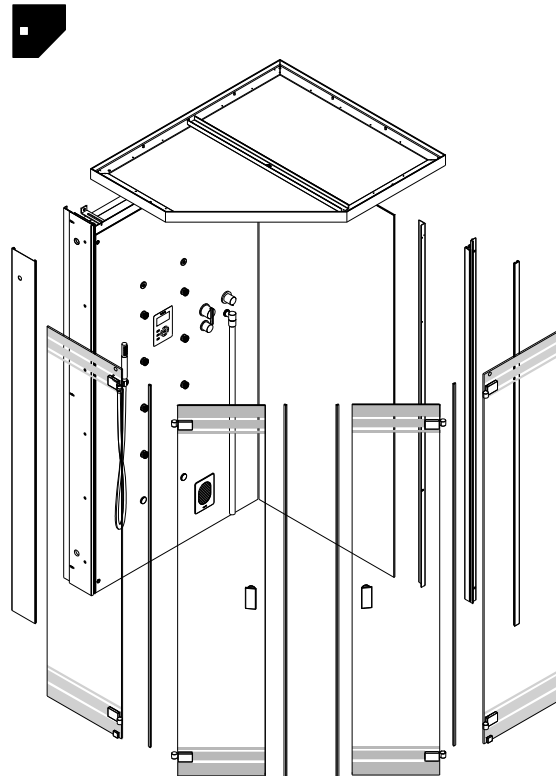
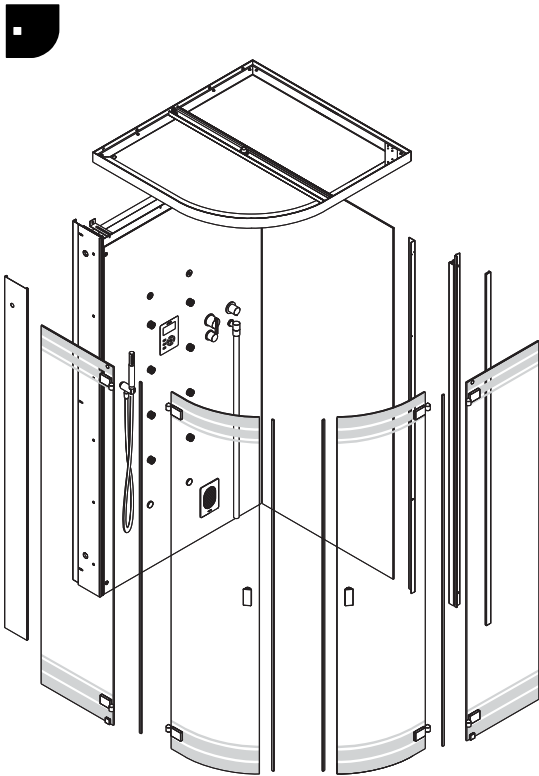
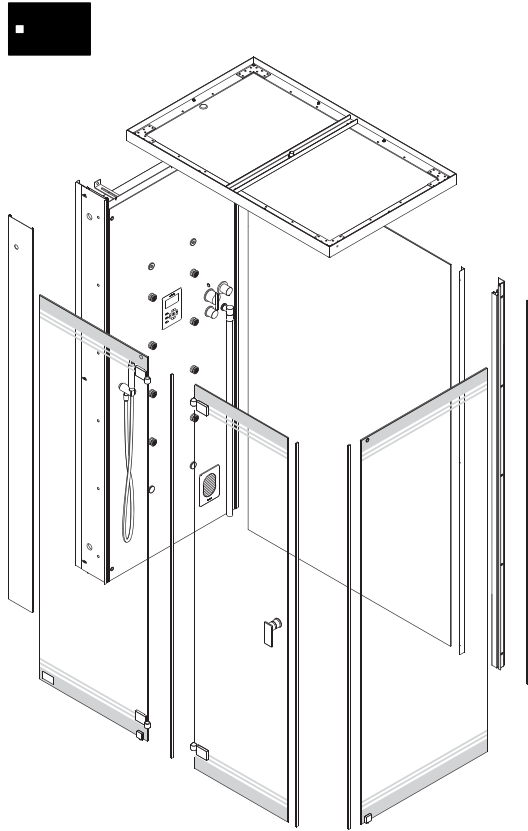
放松。最好的办法是躺下和放松 - 这样的话放松的效果和有益的蒸汽浴效果将得到加强。

蒸汽浴让您放松。蒸汽浴的最大优点是40-50°C的温和温度以及热力与湿度的完美结合。

儿童使用蒸汽浴时需要不断地由成人监督。

建议对老年人和伤残人士使用蒸汽浴作出特殊照顾。

06 Lieferumfang • Scope of delivery • Pièces livrées • Entità di fornitura
• Volumen de suministro • Leveringsomvang • Zakres dostawy • Комплектация
• 供货范围

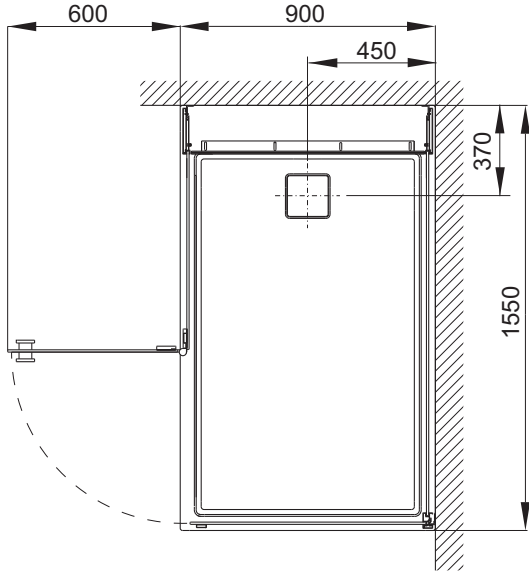


	Art.Nr.	■				■		■	
		1L	XL	1R	XR	1V	XV	1F	XF
	—	2	2	2	2	2	2	2	2
	—	2	2	2	2	2	2	2	2
	—	1	1	1	1	1	1	1	1
	—	5	5	5	5	5	5	5	5
	—	5	5	5	5	5	5	5	5
	—	1	—	1	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	27772	1/O	1/O	1/O	1/O	1/O	1/O	1/O	1/O
	27773	0	—	—	—	—	—	—	—
	27774	—	—	0	—	—	—	—	—
	27776	—	—	—	—	0	—	—	—
	27777	—	—	—	—	—	—	0	—
	27771	0	0	0	0	—	—	—	—
	27778	—	—	—	—	0	0	—	—
	27779	—	—	—	—	—	—	0	0
	—	—	1	—	1	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	1

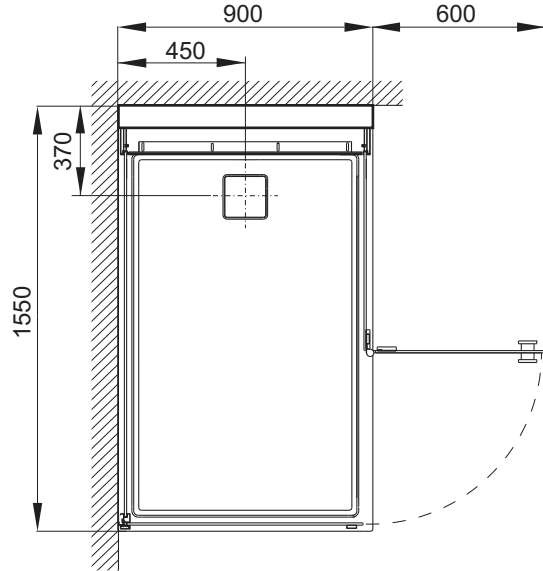
- DE 0 - Option mit Preiszuschlag
 GB 0 - option with additional price
 FR 0 - Option avec supplément de prix
 IT 0 - Opzione con sovrapprezzo
 ES 0 - Opción con suplemento de precio
 NL 0 - optie tegen meerprijs
 PL 0 - Opcja za dopłatą
 RU 0 - Опция за дополнительную плату
 CN 0 - 额外的价格选项

07 Planungsanleitung • Planning instruction • Consignes d'installation
 • Istruzioni per la progettazione • Instrucciones de planificación
 • Planningshandleiding • Instrukcja planowania • Инструкция по планированию
 • 规划指南

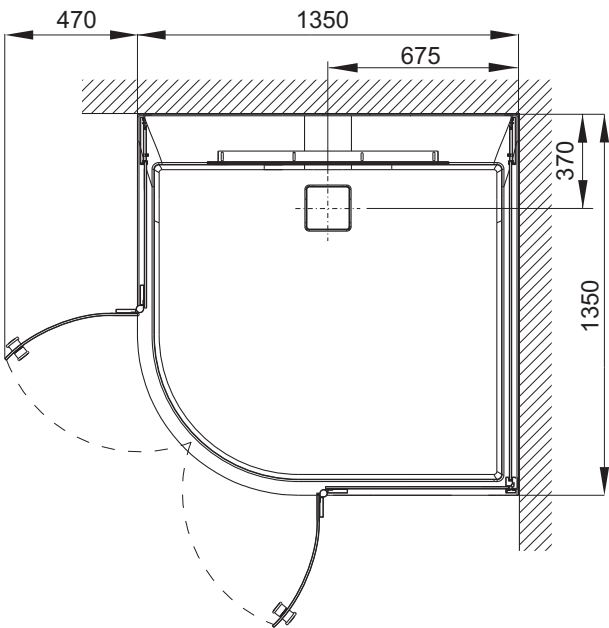
1L
XL



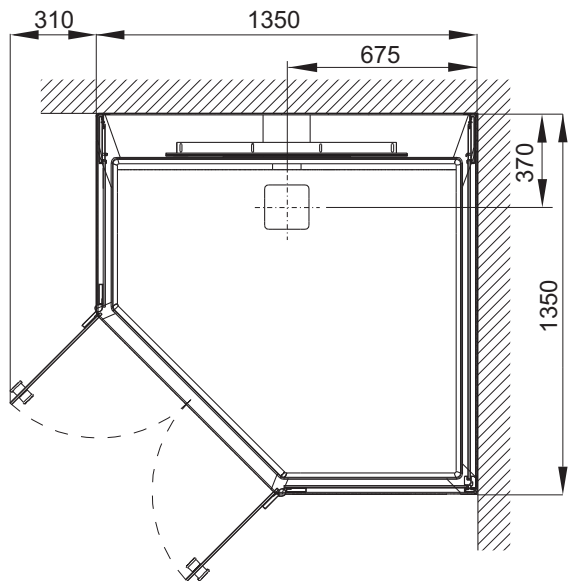
1R
XR

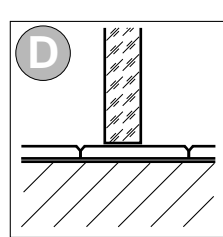
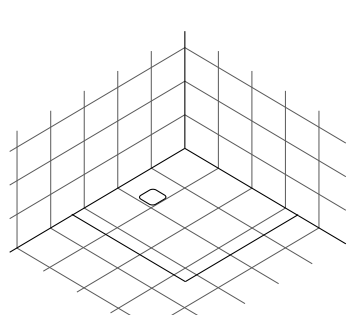
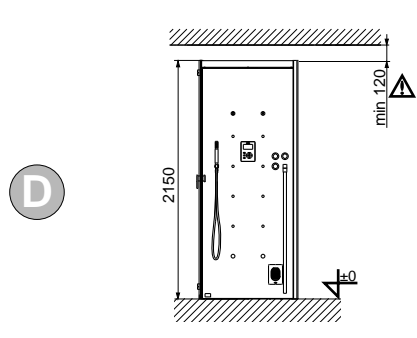
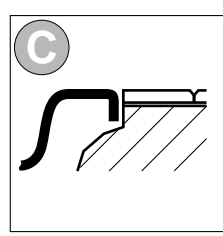
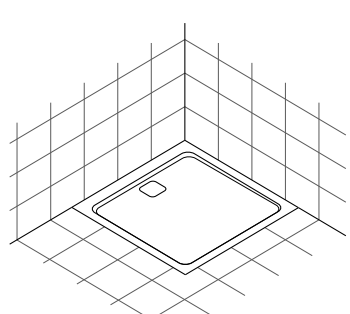
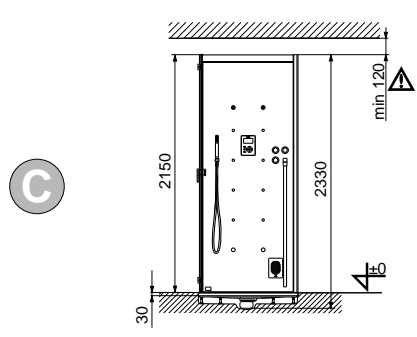
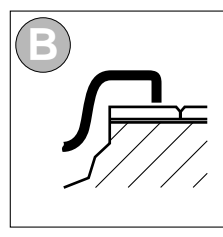
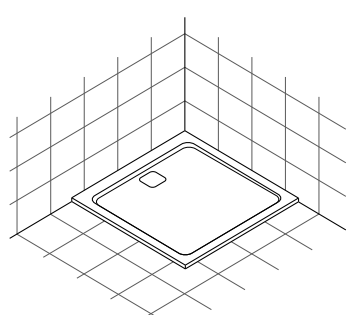
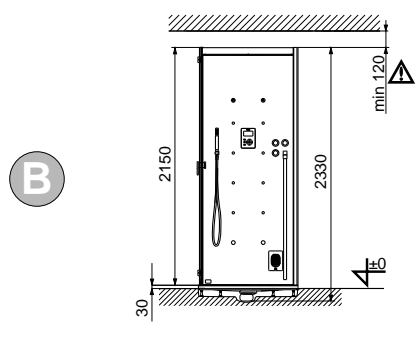
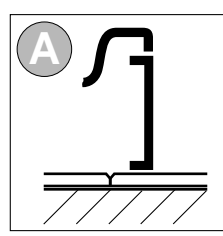
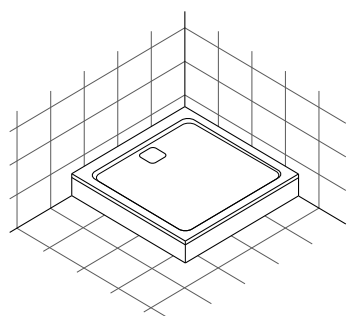
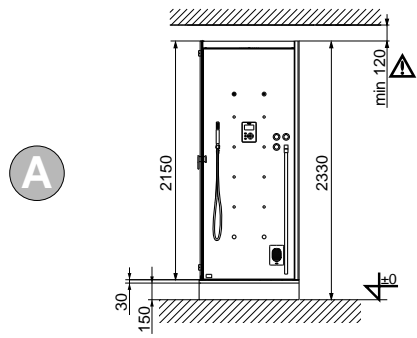


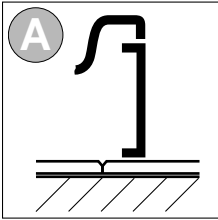
1V
XV



1F
XF

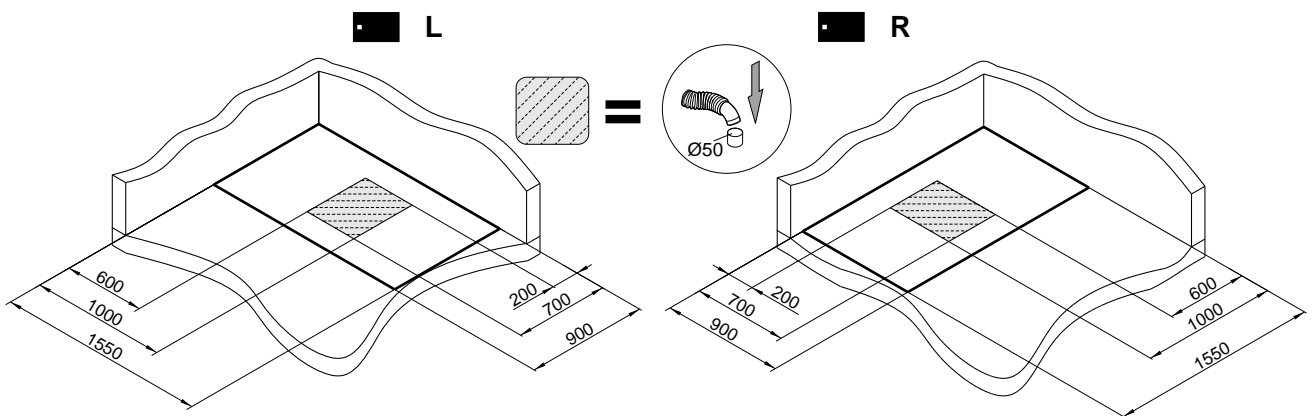
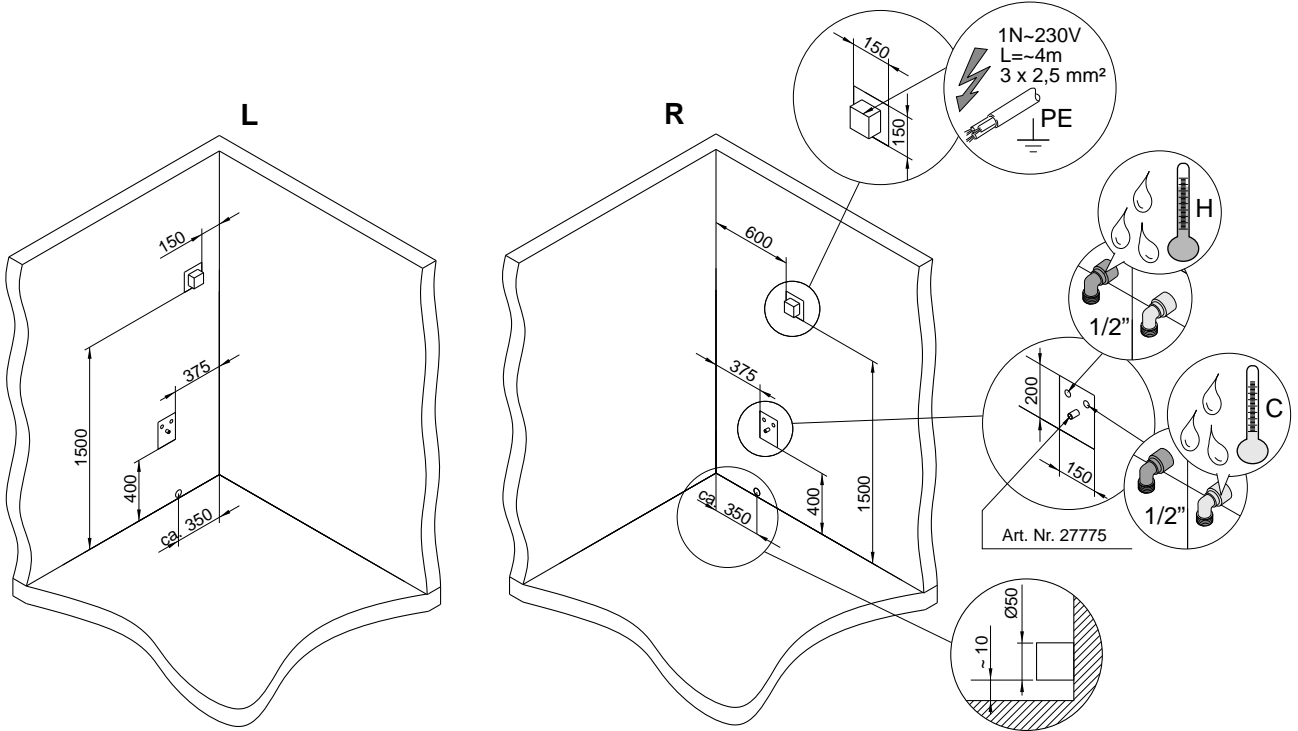


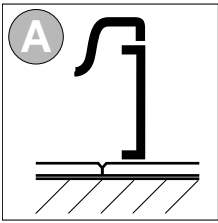






- 1L+27773
- 1R+27774

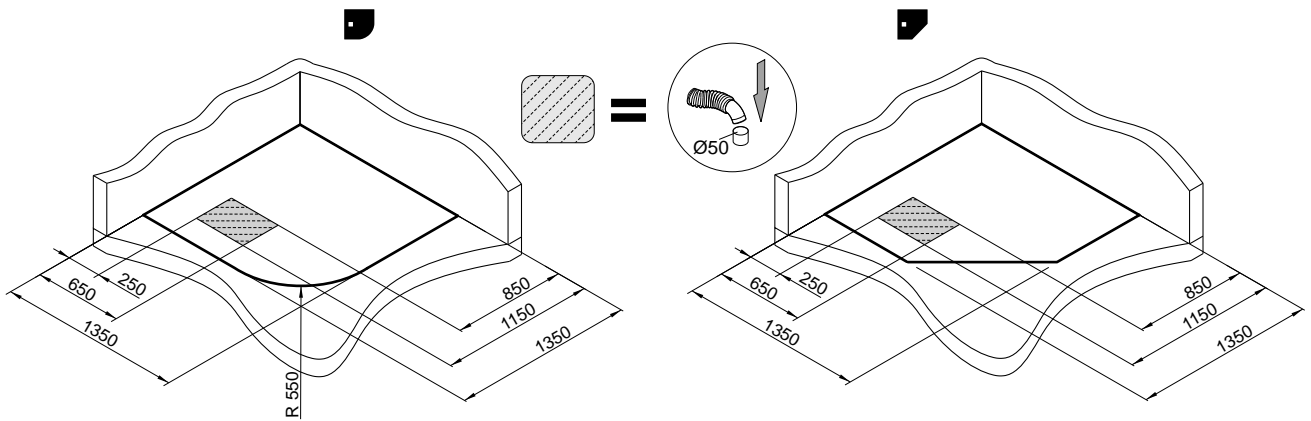
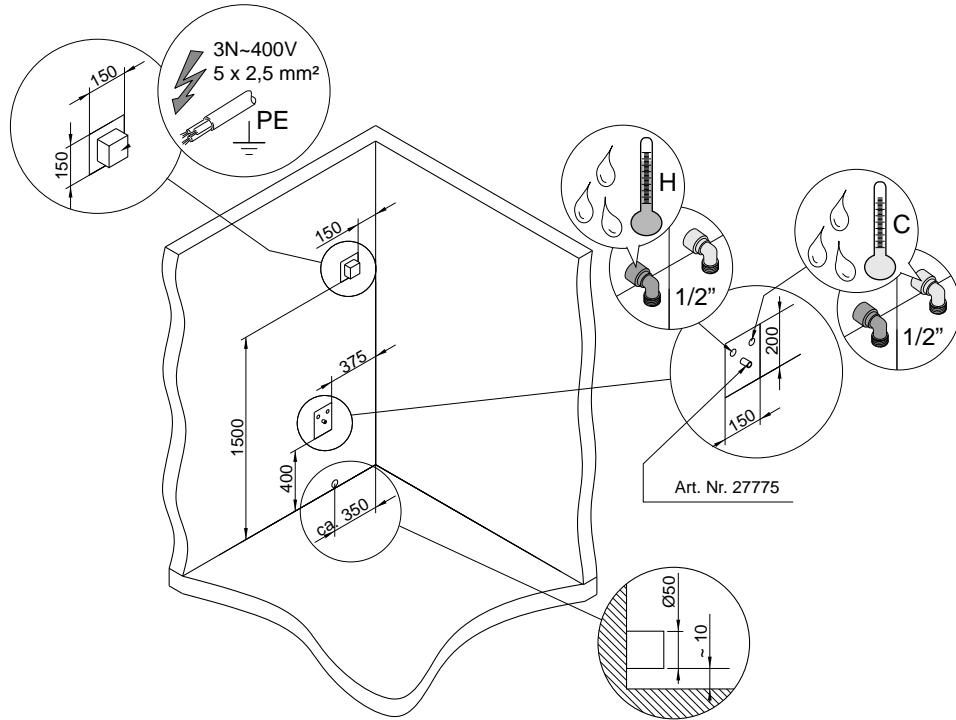
- DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
- GB Additional information - see point 01.01
- FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
- IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
- ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
- NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
- PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
- RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
- CN 附加信息-见第01.01点

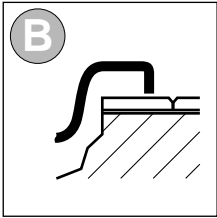




 **1V+27776**
 **1F+27777**

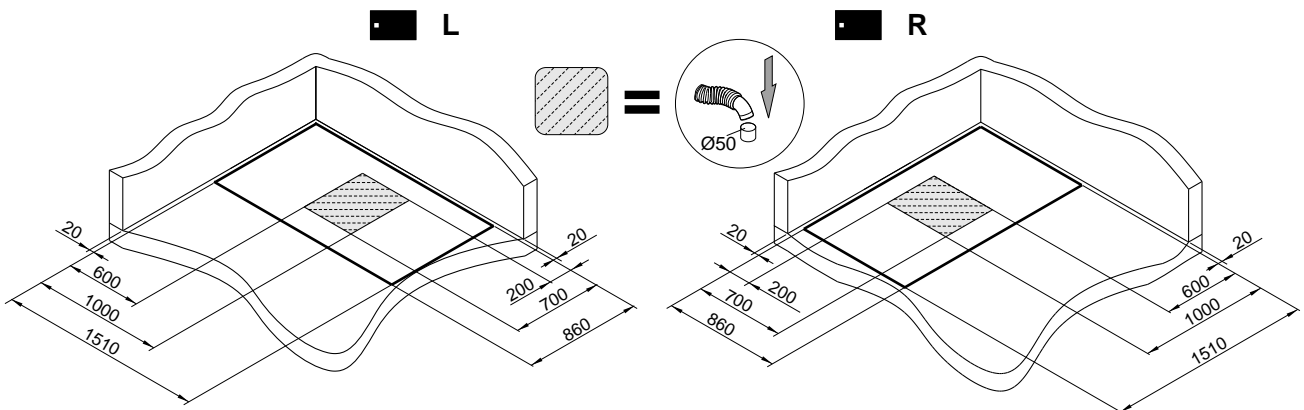
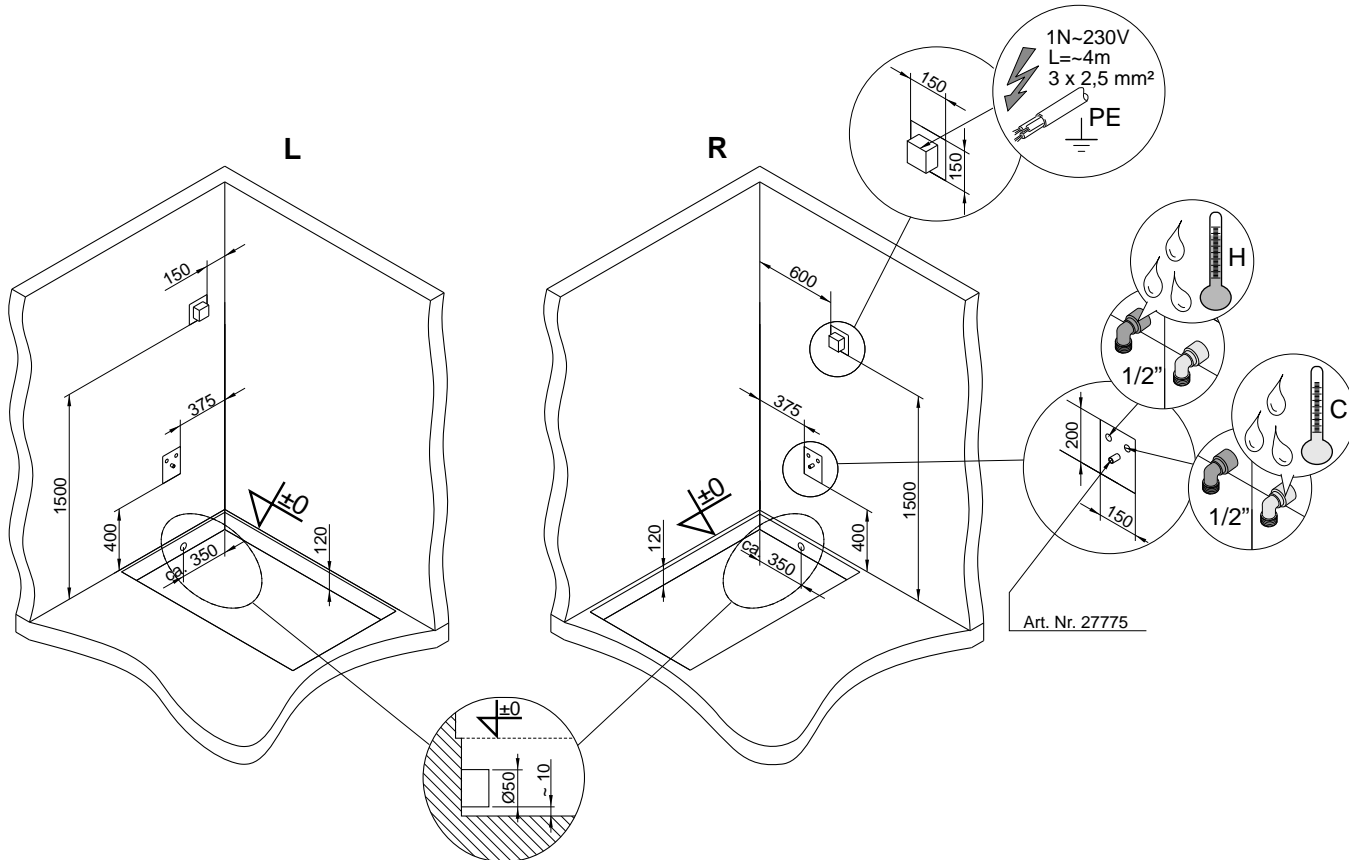
DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
 GB Additional information - see point 01.01.
 FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
 IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
 ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
 NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
 PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
 RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
 CN 附加信息-见第01.01点

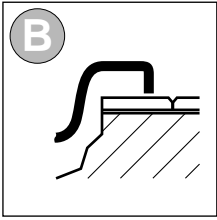




■ 1L
■ 1R

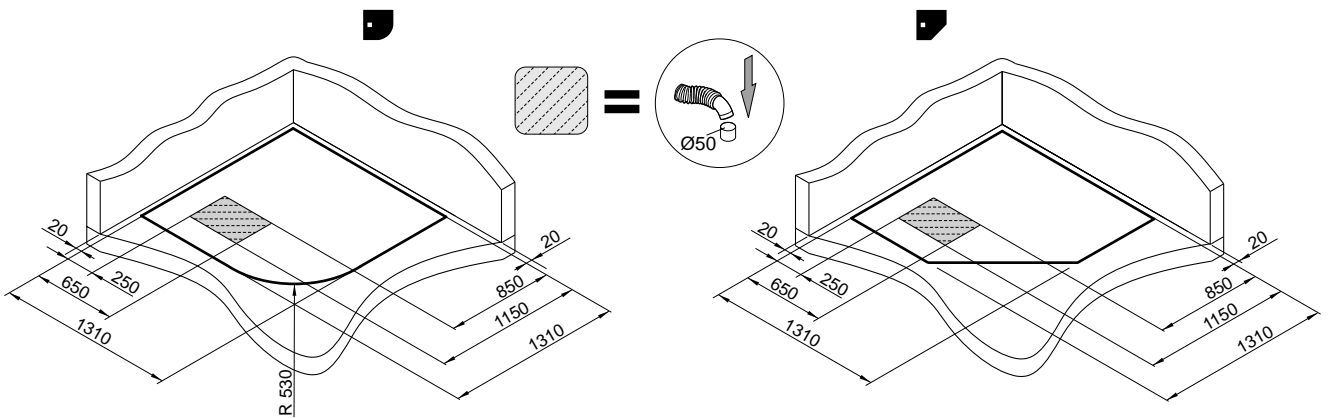
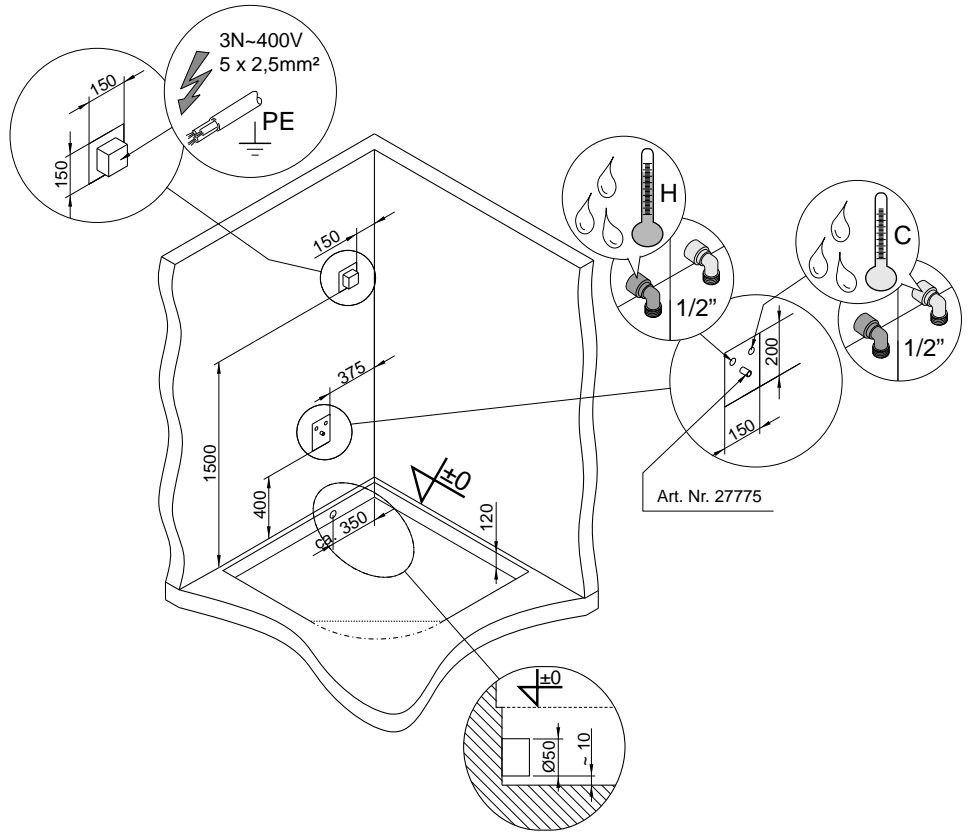
DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
 GB Additional information - see point 01.01
 FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
 IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
 ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
 NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
 PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
 RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
 CN 附加信息-见第01.01点

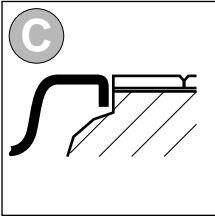




1V
1F

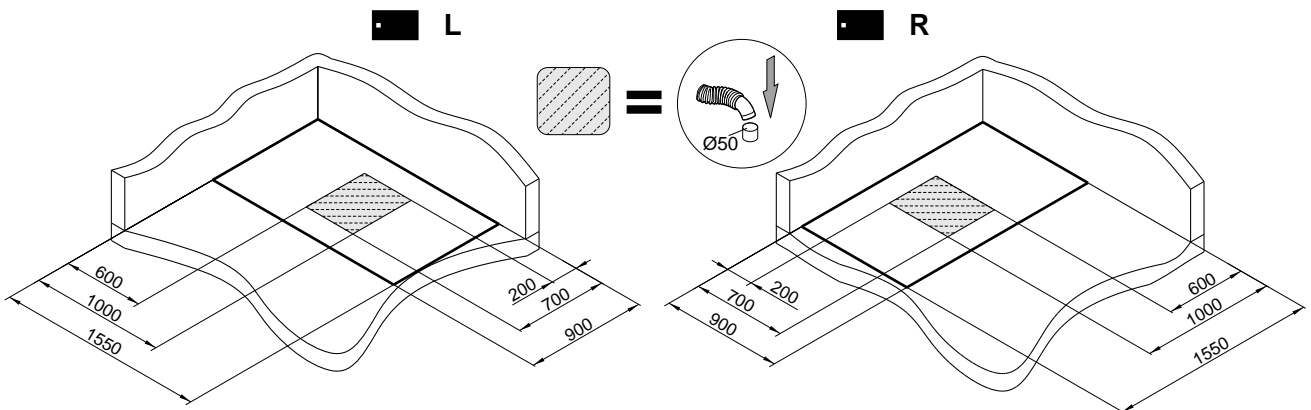
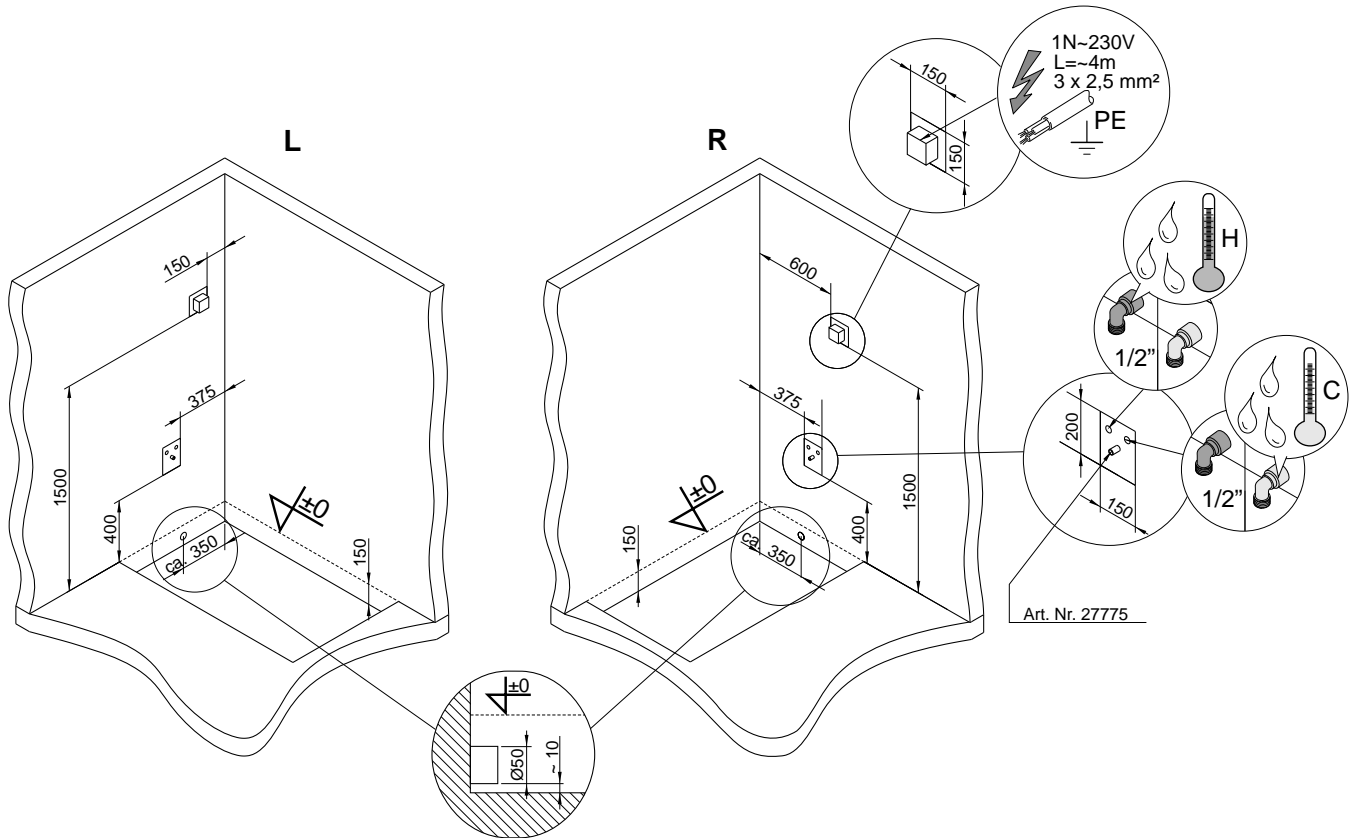
DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
 GB Additional information - see point 01.01
 FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
 IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
 ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
 NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
 PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
 RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
 CN 附加信息-见第01.01点

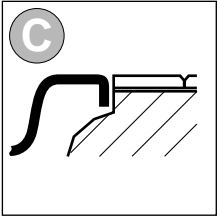




■ 1L
 ■ 1R

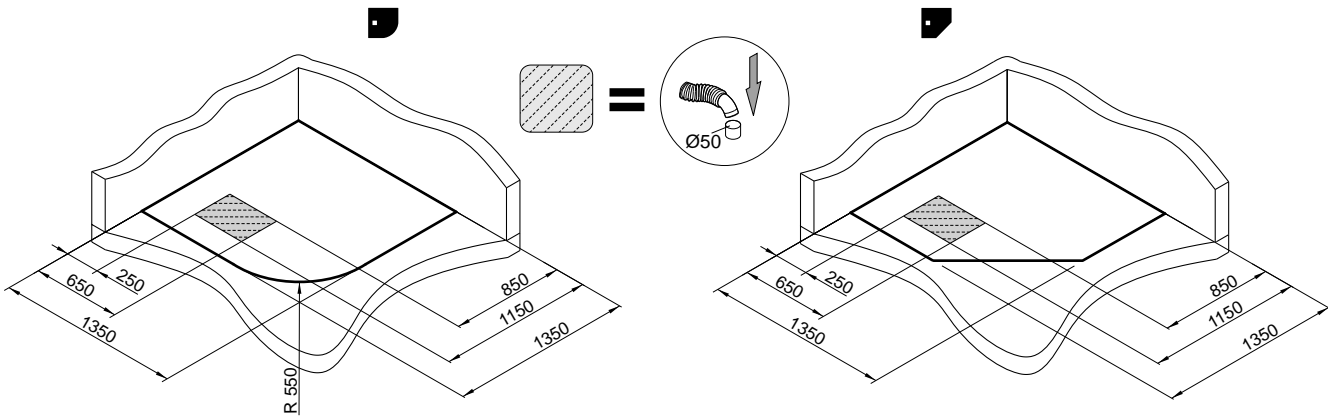
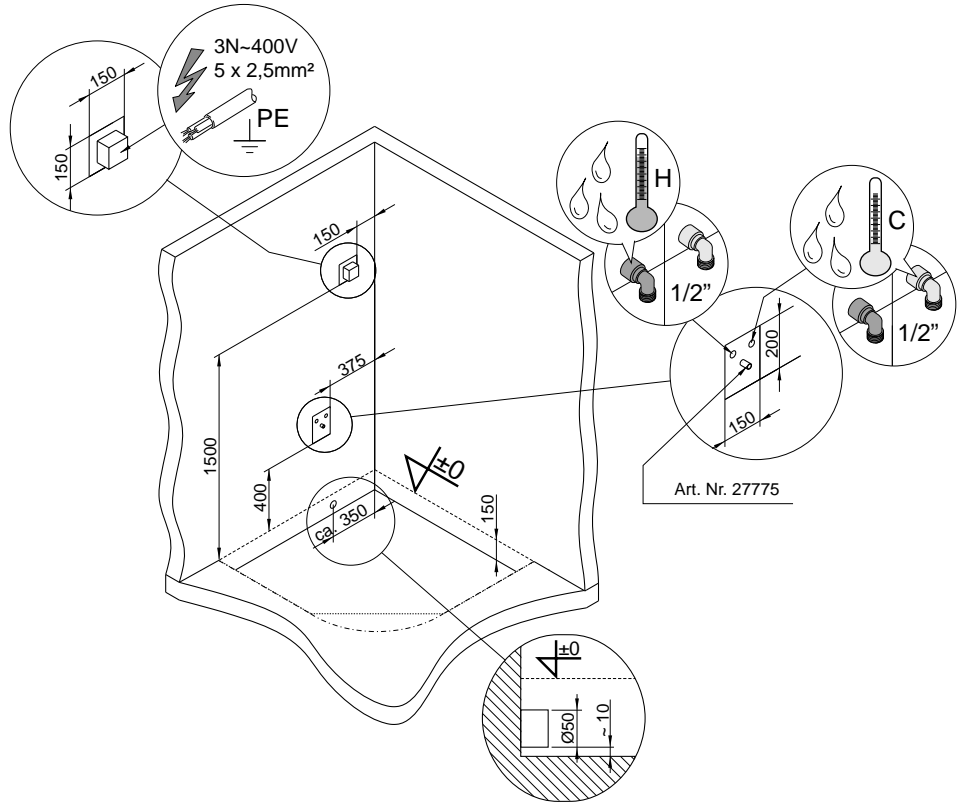
DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
 GB Additional information - see point 01.01
 FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
 IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
 ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
 NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
 PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
 RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
 CN 附加信息-见第01.01点

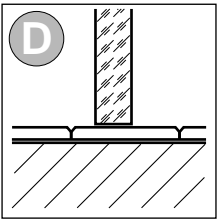




1V
1F

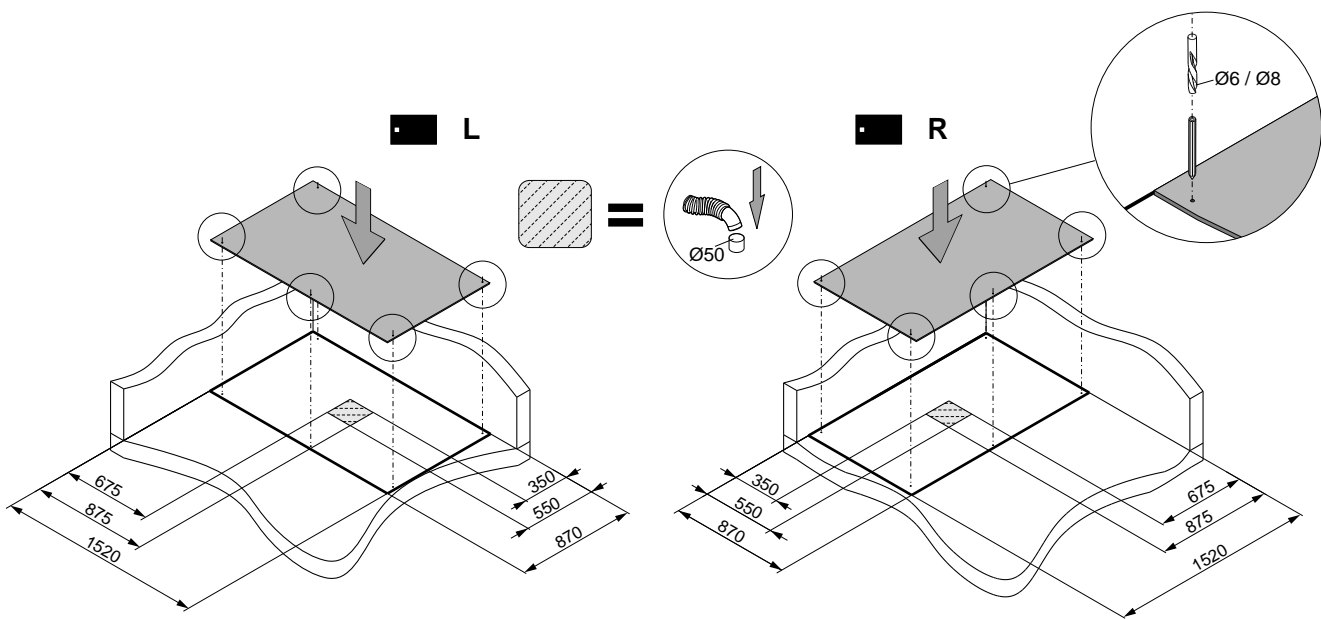
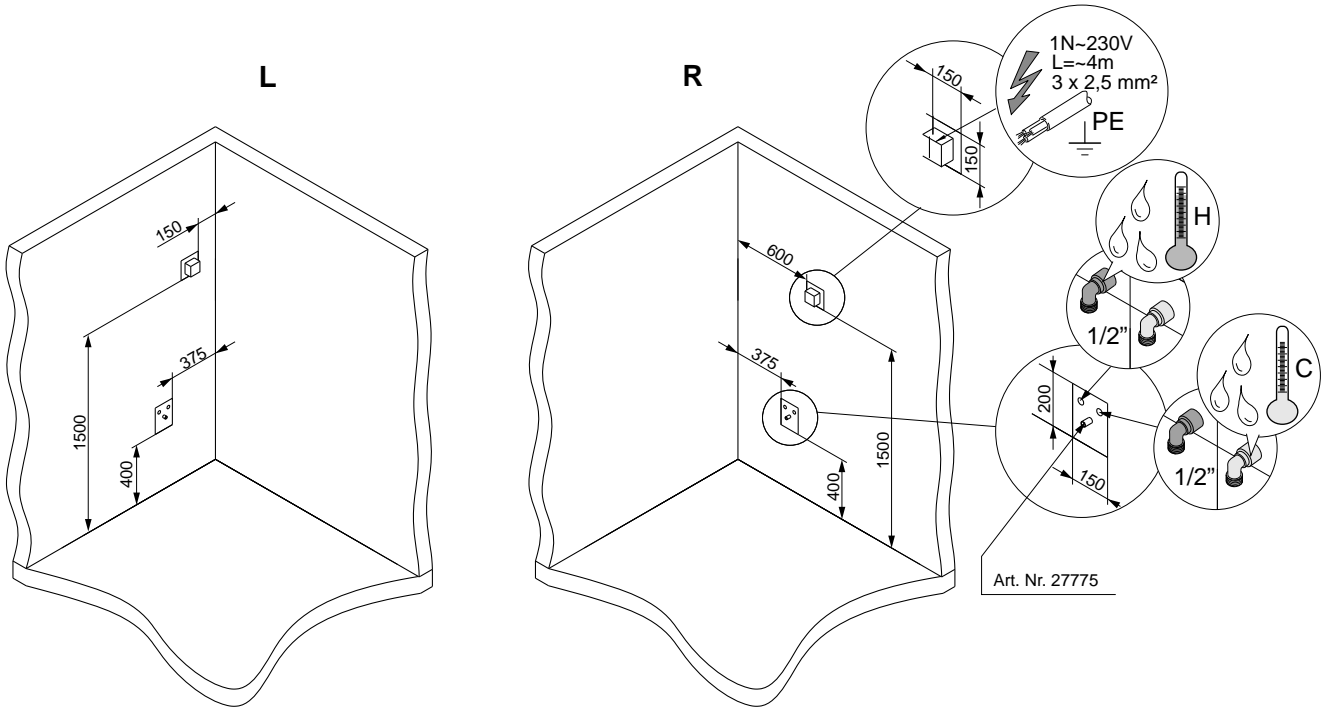
- DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
- GB Additional information - see point 01.01
- FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
- IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
- ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
- NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
- PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
- RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
- CN 附加信息-见第01.01点

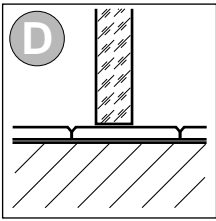




■ XL
■ XR

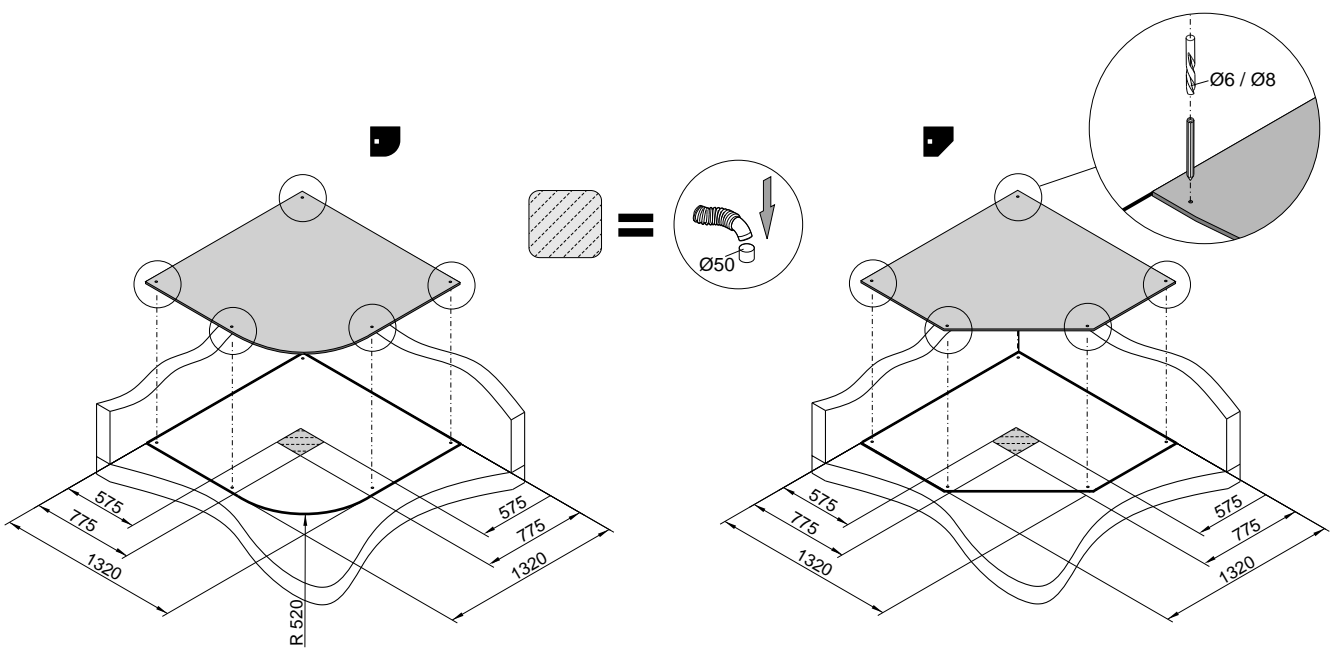
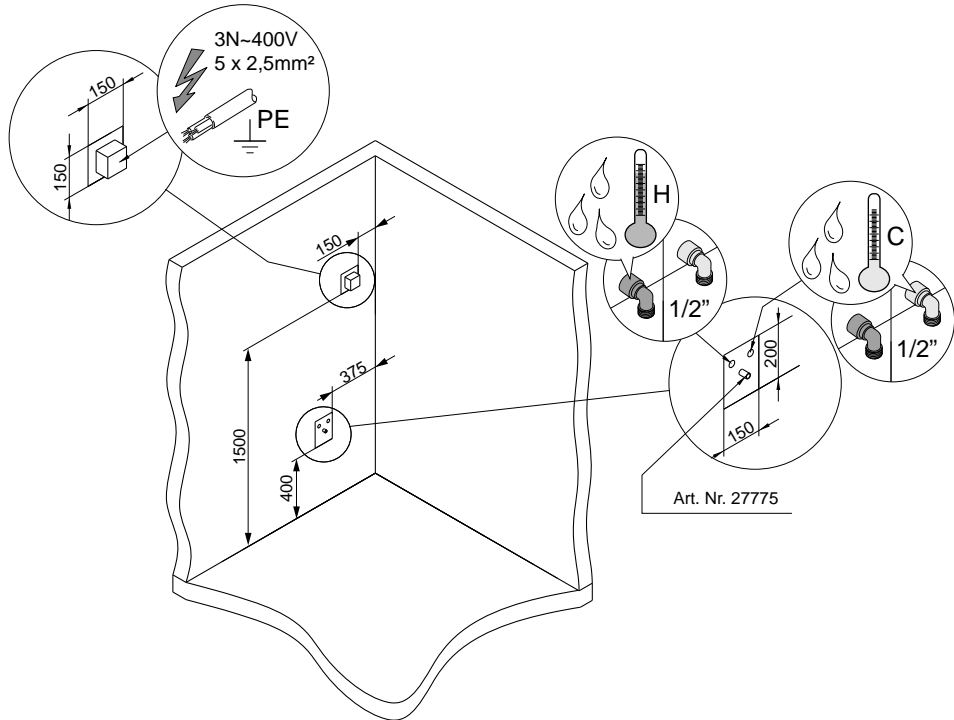
DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
 GB Additional information - see point 01.01
 FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
 IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
 ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
 NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
 PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
 RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
 CN 附加信息-见第01.01点





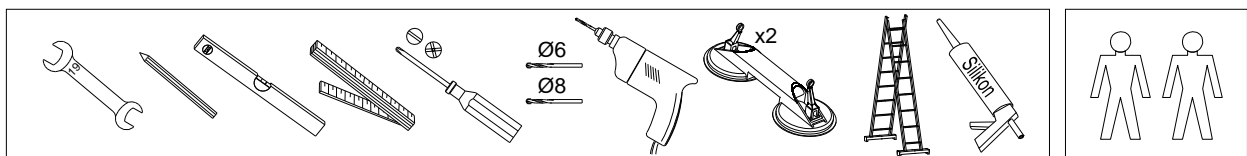
XV
XF

DE Zusätzliche Hinweise – Siehe Punkt 01.01.
 GB Additional information - see point 01.01.
 FR Indications supplémentaires - voir Point 01.01.
 IT Avvertenze supplementari - Vedere il punto 01.01.
 ES Indicaciones adicionales – véase el punto 01.01.
 NL Extra aanwijzingen – zie punt 01.01.
 PL Uwagi dodatkowe - patrz punkt 01.01.
 RU Дополнительные замечания - смотри пункт 01.01.
 CN 附加信息-见第01.01点

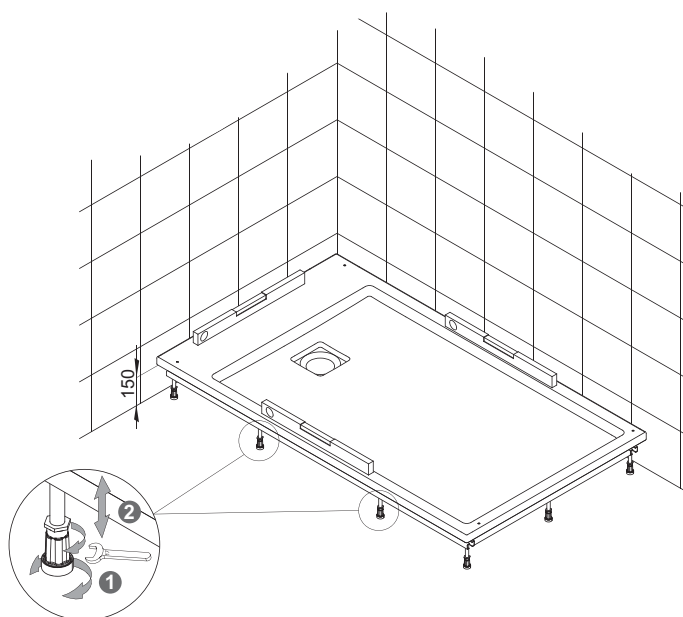


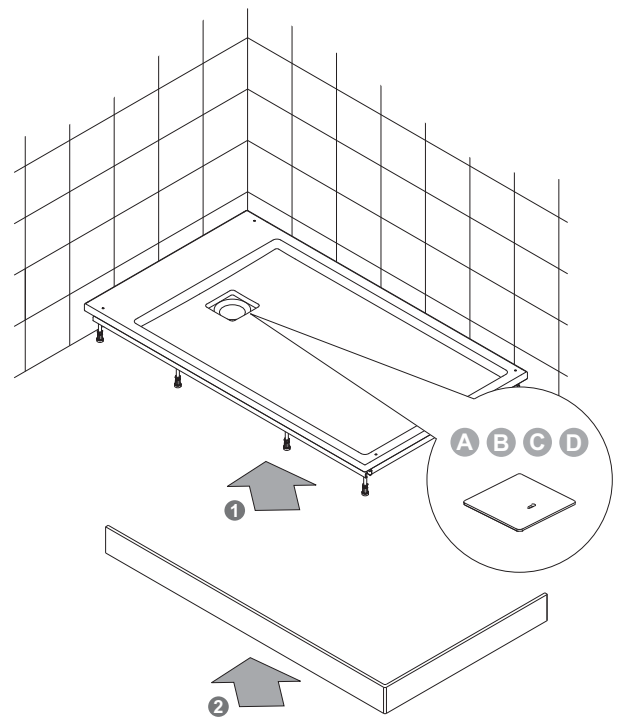
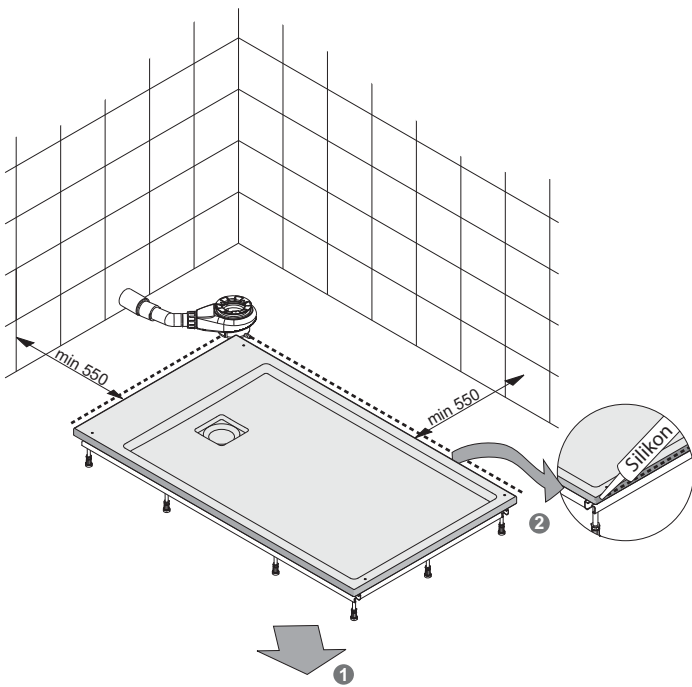
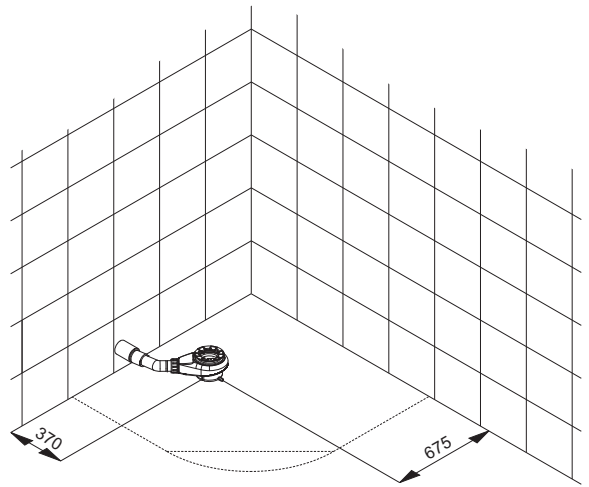
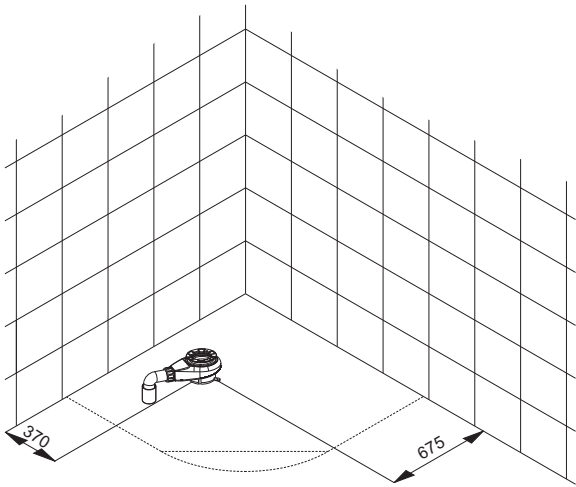
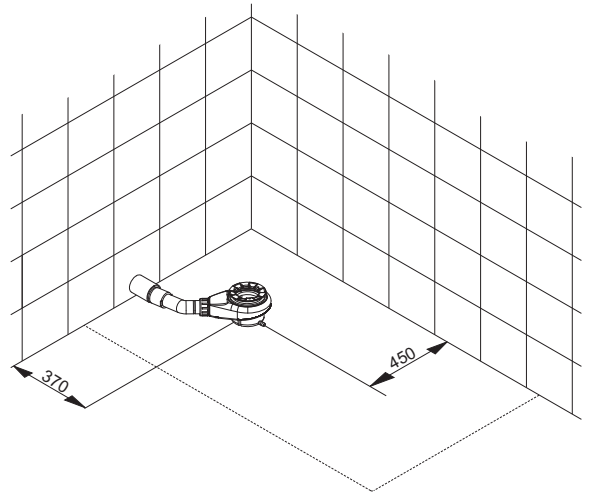
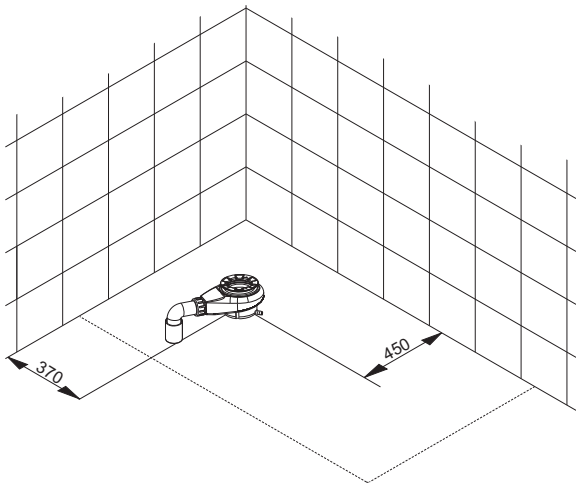
08 Montage • Installation • Montage • Montaggio • Montaje • Montage • Montaż • Монтаж • 组装

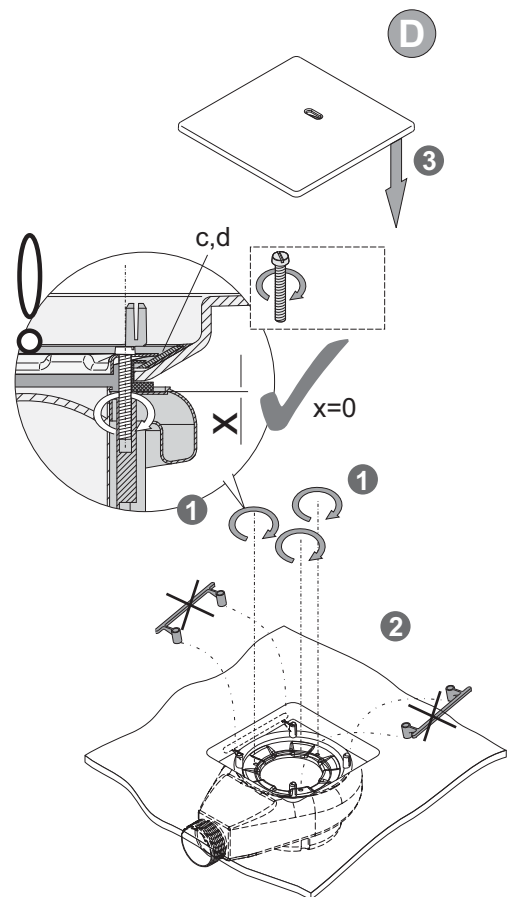
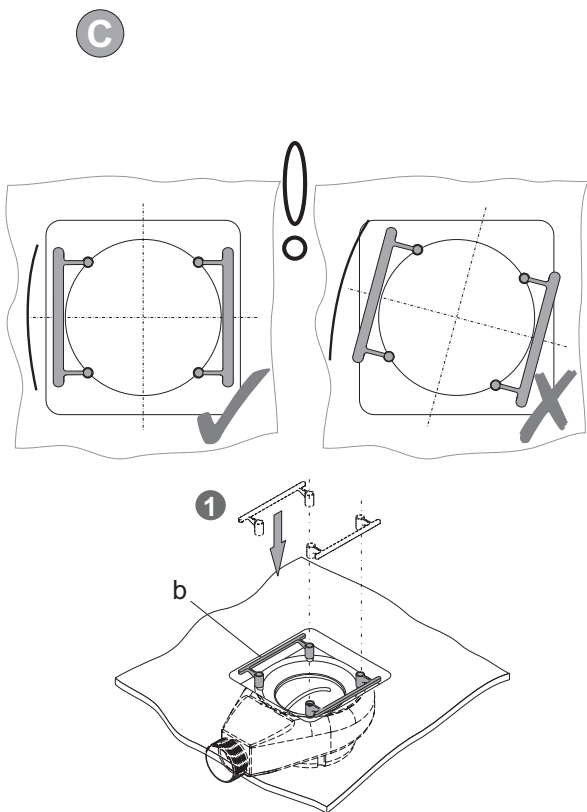
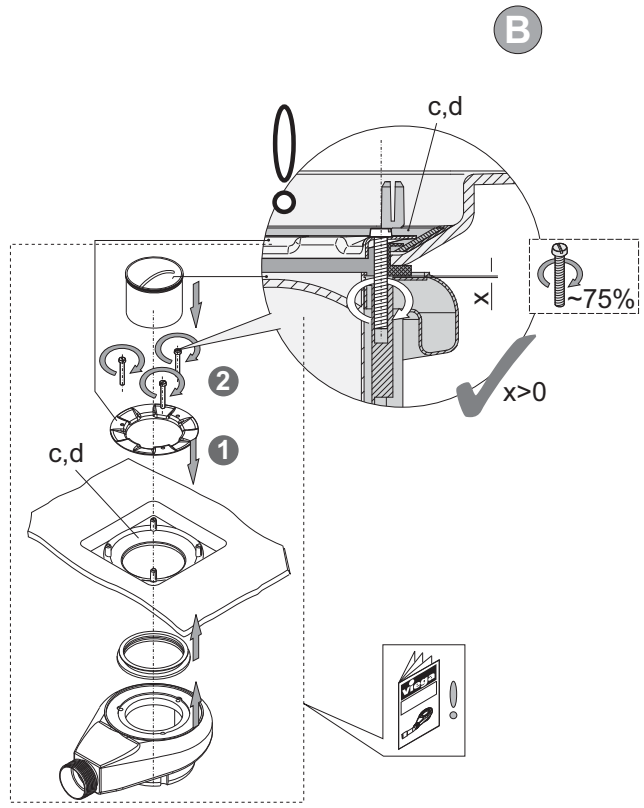
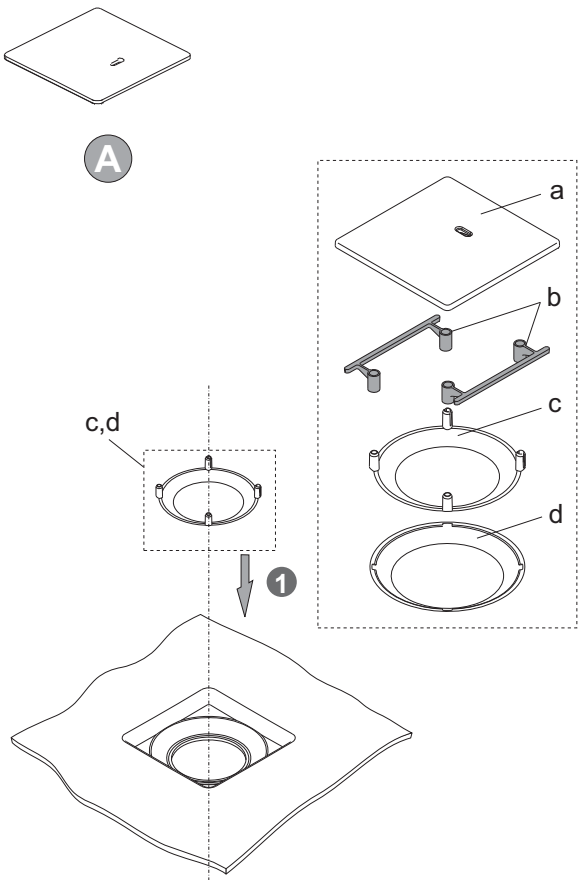
- DE Die meisten Montageschritte sind für die Version 1L Variante A vorgesehen, andere Versionen werden analog montiert, falls keine Abweichungen gekennzeichnet worden sind. Für die Montage der Varianten B, C und D bitte gem. den Hinweisen im Punkt 07. Planung vorgehen, danach gehen Sie zur Seite 92 über.
- GB Most assembly operations are intended for version 1L variant A, the other versions are installed similarly, if no deviations have been identified. For the installation of options B, C and D please refer to details in the point 07. Planning to proceed, then go on to page 92.
- FR La plupart des étapes de montage sont prévues pour la version 1L variante A, d'autres versions se montent de manière analogue sauf si des divergences sont mentionnées. Pour le montage des variantes B, C et D, veuillez procéder selon les indications au Point 07 puis passer à la page 92.
- IT La maggior parte delle procedure di montaggio è prevista per la versione 1L variante A, le altre versioni vengono montate in modo analogo salvo diverse indicazioni. Per il montaggio delle varianti B, C e D, procedere come indicato al punto 07 e successivamente consultare pagina 92.
- ES La mayor parte de los pasos de montaje se refieren la versión 1L, variante A; las demás versiones se montan de la misma forma siempre que no se especifiquen divergencias. Para el montaje de las variantes B, C y D, proceda conforme a las indicaciones del punto 07. Planificación, y pase después a la página 92.
- NL De meeste montagestappen zijn bedoeld voor de versie 1L variant A, andere versies worden analoog gemonteerd, indien er geen afwijkingen zijn vastgesteld. Ga voor de montage van de varianten B, C en D te werk volgens de aanwijzingen onder punt 07. Planning, en ga vervolgens verder naar pagina 92.
- PL Większość kroków montażowych jest przewidziana dla wersji 1L wariant A, pozostałe wersje są montowane analogicznie jeśli nie zaznaczono czegoś innego. Dla wariantu B, C i D w początkowym etapie montażu prosimy kierować się informacjami z punktu 07. Planowanie a następnie przejść do str. 92.
- RU Большинство этапов установки предусмотрена для версии 1L вариант А, остальные версии устанавливаются аналогично, если не указано иначе. Для вариантов В, С и D на начальном этапе установки просим воспользоваться информацией из пункта 07. Планирование а затем перейти на стр. 92.
- CN 大多数组装操作是为版本1L样式A为依据，如果没有说明差异，其它版本的安装均相同。对于样式B、C和D的安装，请参阅在第07点的详细信息。计划开始的话，请到第92页。

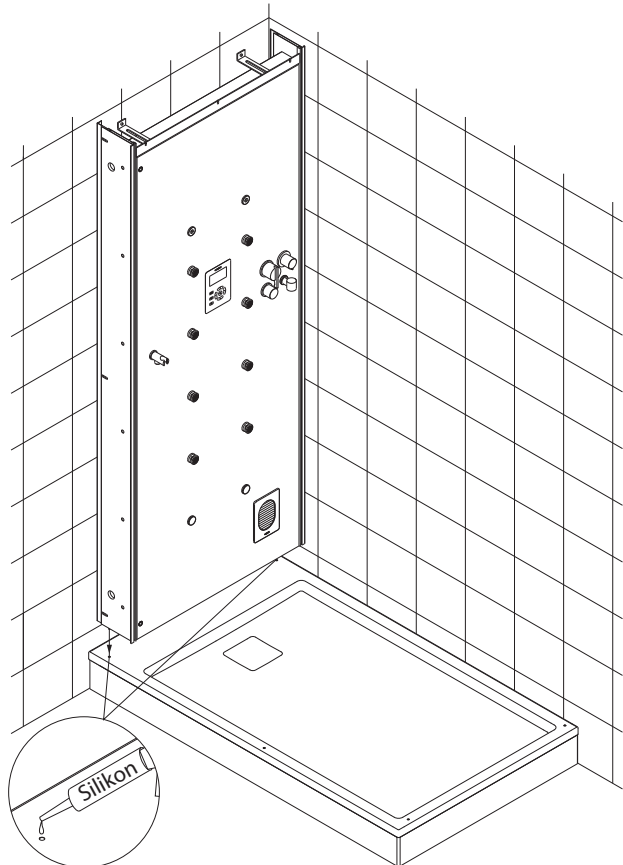
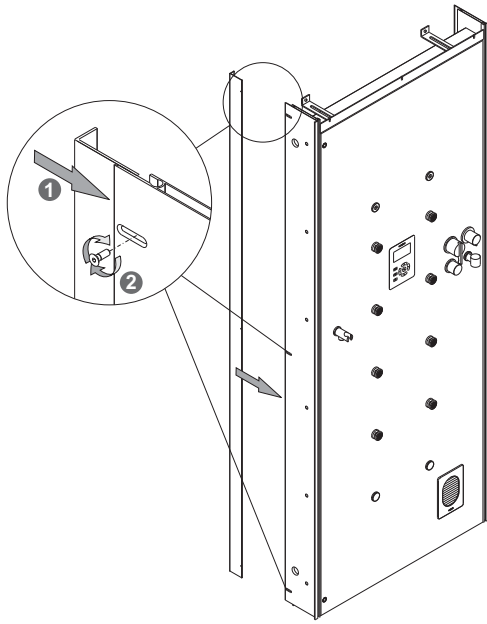


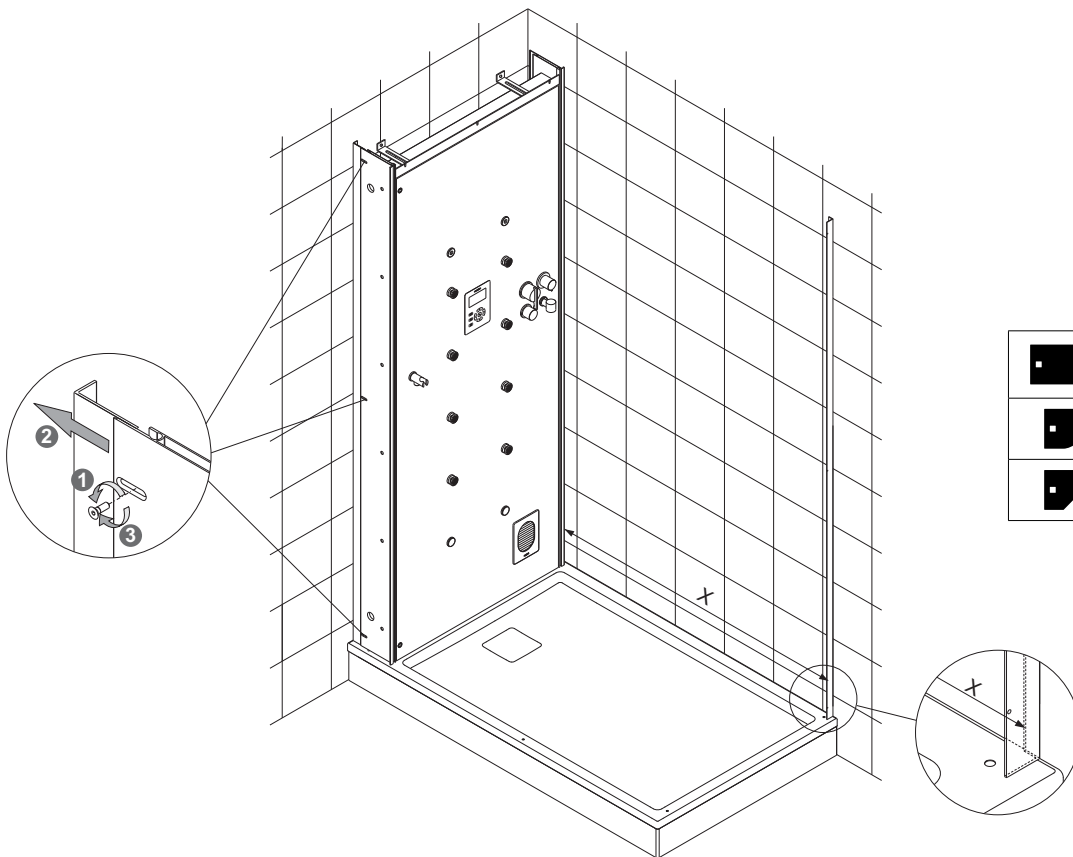
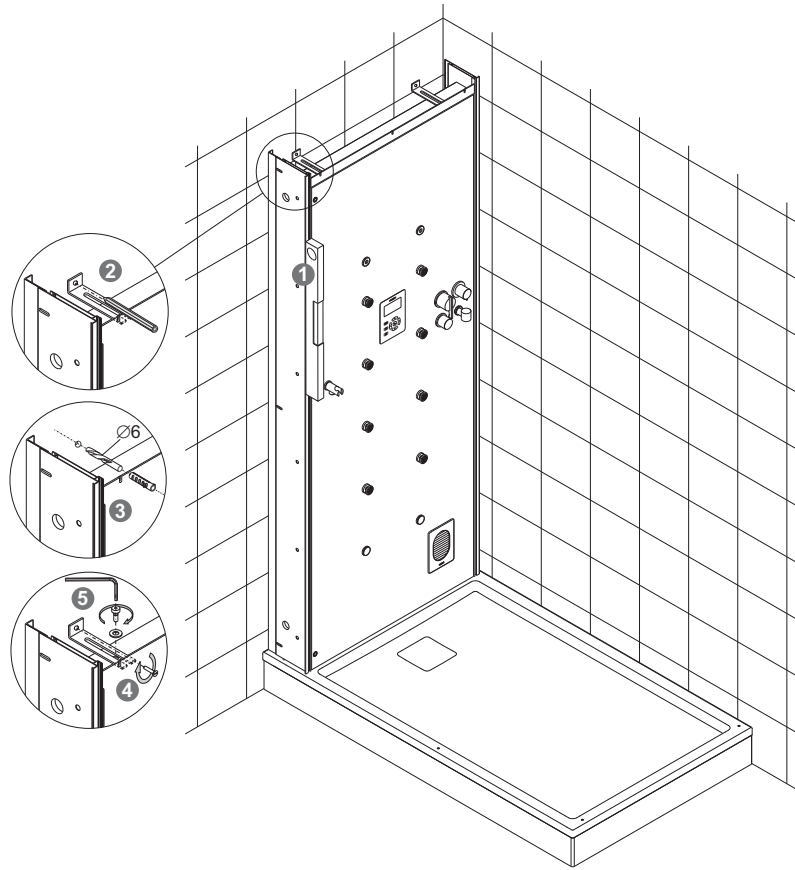
- DE Alle Füße müssen Kontakt zur Aufstellfläche haben, die endgültige Fußhöhe mittels Kontermutter am Gewindebolzen feststellen.
- GB All the feet should be placed on the floor as the final height is fixed with the use of adjusting nut and threaded peg.
- FR Le receveur doit être posé de niveau et parfaitement stabilisé par ses 6 pieds réglable. Le montage sera facilité et la tenue à l'usage fiabilisé.
- IT I piedini devono poggiare a terra, l'altezza definitiva viene individuata regolando il bullone di fissaggio.
- ES Todos los pies deben estar en contacto con la superficie. La altura final de los pies se fija mediante la tuerca al perno roscado.
- NL Alle poten moeten de vloer raken, de correcte poothoogte d.m.v. moer borgen.
- PL Wszystkie nóżki powinny stykać się z podłożem, ponieważ ostateczna wysokość ustalana jest za pomocą nakrętki kontrolującej na kołku gwintowanym.
- RU Все ножки должны соприкасаться с полом, потому что высота устанавливается с помощью гайки на болту с нарезкой.
- CN 所有支脚必须与地面接触，使用螺栓上的锁紧螺母确定支脚最终高度。



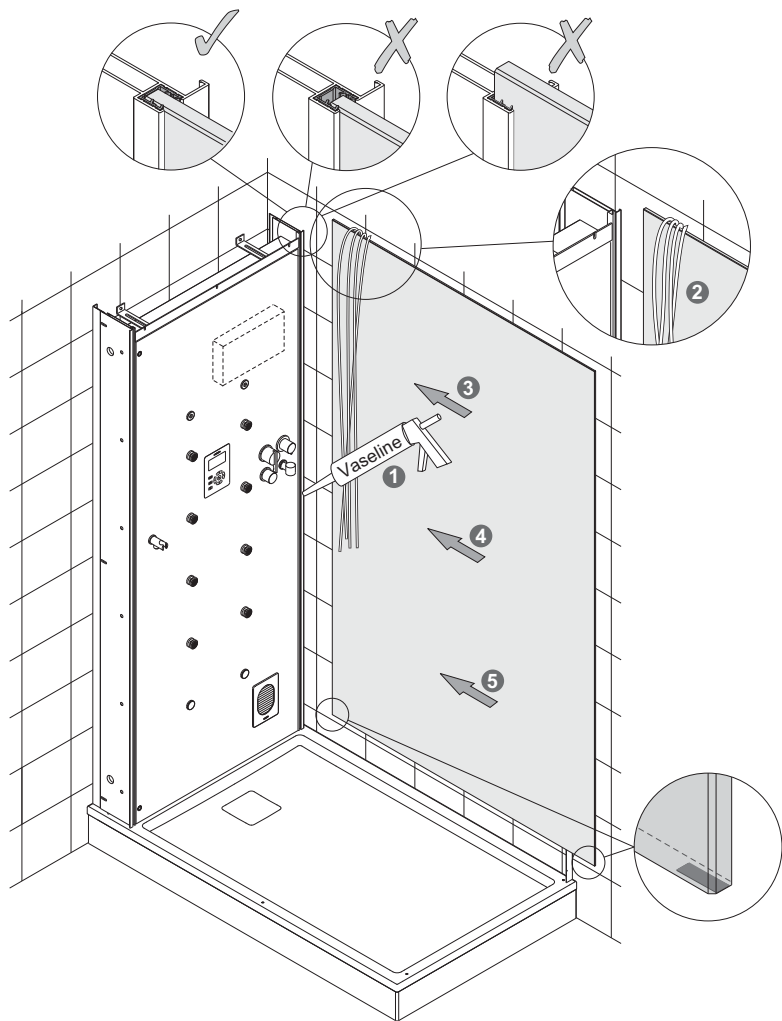
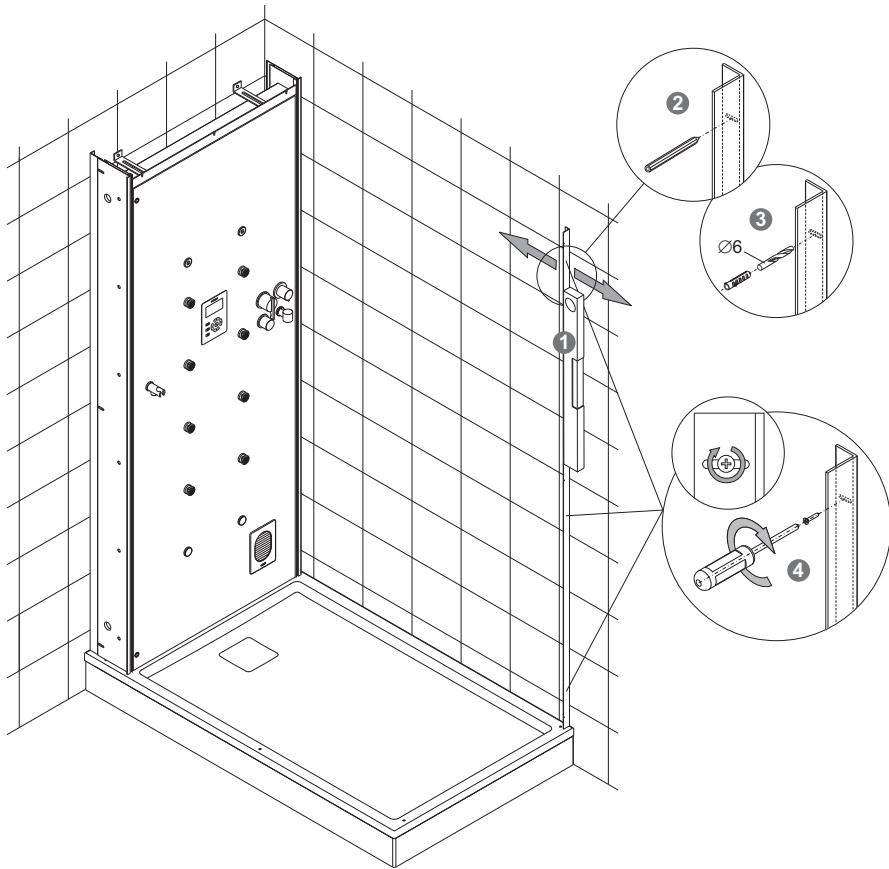


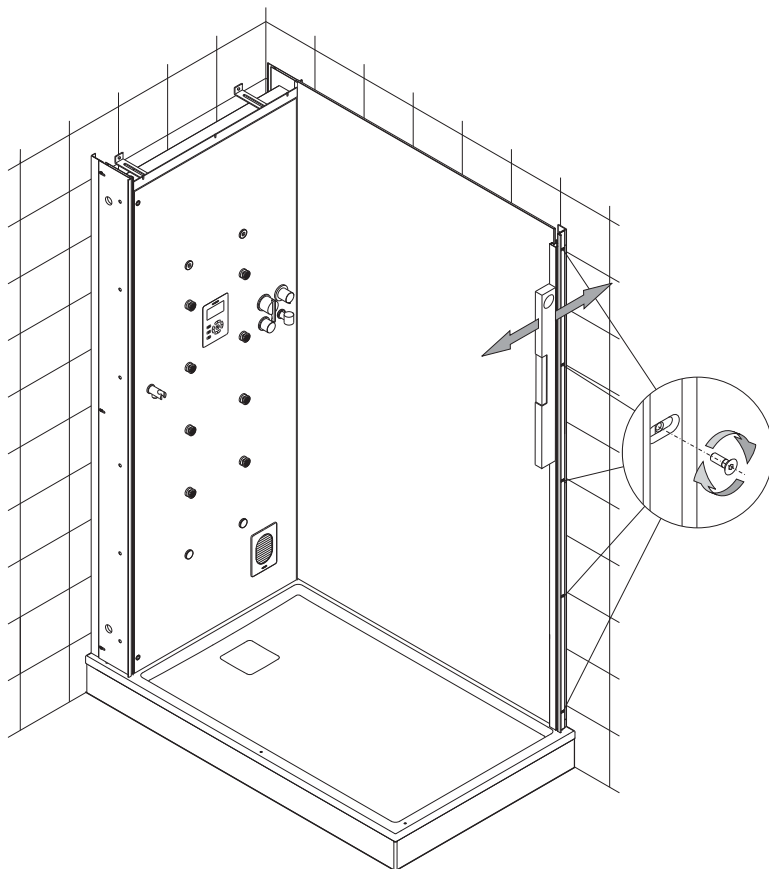
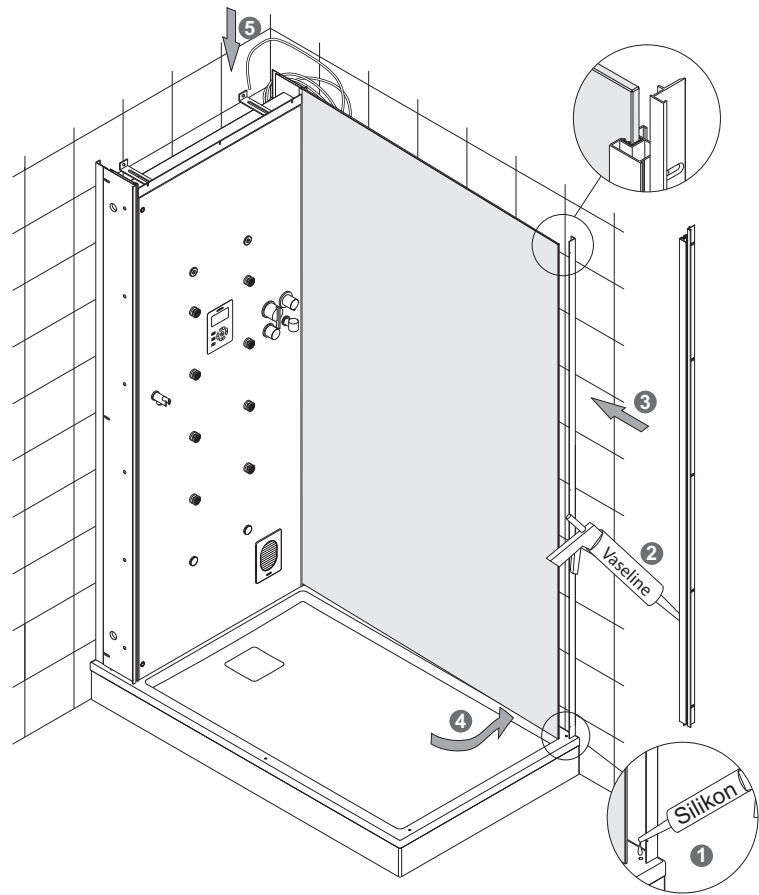


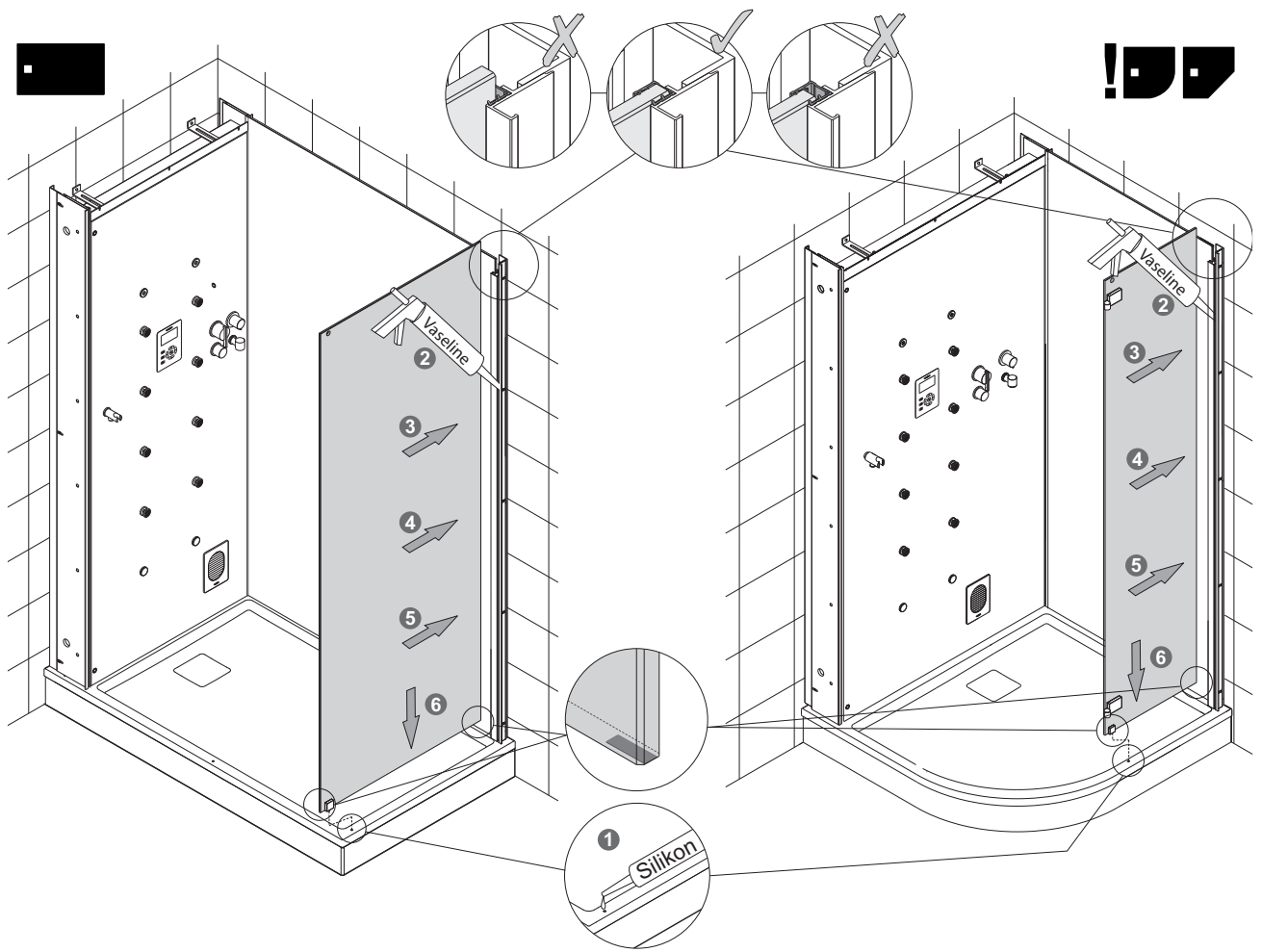


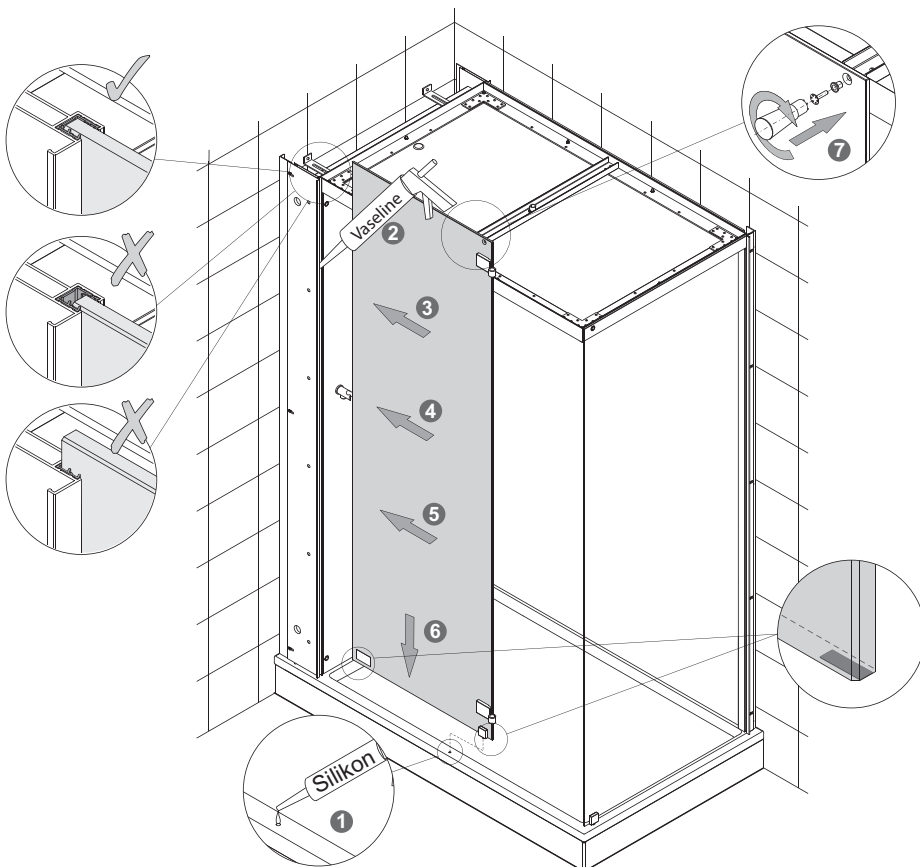
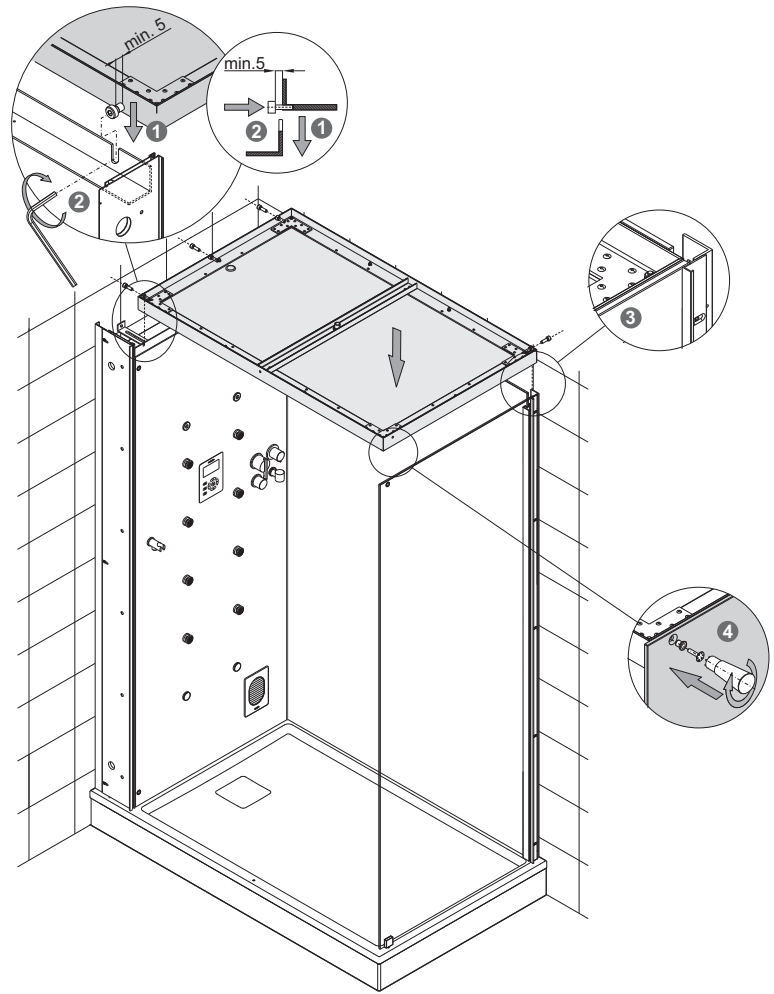


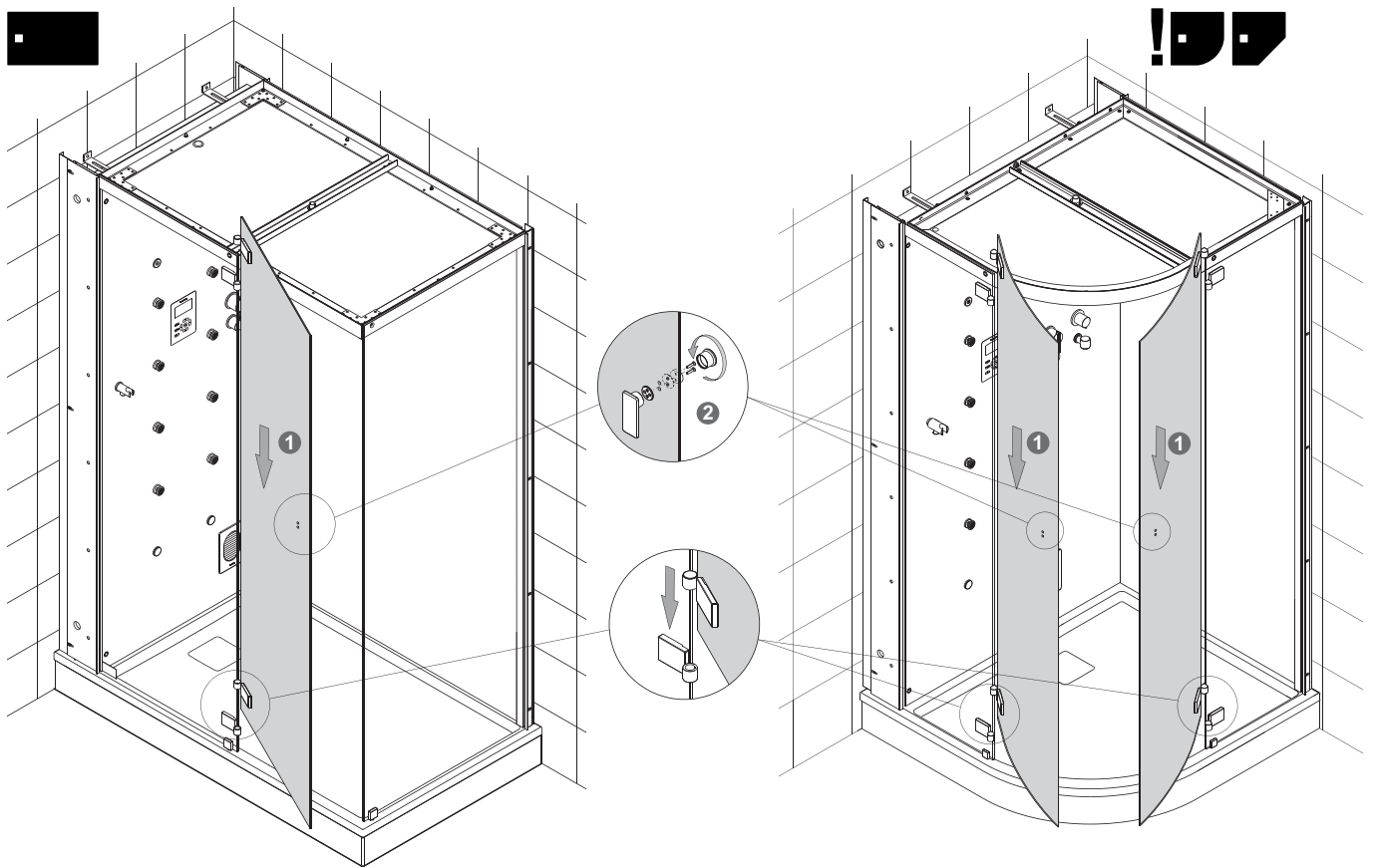
		X [mm]
	1L, 1R, XL, XR	1300
	1V, XV	1100
	1F, XF	1100

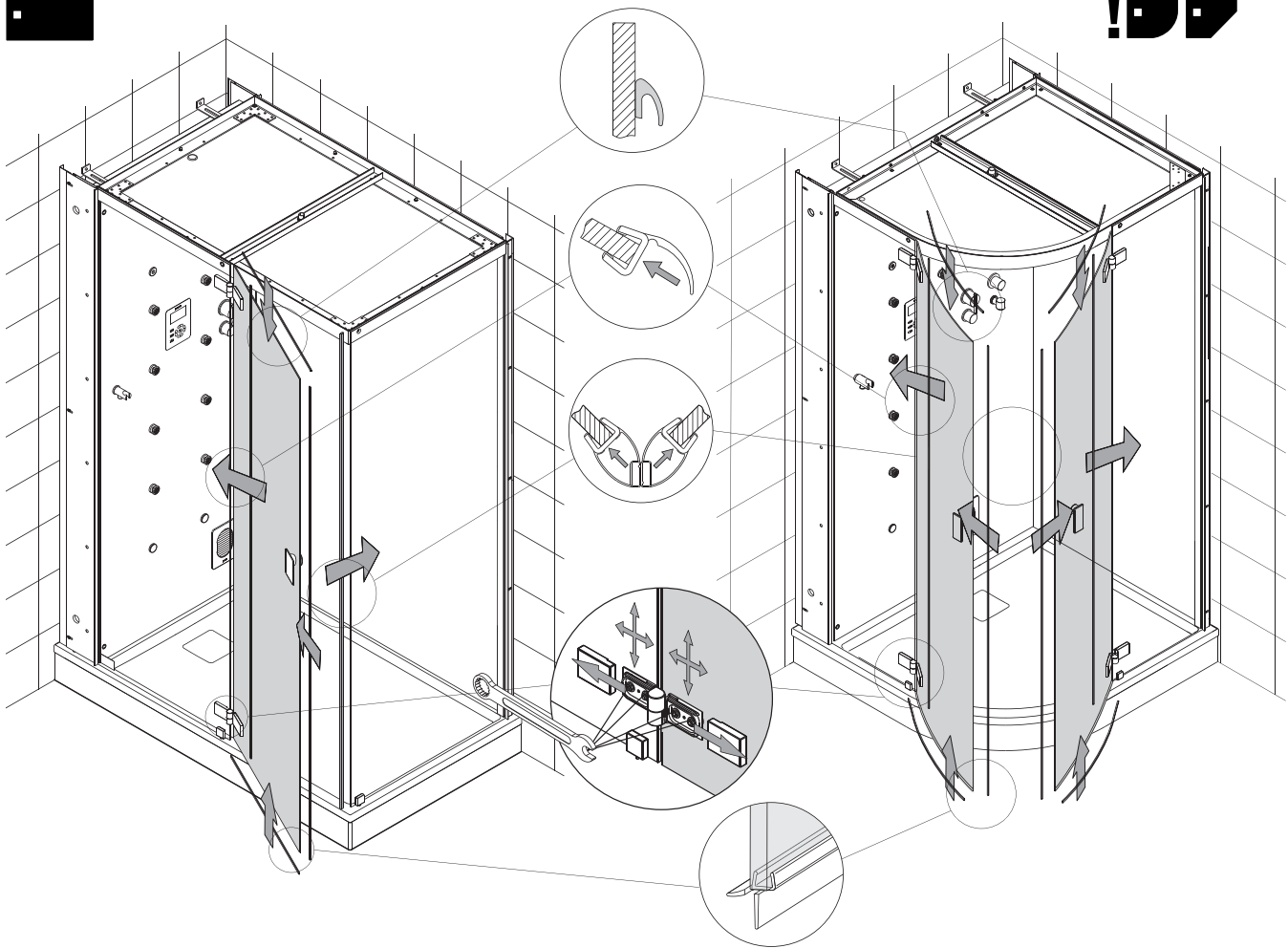


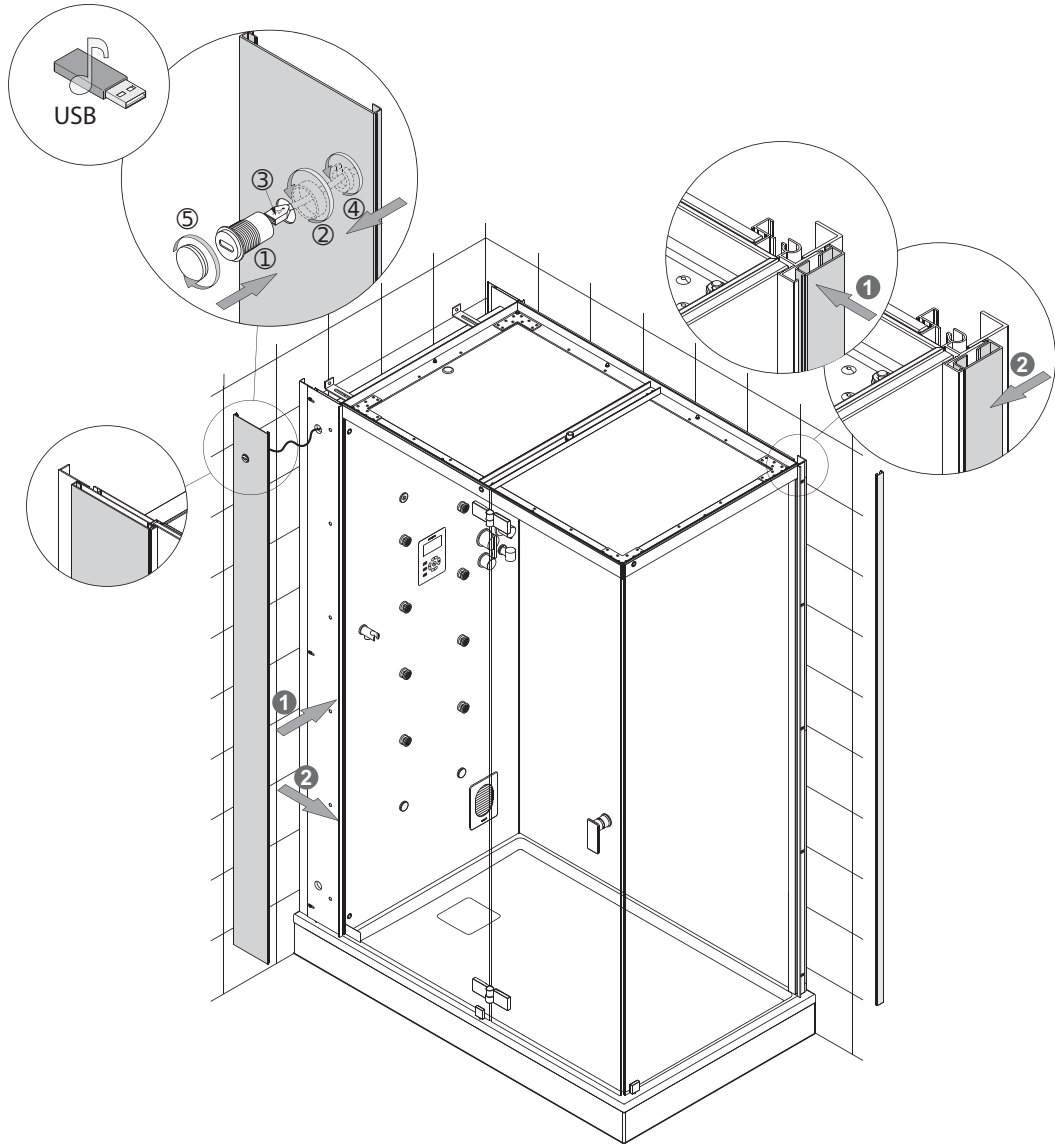


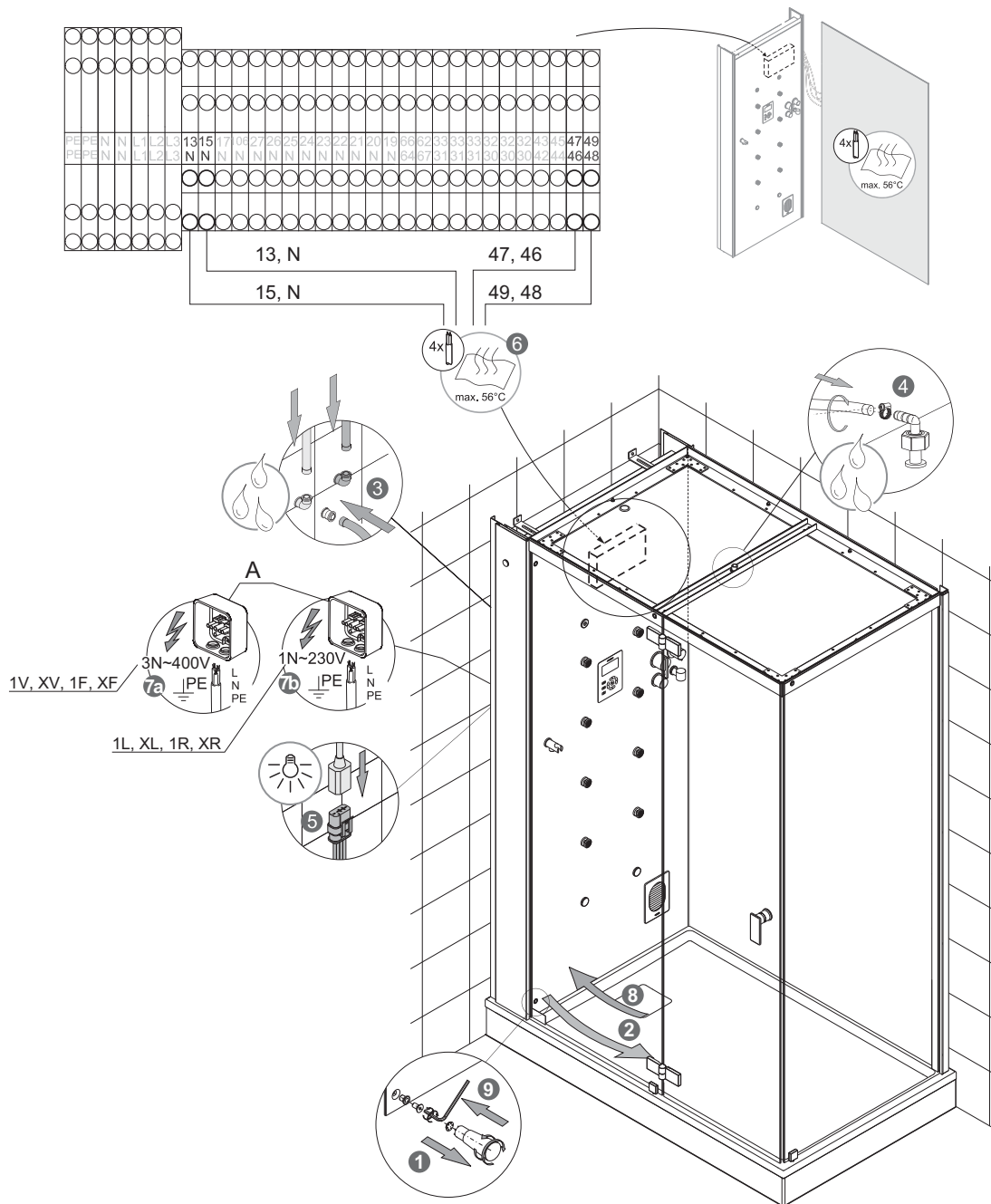




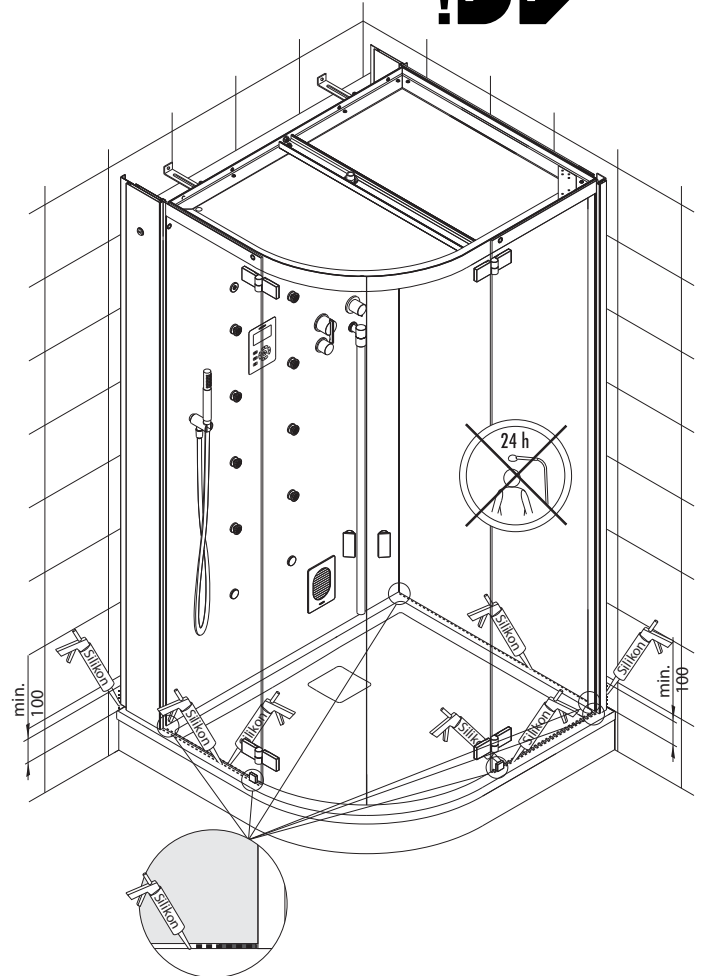
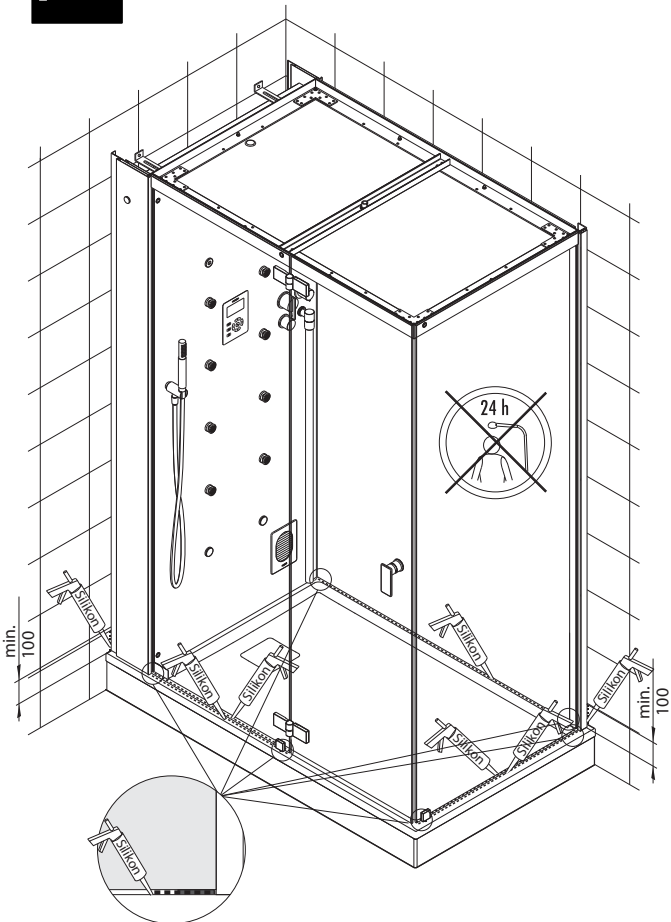
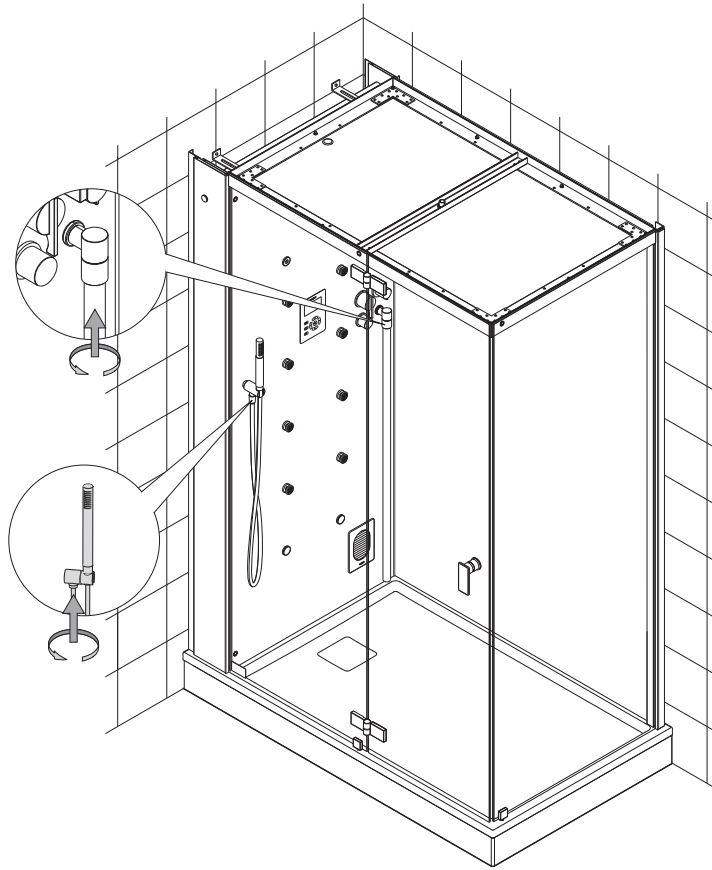


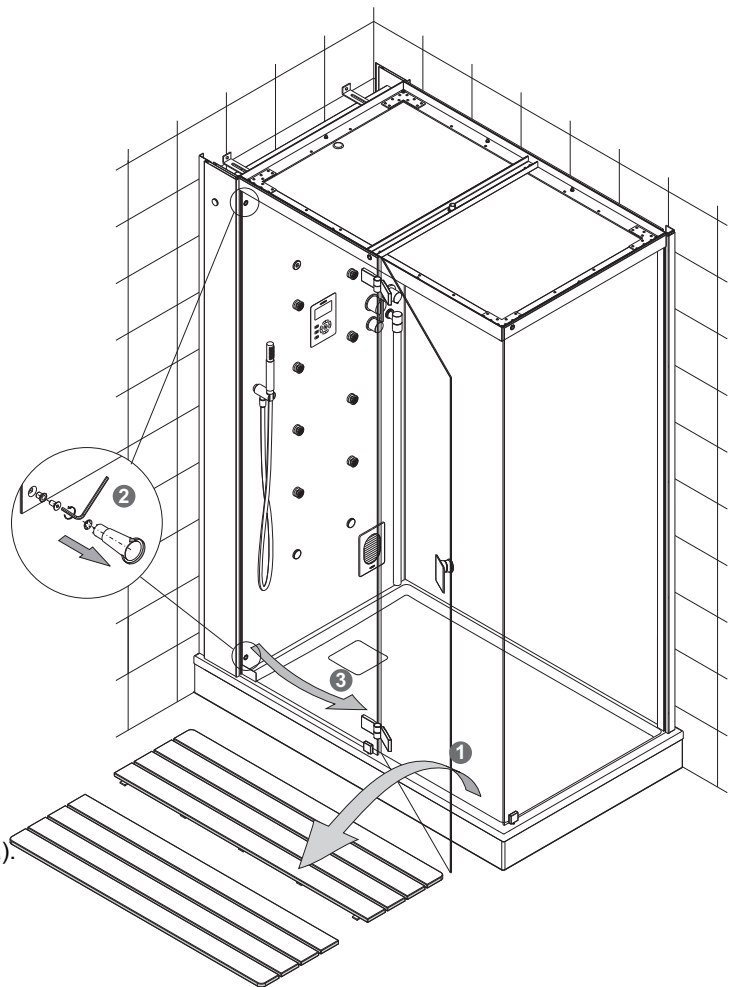
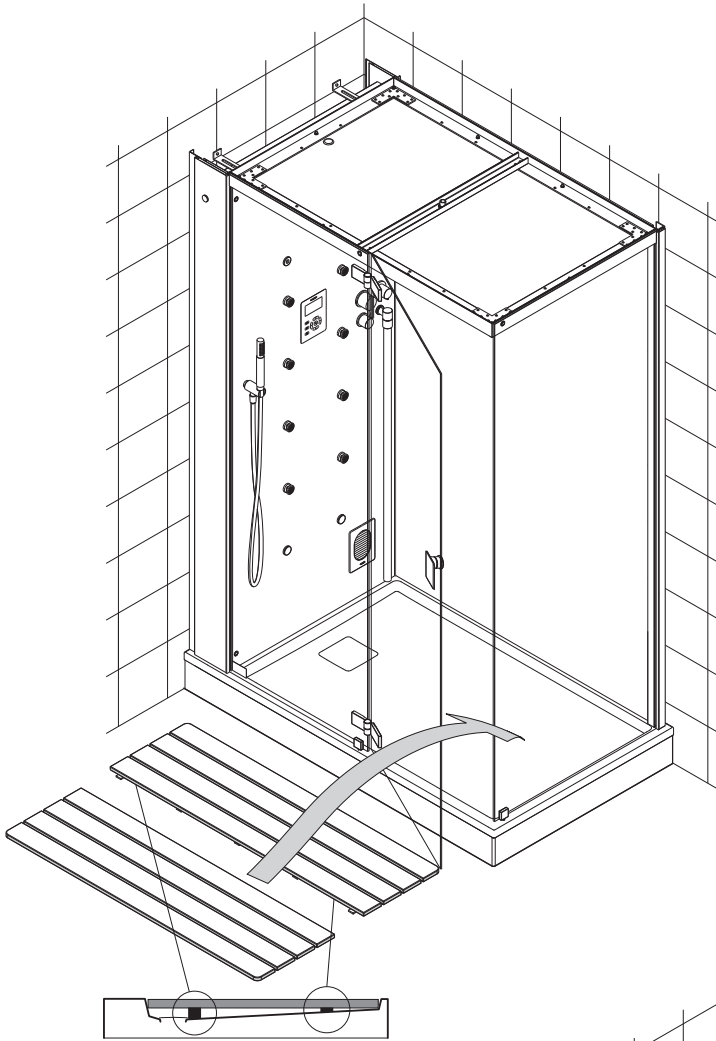






	A	L	N	PE
DE	Vorbereitet Installateur	braun	blau	grün-gelb
GB	Prepared by the instalator	brown	blue	green-yellow
FR	Préparé par l'installateur	brun	bleu	vert-jaune
IT	Predisposto dall'installatore	marrone	blu	verde-giallo
ES	Preparado por el instalador	marrón	azul	verde-amarillo
NL	Vorbereid door de installateur	bruin	blauw	groen-geel
PL	Przygotowuje instalator	brązowy	niebieski	zielono-żółty
RU	подготавливает установщик	коричневый	голубой	зелёно-жёлтый
CN	安装工编制	棕色	蓝色	绿-黄色





- DE Revision (Zugang für Service).
- GB Maintenance opening.
- FR Trappe de visite (pour s-a-v).
- IT Revisione (accesso per assistenza tecnica).
- ES Revisión (acceso para mantenimiento).
- NL Revisie (toegang voor service).
- PL Otwór rewizyjny (dostęp dla serwisu).
- RU Смотровое отверстие (для сервиса).
- CN 检修口。

HOESCH

HOESCH Design GmbH
Postfach 10 04 24
D-52304 Düren
Tel.: +49 (0) 24 22 54-0
Fax: +49 (0) 24 22 54-540
E-Mail: info@hoesch.de
www.hoesch-design.com

HOESCH Sanitär AG
Industriestraße 4
CH-4658 Däniken
Tel.: +41 (62) 288 77 00
Fax: +41 (62) 288 77 01
E-Mail: info@hoesch-ag.ch
www.hoesch-design.com

DE/GB/FR/IT/NL/ES/PL/RU/CN SP 08/12 Art.-Nr. 97596

Alle Maßangaben in mm! Technische Änderungen vorbehalten!

All dimensions in mm! Subject to technical alterations!

Toutes Dimensions en mm! Sous réserve de modifications technique!

Tutte Dimensioni in mm! Salvo modifiche tecnici!

Alle afmetingen in mm! Technische wijzigingen voorbehouden!

Todas las medidas en mm! El fabricante se reserva el derecho de efectuar en este producto los cambios técnicos que considere necesarios!

Wszystkie wymiary w mm! Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych!

Все размеры даны в мм! Право на технические изменения сохраняется!

所有的长度单位都为mm! 保留技术修改的权利!